

PADUA 160 | 185

BEDIENUNGSANLEITUNG

Manuel d'utilisation
Istruzioni per l'uso
Operating instructions
Bedieningshandleiding
Návod na používá
Instrukcja obsługi
Návod na používanie

HASE

Deutsch S. 4 - 17 de

Français P. 18 - 31 fr

Italiano P. 32 - 45 it

English P. 46 - 59 en

Nederlands P. 60 - 73 nl

Český jazyk S. 74 - 87 cs

Język polski S. 88 - 101 pl

Slovenský jazyk S. 102 - 115 sk

R6_04/2026

Das wünschen wir Ihnen mit Ihrem Kaminofen: Freude am Feuer, Zeit zum Genießen, gemütliche Stunden.

Wir von HASE

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemein....5
   1.1 Definition der Warnhinweise....6
2. Bedienungselemente....6
3. Sicherheitsabstände....7
3. Sicherheitsabstände....8
4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung....8
   4.1 Holzbriketts....8
5. Erste Inbetriebnahme....8
6. Anfeuern....9
7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung....10
8. Heizen mit kleiner Wärmeleistung (während der Übergangszeit)....10
9. Entleeren des Aschetresors....10
10. Reinigung der Feuerraumtür....11
11. Entsorgung des Produkts....12
12. Technische Daten PADUA 160 | 185....13

Anhang

Technische Dokumentation....116
Produktdatenblatt....124
Typenschild....126
EG-Konformitätserklärung....127
Energieeffizienzlabel....131

1. Allgemein

Vor Montage und Inbetriebnahme ist die Bedienungsanleitung vom Monteur und dem Betreiber zu lesen.

Bei Nichtbeachtung der Bedienungs- und Montageanleitung erlischt die Gewährleistung. Jede bauliche Veränderung des Kaminofens durch den Anlagenbetreiber ist unzulässig.

Bei Montage und Demontage der Feuerstätte, beim Anschließen der Verbrennungsluftregelung sowie beim Betrieb müssen folgende Vorschriften und Dokumente beachtet werden:

- ► **Baurechtliche Vorschriften.**
- ► **Feuerungsverordnung (FeuVO).**
- ► **Landesbauverordnung (LBauO).**
- ► **Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV-TB).**
- ► **Schornsteinberechnungen nach DIN EN 13384-1 und DIN EN 13384-2.**
- ► **Technische Unterlagen des Kaminofens.**
- ► **Örtliche Vorschriften, sowie alle notwendigen nationalen und europäischen Normen.**

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort in der Nähe Ihres Kaminofens auf.

Beachten und befolgen Sie alle Warn- und Sicherheitshinweise.

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Bei Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entfallen alle Haftungs- und Gewährleistungsansprüche.

Die in diesem Dokument verwendeten Grafiken und Fotos dienen zur Veranschaulichung und sind nicht maßstabsgetreu.

Alle in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Texte, Fotos, Grafiken und Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.

Diese dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder ganz noch auszugsweise verändert, kopiert, vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

© HASE Kaminofenbau GmbH

de

1.1 Definition der Warnhinweise

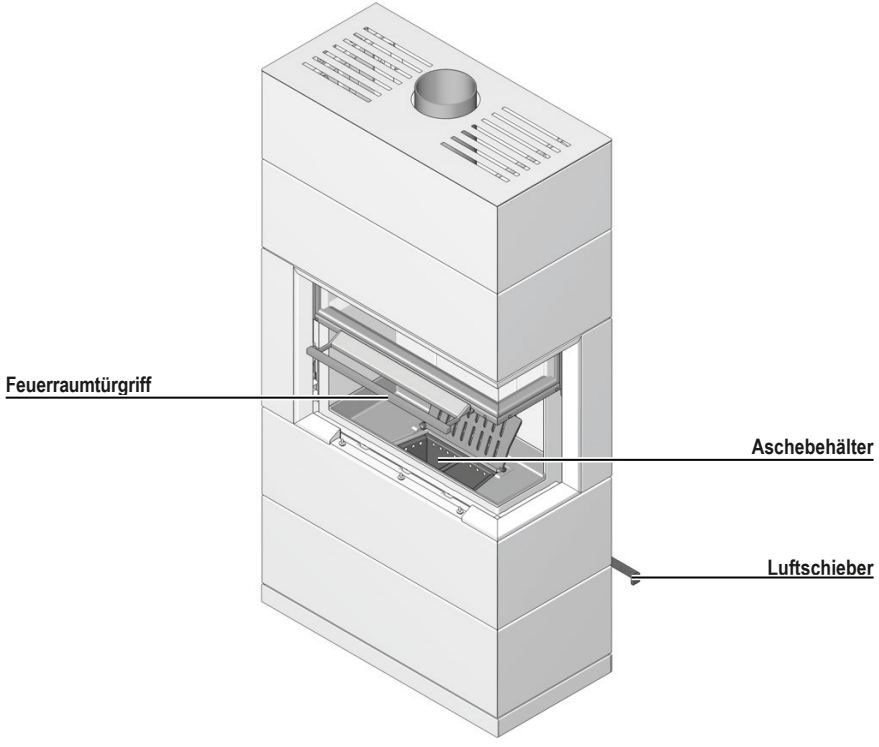
WARNUNG!
Dieses Symbol warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation. Das Nichtbeachten dieser Warnung kann schwere Verletzungen zur Folge haben oder sogar zum Tode führen.

VORSICHT!
Dieses Zeichen weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nichtbeachtung kann Sachschäden oder Verletzungen von Personen zur Folge haben.

HINWEIS!
Hier finden Sie zusätzliche Anwendungstipps und nützliche Informationen.

UMWELT!
So gekennzeichnete Stellen geben Informationen zum sicheren und umweltschonenden Betrieb sowie zu Umweltvorschriften.

2. Bedienungselemente



3. Sicherheitsabstände

Die folgenden Sicherheitsabstände sind Mindestabstände, die zwingend eingehalten werden müssen, um den Brandschutz sicher zu stellen.
Zu brennbaren Materialien müssen folgende Sicherheitsabstände eingehalten werden:

PADUA 160 | 185:

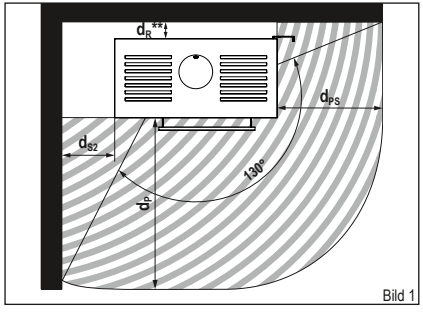


Bild 1

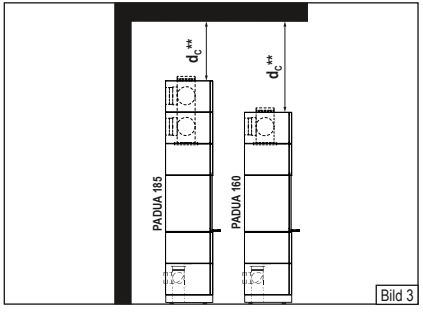


Bild 3

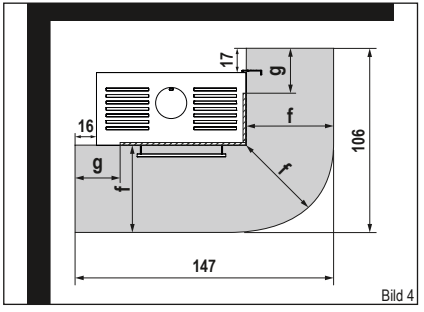


Bild 4

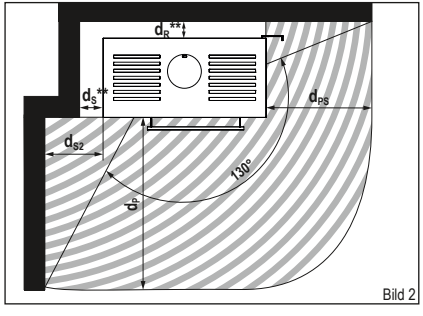


Bild 2

Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien	Kürzel	Maße [cm]
Mindestabstand Vorderseite	d_P	120
Mindestabstand Vorderseite	d_{PS}	60
Mindestabstand Rückseite	d_R	7
Mindestabstand Seiten	d_S	5
Mindestabstand Seiten	d_{S2}	25
Mindestabstand Oberseite zur Decke	d_C	65

Bei Aufstellung eines Ofens auf brennbaren Fußboden-Materialien (z. B. Holz, Laminat, Teppich) muss eine Bodenplatte (z. B. Sicherheitsglas, Stahl, Stein) verwendet werden (Bild 4):

Sicherheitsabstände Bodenplatte**	Kürzel	Maße [cm]
Bodenplatte vorne	f	50
Bodenplatte seitlich	g	30

*Die Maßangaben für die Bodenplatte beruhen auf den Anforderungen aus § 4 (8) der Muster-Feuerungsverordnung.
**Bei hochwärmegedämmten Bauteilen mit einem Wärmedurchlasswiderstand R ≤ 7,2 m²K/W beträgt der Abstand 10 cm.

Die angegebenen Sicherheitsabstände gelten für brennbare Baustoffe oder Bauteile mit brennbaren Bestandteilen und einem Wärmedurchlasswiderstand R ≤ 7,2 m²K/W (Bei besonders temperaturempfindlichen Materialien wie z. B. Glas können größere Abstände erforderlich sein).

3. Sicherheitsabstände

Die angegebenen Sicherheitsabstände gelten für brennbare Baustoffe oder Bauteile mit brennbaren Bestandteilen und einem Wärmedurchlasswiderstand von R ≤ 7,2 m²K/W. Bei besonders temperaturempfindlichen Materialien wie z.B. Glas können größere Abstände erforderlich sein.

Zu brennbaren bzw. wärmeempfindlichen Materialien (z. B. Möbel, Holz- oder Kunststoffverkleidungen, Vorhänge usw.) sind folgende Sicherheitsabstände einzuhalten: Im Strahlungsbereich der Feuerraumscheibe (Abb. 1): 120 cm vor dem Kaminofen, 60 cm auf der rechten und 25 cm auf der linken Seite des Kaminofens.

Außerhalb des Strahlungsbereiches der Feuerraumscheibe ist seitlich 5 cm und hinter dem Kaminofen ein Abstand von 7* cm zu brennbaren Materialien einzuhalten (Abb. 1) und oberhalb des Kaminofens von 65 cm zu brennbaren bzw. wärmeempfindlichen Materialien einzuhalten (Abb. 2).

Im Bereich des Rauchrohranschlusses (Anschlussöffnung in der Wand oder Decke) darf sich kein brennbares bzw. wärmeempfindliches Material befinden. Beachten Sie die jeweiligen nationalen Vorschriften.

WARNUNG!
Bei brennbaren Fußbodenmaterialien (z. B. Holz, Laminat, Teppich) ist eine Bodenplatte aus nicht brennbarem Material vorgeschrieben (z. B. Fliesen, Sicherheitsglas, Schiefer, Stahlblech).

Die Bodenplatte muss die Feuerraumöffnung vorne um mindestens 50 cm und seitlich um mindestens 30 cm überragen (Abb. 3).

4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung

Welche Wärmeleistung Sie erzielen, hängt davon ab, wie viel Brennstoff Sie in den Ofen hineinlegen. Achten Sie darauf, beim Nachlegen nie mehr als maximal 2,5 kg Brennstoff in den Ofen einzufüllen. Die maximale Füllhöhe des Brennstoffs im Feuerraum beträgt 20 cm. Legen Sie mehr ein, besteht die Gefahr der Überhitzung. Schäden am Kaminofen oder ein Kaminbrand können die Folge sein.

HINWEIS!
Wenn Sie ca. 1,8 kg Holzscheite mit einer Scheitlänge von max. 30 cm einlegen, erreichen Sie bei einer Brenndauer von ca. 45 Minuten eine Wärmeleistung von ca. 7,9 kW.

PADUA ist eine Zeitbrand-Feuerstätte, bitte geben Sie immer nur eine Lage Brennstoff auf.

HINWEIS!
Der Kaminofen kann mit Speichersteinen ausgerüstet werden. Die Speichersteine speichern die Wärme und geben diese über mehrere Stunden an die Umgebung ab:

► **Montage: Siehe Montage- und Wartungsanleitung.**

4.1 Holzbriketts

Sie können in Ihrem PADUA auch Holzbriketts nach DIN EN ISO 17225 oder gleichwertiger Qualität verfeuern. Beachten Sie, dass Holzbriketts beim Abbrand aufquellen. Die Brennstoffmenge reduzieren Sie je nach Heizwert der Holzbriketts um ca. 10-20 % gegenüber der Aufgabemenge von Scheitholz. Die Einstellung der Bedienelemente und die Vorgehensweise sind analog zu der Scheitholz-Verbrennung.

5. Erste Inbetriebnahme

HINWEIS!
Beim Transport zu Ihnen kann sich im Inneren des Ofens Kondensatfeuchte ansammeln, die unter Umständen zum Wasseraustritt am Ofen oder an den Rauchrohren führen kann. Trocknen Sie die feuchten Stellen umgehend ab.

Die Oberfläche Ihres Kaminofens wird vor der Farbbeschichtung mit Strahlgut vorbereitet. Trotz sorgfältiger Kontrolle können Reste im Ofenkörper verbleiben und sich bei der Aufstellung Ihres Kaminofens lösen und herausfallen.

HINWEIS!
Um mögliche Schäden zu vermeiden, saugen Sie die Stahlkügelchen sofort mit dem Staubsauger auf.

Bei der ersten Inbetriebnahme jedes Kaminofens kommt es durch die Hitzeentwicklung zur

Freisetzung flüchtiger Bestandteile aus der Beschichtung des Ofens, den Dichtbändern und den Schmierstoffen sowie zu Rauch- und Geruchsentwicklungen.

Bei erhöhter Brenntemperatur dauert dieser einmalige Vorgang ca. 4 bis 5 Stunden. Damit Sie diese erhöhte Brenntemperatur erreichen, erhöhen Sie diein Kapitel 8 „Nachlegen / Heizen mit Nennleistung“ empfohlene Brennstoffmenge um ca. 25 %.

VORSICHT!
Um Gesundheitsbeeinträchtigungen zu vermeiden, sollte sich während dieses Vorganges niemand unnötig in den betroffenen Räumen aufhalten. Sorgen Sie für eine gute Belüftung und öffnen Sie Fenster und Außentüren. Wenn notwendig, benutzen Sie einen Ventilator zum schnelleren Luftaustausch.

Sollte beim ersten Heizvorgang die maximale Temperatur nicht erreicht worden sein, kann auch später noch kurzzeitig Geruchsentwicklung auftreten.

6. Anfeuern

In der Anfeuerungsphase können höhere Emissionswerte auftreten, deshalb soll diese Phase möglichst kurz sein.

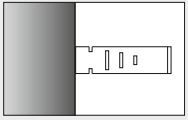
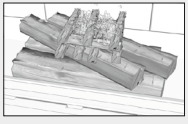
Die in der Tabelle 1 (siehe Abb. rechts) beschriebenen Schieberstellungen sind eine Empfehlung, die bei den Normprüfungen ermittelt wurden. Passen Sie, je nach Witterungsbedingungen und Zugverhalten des Schornsteins, die Schieberstellung Ihres PADUA an die vorherrschenden Gegebenheiten an.

HINWEIS!
Der PADUA darf nur geschlossen betrieben werden. Die Feuerraumtür dürfen Sie nur zum Nachlegen des Brennstoffes öffnen.

WARNUNG!
Verwenden Sie zum Anzünden niemals Benzin, Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten.

VORSICHT!
Der Türgriff kann während des Betriebs heiß werden. Schützen Sie Ihre Hände beim Nachlegen mit den beiliegenden Ofenhandschuhen.

Anfeuern

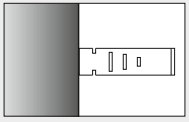
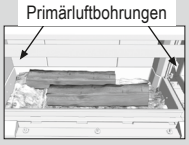
Vorgehensweise	Stellung der Bedienungselemente
Luftschieber in Anheizstellung bringen.	Lufschieber über die seitlichen Einkerbungen komplett herausziehen. 
Restasche und evtl. unverbrannte Holzkohle in der Mitte des Brennraumes anhäufen	
Legen Sie 4 kleine Scheite mit ca. Ø 3-6 cm und insg. max. 2 kg mittig in den Feuerraum und schichten diese kreuzweise übereinander. Auf diese legen Sie ca. 0,5 kg Holzspäne und die Anzündhilfe. Anzündhilfe anzünden.	
Beenden der Anheizphase sobald der Brennstoff vollständig entzündet ist.	Luftschieber soweit eindrücken bis die seitlichen Einkerbungen nicht mehr sichtbar sind.

Tab. 1

de

7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

Das Nachlegen sollte dann erfolgen, wenn die Flammen des vorherigen Abbrandes gerade erloschen sind.

Nachlegen / Heizen mit Nennleistung	
Vorgehensweise	**Stellung der Bedienungselemente**
Verbrennungsluft einstellen. Zum besseren Überzünden bringen Sie den Luftschieber in Anheizstellung (ca.2-5min) bis sich die Holzscheite vollständig entzündet haben.	Luftschieber über die seitlichen Einkerbungen komplett herausziehen. 
Zwei Holzscheite von insgesamt ca. 1,8 kg wie im Bild dargestellt einlegen. Nur eine Lage Brennstoff nachlegen. Achten Sie darauf, dass die Primärluftbohrungen links und rechts im Feuerraumbodengussteil nicht durch Glutbestandteile oder Asche verschlossen werden.	
Danach stellen Sie den Luftschieber auf die Stellung zwischen 2 und 3.	Luftschieber zwischen Markierung 2 und 3. 
Tab. 2	

VORSICHT!
Achten Sie darauf, dass Sie die Holzscheite mit ausreichend Abstand (mind. 5 cm) zu der Feuerraumscheibe einlegen.

8. Heizen mit kleiner Wärmeleistung (während der Übergangszeit)

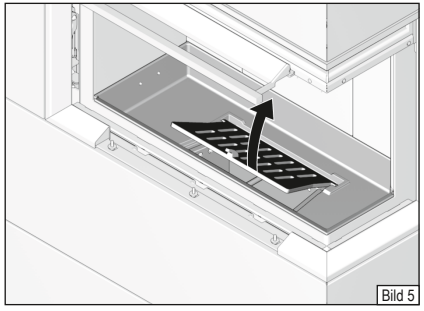
Die Wärmeleistung Ihres PADUA können Sie durch die Menge des Brennstoffs beeinflussen.

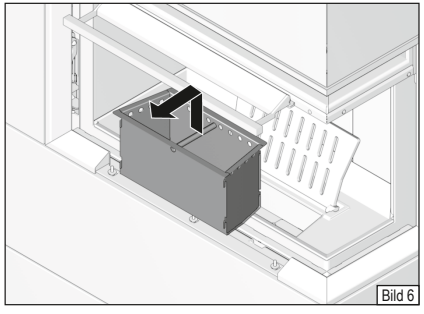
HINWEIS!
Drosseln Sie die Verbrennung nicht durch zu geringe Luftzufuhr. Dies führt beim Heizen mit Holz zu einer unvollständigen Verbrennung und der Gefahr einer explosionsartigen Verbrennung angesammelter Holzgase (Verpuffung).

In der Übergangszeit (Frühling/Herbst) kann es bei Außentemperaturen über 16° C zu Zugstörungen im Schornstein kommen. Lässt sich bei dieser Temperatur durch schnelles Abbrennen von Papier oder kleiner Holzscheite (Lockfeuer) kein Zug erzeugen, sollten Sie auf die Feuerung verzichten.

9. Entleeren des Aschetresors

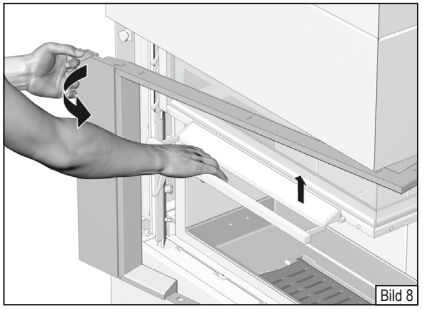
Entsorgen Sie die Asche sicherheitshalber nur in erkaltetem Zustand.
Als Verbrennungsrückstände bleiben die mineralischen Anteile des Holzes (ca. 1 %) im Aschetresor. Heben Sie den Feuerrost an und klappen Sie diesen nach hinten (Bild 5). Danach lässt sich sich Aschebehälter entnehmen (Bild 6).


Bild 5

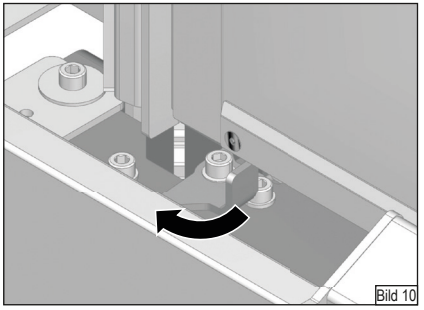

Bild 6

10. Reinigung der Feuerraumtür

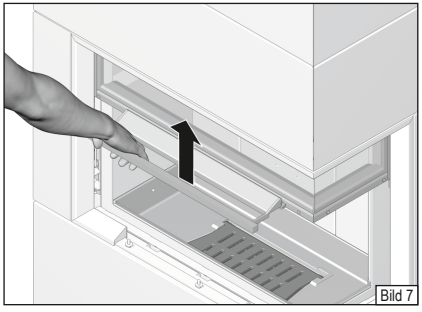
WARNUNG!
Bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten unbedingt die Reihenfolge zum Öffnen der Feuerraumtür beachten, da es sonst zu Beschädigung an dem Feuerraumtürrahmen und der Feuerraumtür kommt.



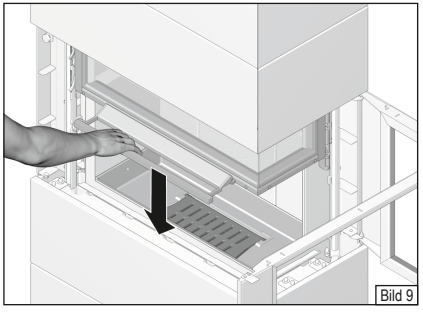
Die Feuerraumtürblende mit der zweiten Hand öffnen und komplett nach rechts oder links schwenken. (Bild 8).



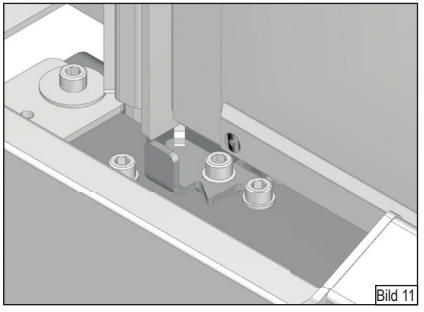
Den Hebel der Arretierung nach links schieben, um das Anheben der Feuerraumtür zu sperren (Bild 10).



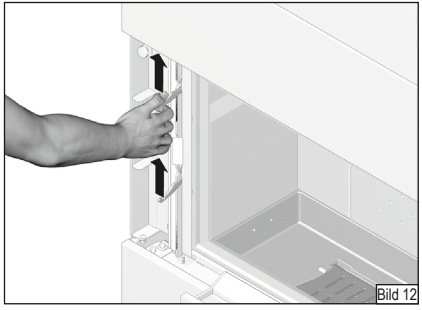
Die Feuerraumtür ganz nach oben ziehen und in dieser Position festhalten (Bild 7).



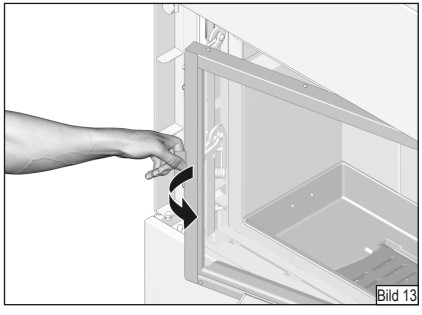
Die Feuerraumtür wieder schließen (Bild 9).



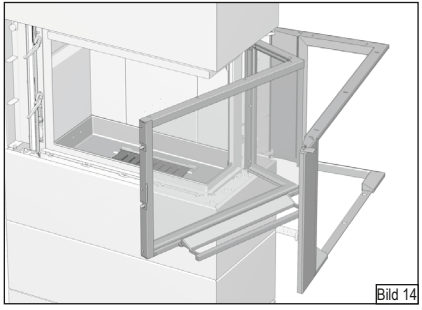
In dieser Stellung ist das Anheben der Feuerraumtür gesperrt (Bild 11).


Bild 12

Die beiden Verschlussriegel (link oder rechts) nach oben ziehen (Bild 12).


Bild 13

Die Feuerraumtür an der Grifflasche nach rechts oder links schwenken (Bild 13).


Bild 14

Die geöffnete Feuerraumtür mit geöffneter Feuerraumtürblende (Bild 14).

WICHTIG
Beim Schließen der Feuerraumtür unbedingt auf die umgekehrter Reihenfolge achten.

11. Entsorgung des Produkts

Um Ihren Kaminofen zu entsorgen, können Sie folgenden Weg wählen:
Der Kaminofen kann in verschiedene Einzelteile zerlegt werden, um eine fachgerechte Entsorgung zu ermöglichen.
Wenden Sie sich hierfür an Ihren HASE Fachhändler.

12. Technische Daten PADUA 160 | 185

PADUA 160 | 185:

Kürzel	Bezeichnung	Maße [cm]
a_1 | a_2	Höhe	159 | 185
b	Breite	81
c	Tiefe	39

Regal:

Kürzel	Bezeichnung	Maße [cm]
(a_1) | (a_2)	Höhe	159 | 185
(b)	Breite	39
(c)	Tiefe	39

Feuerraum:

-	Höhe	39
-	Breite	56
-	Tiefe	22

Anschlüsse:

d	Rauchrohr-Anschlusshöhe	131,5
e_1 | e_2	Rauchrohranschlusshöhe hinten und seitlich	143,5 | 171,5
f	Distanz Ofenrückwand - Rauchrohrmitte	17
g_1 / g_2	Externe Luftzufuhr, Anschlusshöhe hinten und seitlich / Anschlussbereich unten / Ø**	20 / 10 / 10**

*für separate Luftzufuhr in Niedrigenergiehäusern und Raumlüftungssystemen
**Rohrdurchmesser HASE Luftsystem

Gewichte:

Bezeichnung	Gewicht [kg]
PADUA 160 | 185	300 | 340
PADUA 160 | 185: Regal	90 | 105
PADUA 160: 1x Speicherblock Rauchrohranschluss: oben / hinten	56/56
PADUA 160: 1x Speicherblock, Rauchrohranschluss Seite	28
PADUA 185: 1x Speicherblock Rauchrohranschluss: oben / hinten	112/112
PADUA 185: 1x Speicherblock, Rauchrohranschluss Seite (143,5 cm / 171,5 cm)	56/91

Technische Daten von PADUA 160 | 185 zu:
Leistung, Emissionen, und Schornsteinberechnung (EN 13384-Teil1/2)

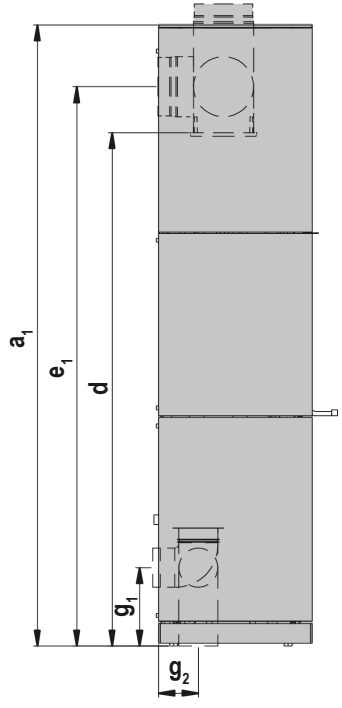
Prüfstandswerte*	Prüfbrennstoff: Scheitholz	Einheit
Nennwärmeleistung	**7,9**	**kW**
Raumwärmeleistung	**8,7**	**kW**
Abgastemperatur	**247**	**˚C**
Abgasstutzentemperatur	**297**	**˚C**
Abgasmassenstrom	**7,8**	**g/s**
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung**	**12**	**Pa**
Wirkungsgrad	**81**	**%**
CO2-Gehalt	**9,3**	**%**
CO-Gehalt	**1250**	**mg/Nm³**
Feinstaubgehalt	**40**	**mg/Nm³**
OGC	**120**	**mg/Nm³**
NO_x	**200**	**mg/Nm³**
Mindestverbrennungsluftbedarf	**34**	**m³/h**
Beheizbare Wohnfläche	**30 - 115**	**m²**

*bei 13% O_2
** Zusätzlicher Förderdruckbedarf für Verbrennungsluftanschluss mit HASE-Luftsystem: hinten= 3 Pa

Kaminofen PADUA 160 | 185 ist geprüft nach
EN 16510-2-1:2022 und Art. 15 a B-VG (Österreich).

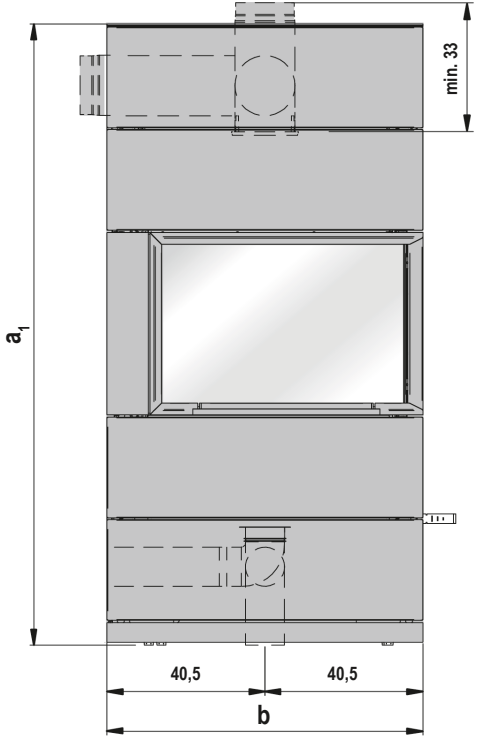
de

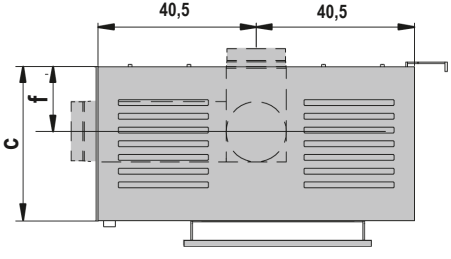
Seitenansicht: PADUA 160



Vorderansicht und Aufsicht: PADUA 160

Hinweis: Feuerraum wahlweise rechts oder links. Dargestellt Feuerraum rechts.

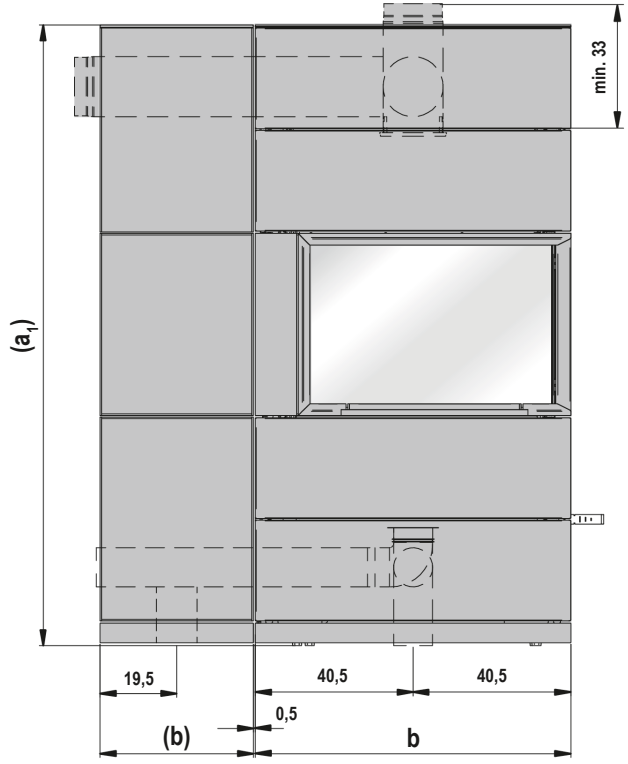


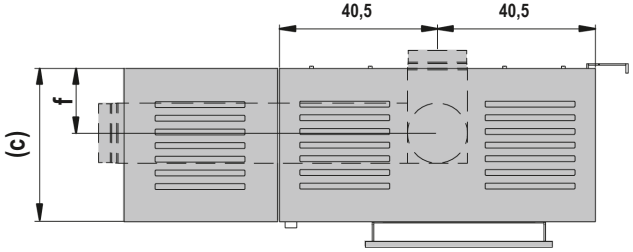


Abmessungen in cm

Vorderansicht und Aufsicht mit Regal: PADUA 160

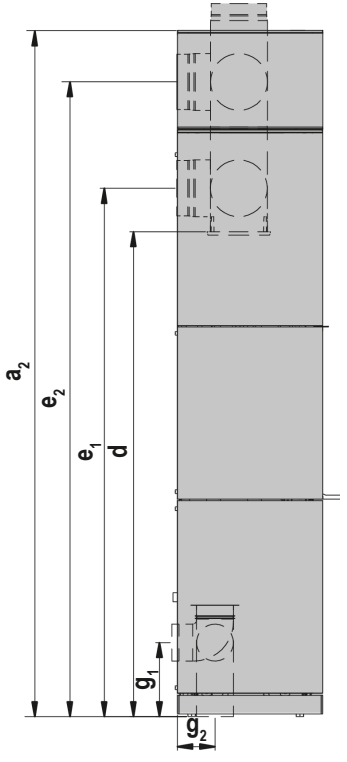
Hinweis: Feuerraum wahlweise rechts oder links. Dargestellt Feuerraum rechts.





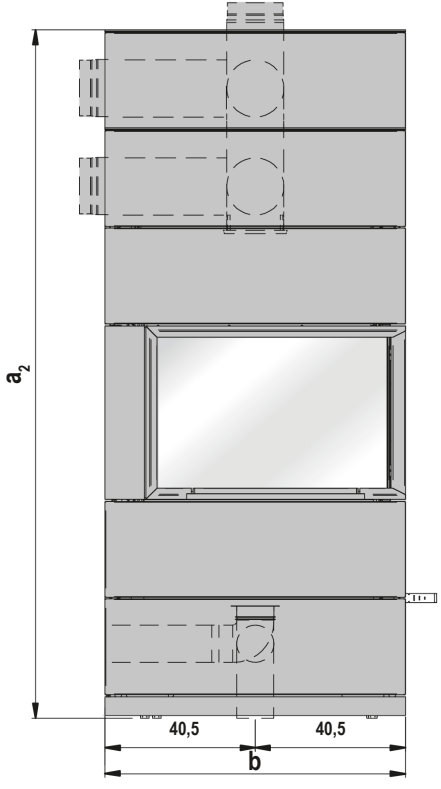
Abmessungen in cm

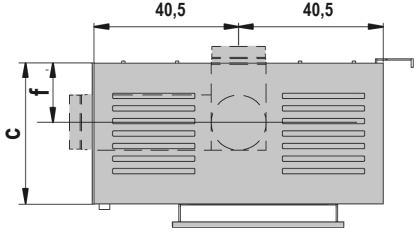
Seitenansicht: PADUA 185



Vorderansicht und Aufsicht: PADUA 185

Hinweis: Feuerraum wahlweise rechts oder links. Dargestellt Feuerraum rechts.

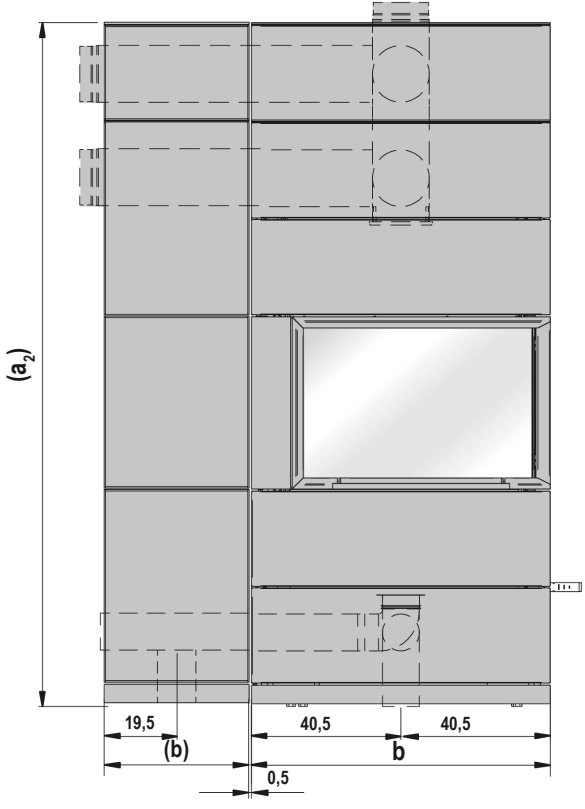


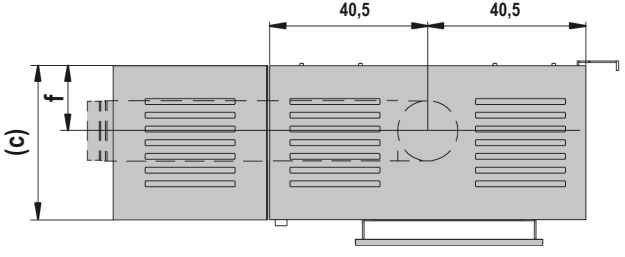


Abmessungen in cm

Vorderansicht und Aufsicht mit Regal: PADUA 185

Hinweis: Feuerraum wahlweise rechts oder links. Dargestellt Feuerraum rechts.





Abmessungen in cm

Nous vous souhaitons d’agréables moments de détente au coin du feu.

HASE

Table des matières

1. Généralités 19
   1.1 Définition des symboles d'avertissement ... 20
2. Eléments de commande 20
3. Distances de sécurité 21
4. Quantité de combustible et puissance calorifique 22
   4.1 Briquettes de bois 22
5. Première mise en service 22
6. Allumage 23
7. Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale 23
8. Chauffer avec une faible puissance calorifique (demi-saison) 24
9. Vider le cendrier 24
10. Nettoyage de la porte du foyer 25
11. Élimination du produit 26
12. Caractéristiques techniques PADUA 160 | 185 ... 27

Annexe

Documentation technique 117
Fiche produit 124
Plaque signalétique 126
Déclaration de conformité CE 127
L'étiquette-énergie 131

1. Généralités

Avant l'installation et la mise en service, le monteur et l'exploitant doivent lire la notice d'utilisation.

Le non-respect de la notice d'utilisation et de montage entraîne l'annulation de la garantie. Toute modification structurelle du poêle par l'exploitant du système n'est pas autorisée.

Les réglementations et documents suivants doivent être respectés lors du montage et du démontage du foyer, lors du raccordement de la commande d'air de combustion et pendant le fonctionnement :

- ► **Prescriptions du droit de la construction.**
- ► **Calculs de cheminée selon DIN EN 13384-1 et DIN EN 13384-2.**
- ► **Documents techniques du poêle.**
- ► **Les réglementations locales, ainsi que toutes les normes nationales et européennes nécessaires.**

Conservez la notice d'utilisation dans un endroit sûr, à proximité de votre poêle.

Respectez et suivez toutes les consignes de sécurité et tous les avertissements.

Utilisez exclusivement des pièces de rechange originales.

Le non-respect de cette notice annule toute responsabilité et tout droit à la garantie.

Les graphiques et les photographies utilisés dans ce document ont un but illustratif et ne sont pas à l'échelle.

Tous les textes, photos, graphiques et contenus utilisés dans cette notice sont protégés par des droits d'auteur.

Ils ne peuvent être modifiés, copiés, reproduits ou publiés, en tout ou en partie, sans autorisation écrite préalable.

Sous réserve de modifications techniques et d'erreurs d'impression.

© HASE Kaminofenbau GmbH

1.1 Définition des symboles d‘avertissement

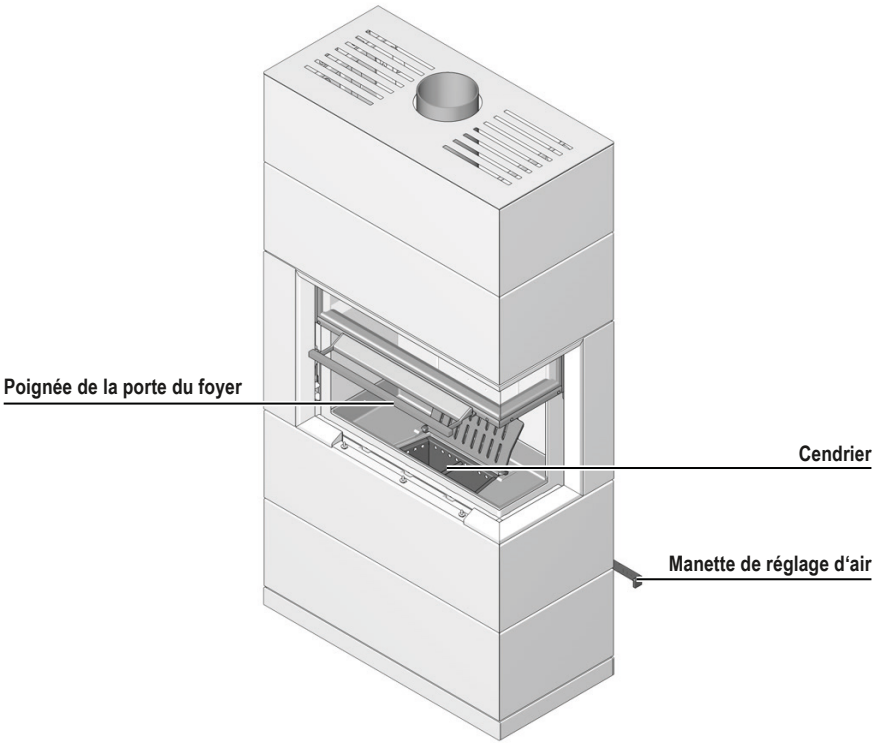
ATTENTION!
Ce symbole signale une situation potentielle-ment dangereuse. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner de graves blessures, voire même provoquer la mort.

PRECAUTION!
Ce symbole signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect peut ent-raîner des dommages matériels ou corporels.

REMARQUE!
Vous trouverez ici des conseils d‘utilisation complémentaires et des informations utiles.

ENVIRONNEMENT!
Les endroits munis de ce symbole donnent des informations sur un fonctionnement en toute sécurité et respectueux de l‘environnement, ainsi que sur les prescriptions relatives à l‘environnement.

2. Eléments de commande



3. Distances de sécurité

Les distances de sécurité[1] suivantes sont des distances minimales qui doivent être respectées pour assurer la protection contre les incendies. Les distances de sécurité suivantes doivent être respectées par rapport aux matériaux combustibles :

PADUA 160 | 185:

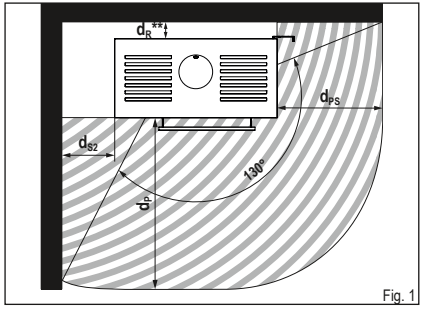


Fig. 1

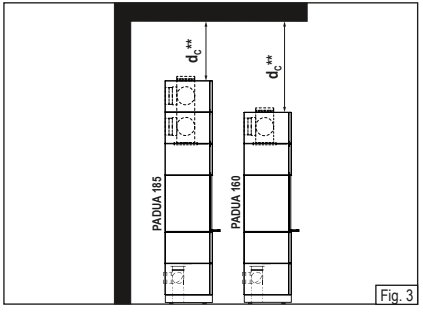


Fig. 3

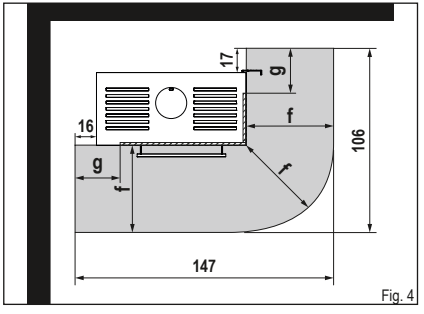


Fig. 4

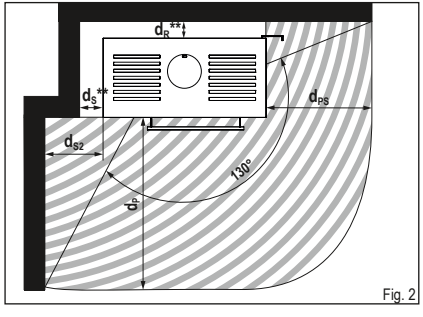


Fig. 2

Distances de sécurité par rapport aux matériaux combustibles	Sigle	Dimensions [cm]
Distance minimale à l'avant	d_P	120
Distance minimale à l'avant	d_{PS}	60
Distance minimale à l'arrière	d_R	7
Distance minimale entre les côtés	d_S	5
Distance minimale entre les côtés	d_{S2}	25
Distance minimale entre la face supérieure et le plafond	d_C	65

Lors de l'installation d'un poêle sur des matériaux de sol combustibles (par exemple, bois, stratifié, moquette), une plaque de sol (par exemple, verre de sécurité, acier, pierre) doit être utilisée (Fig. 4) :

Écarts de sécurité Plaque de fond	Sigle	Dimensions [cm]
Plaque de sol avant	f	50
Plaque de sol latérale	g	30

**En cas de composants présentant un coeffi cient d'isolation thermique élevé, ainsi qu'une résistance au passage de la chaleur de R ≤ 7,2 m²K/W, une distance de 10 cm doit être respectée.

Les distances de sécurité indiquéessont valables pour les matériaux combustibles ainsi que les éléments comportant des composants infl ammablesavec une résistance thermique R ≤ 7,2 m²K/W (Dans le cas de matériaux particulièrement sensibles àla température, comme p.ex. le verre, des distances de sécurités plus importantes peuvent être requises).

4. Quantité de combustible et puissance calorifique

La quantité de combustible déposée dans le foyer de votre poêle à bois déterminera sa puissance calorifique. Lorsque vous rechargez, veillez à ne jamais dépasser une charge de 2,5 kg de combustible. La hauteur de remplissage maximale en combustible dans la chambre de combustion est de 20 cm. En cas de dépassement de cette quantité, il y a un risque de surchauffe pouvant endommager le poêle à bois ou provoquer un feu de cheminée.

REMARQUE!
En posant des bûches d'env. 1,8 kg, et d'une longueur max. de 30 cm, on obtient une puissance calorifique d'environ 7,9 kW, pour une durée de combustion d'environ 45 minutes.

Le poêle PADUA est un foyer à accumulation, ne mettez jamais plus d'une couche de combustible.

REMARQUE!
Le poêle peut être équipé de pierres d'accumulation. Les pierres d'accumulation accumulent la chaleur et la diffusent dans l'environnement pendant plusieurs heures :

► **Montage : Voir les instructions de montage et d'entretien.**

4.1 Briquettes de bois

Vous pouvez également utiliser votre PADUA avec des briquettes de bois selon la norme DIN EN ISO 17225 ou d'une qualité équivalente. Veuillez noter que ces briquettes gonflent lors de la combustion et selon leur pouvoir calorifique, la quantité de combustible diminue de 10-20% par rapport à la quantité initiale. Le réglage des éléments de commandes ainsi que la manière de procéder sont analogues à la combustion de la bûche.

5. Première mise en service

REMARQUE!
Lors du transport à votre domicile, il se peut que de la condensation se soit accumulée à l'intérieur du poêle. Celle-ci peut éventuellement entraîner l'apparition d'eau de condensation au niveau du poêle ou des conduits de fumée. Essuyez rapidement ces traces d'humidité.

Avant l'application de la peinture, la surface de votre poêle à bois a été décapée dans un atelier de grenaillage. Malgré un contrôle minutieux de notre part, la présence de quelques petites grenailles dans le corps du poêle n'est pas exclue. Celles-ci se détachent et tombent hors du poêle lors de son installation.

REMARQUE!
Afin d'éviter toute détérioration éventuelle, enlevez immédiatement ces grenailles avec un aspirateur.

A la première mise en service d'un poêle à bois, quel qu'il soit, le dégagement de la chaleur libère des particules volatiles présentes dans le revêtement du poêle, les bandes d'étanchéité et les lubrifiants, et provoque la formation de fumées et d'odeurs.

Avec une température de combustion élevée, ce processus unique dure de 4 à 5 heures. Pour atteindre une température de combustion élevée, augmentez la quantité de combustible recommandée au chapitre 8 „Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale" d'environ 25%.

PRECAUTION!
Pour éviter tout effet néfaste sur la santé, il faudrait éviter de séjourner inutilement dans les pièces concernées durant ce processus. Veillez à assurer une bonne aération et ouvrez les fenêtres et les portes extérieures. Si nécessaire, utilisez un ventilateur pour un échange plus rapide de l'air.

Si la température maximale n'est pas atteinte à la première mise en service, il se peut que des odeurs se développent également par la suite sur de courtes périodes.

6. Allumage

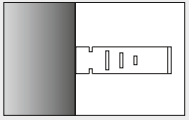
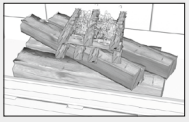
La phase d'allumage devrait être la plus courte possible, dans la mesure où elle peut entraîner des niveaux de pollution de l'air plus importants.

Les positions des manettes de réglage d'air décrites au tableau 1 (voir page suivante) constituent des recommandations et ont été obtenues dans des conditions de test, conformément aux normes. Selon les conditions atmosphériques et le tirage de la cheminée, adaptez les positions des registres de votre poêle PADUA aux circonstances locales.

REMARQUE!
Ne faire fonctionner le poêle à bois PADUA que lorsqu'il est fermé. Ouvrez la porte du foyer uniquement pour l'alimenter en combustible.

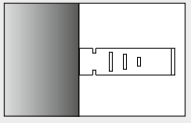
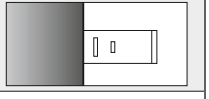
ATTENTION!
Pour allumer le feu, n'utilisez jamais d'alcool à brûler, d'essence ou un autre liquide inflammable.

PRECAUTION!
La poignée de porte peut être brûlante pendant le fonctionnement. Protégez-vous les mains lors du rechargement avec les gants à four fournis.

Allumage	
Opération	**Position des manettes de réglage de l'air**
Placer la manette de réglage d'air en position de chauffage.	Extraire complètement le levier d'air en utilisant les rainures sur le côté. 
Rassembler les cendres résiduelles et éventuellement le charbon de bois non brûlé au centre du foyer.	
Posez 4 petites bûches d'env. 3 à 6 cm de Ø et d'un poids total de 2 kg maxi au milieu du foyer en les empilant en croix. Posez par dessus env. 0,5 kg de copeaux de bois et l'allume-feu. Allumer l'aide à l'allumage.	
Terminer la phase de chauffage dès que le combustible est complètement allumé.	Enfoncer le levier d'air, jusqu'à ce que les rainures latérales ne soient plus visibles.
tab. 1	

7. Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale

L'alimentation du feu devrait se faire lorsque les flammes de la combustion précédente viennent tout juste de s'éteindre.

Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale	
Opération	**Position des manettes de réglage de l'air**
Réglage de l'air de combustion. Pour un meilleur transfert de combustion, placez le levier d'air en position d'allumage (env. 2-5 min), jusqu'à enflammer complètement la bûche.	Dégager complètement le levier d'air des encoches latétales. 
Poser deux bûches d'env. 1,8 kg au total, comme illustré. Ajouter une seule couche de combustible. Veillez à ce que les trous percés pour l'air primaire à gauche et à droite dans le sol en fonte du foyer ne soient pas bouchés par des résidus de braise ou des cendres.	
Placez ensuite le levier d'air sur une position située entre 2 et 3.	Levier d'air entre le marquage 2 et 3. 
tab. 2	

PRECAUTION!
Vérifiez que les bûches sont placées suffisamment loin (au moins 5 cm) de la vitre du foyer.

8. Chauffer avec une faible puissance calorifique (demi-saison)

Vous pouvez régler la puissance calorifi que de votre poêle à bois par la quantité de combustible.

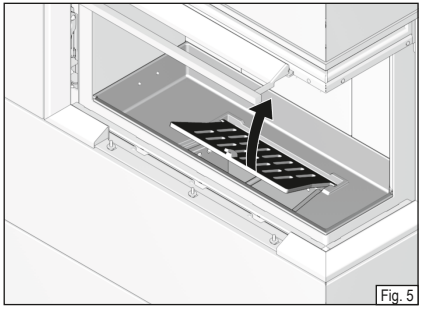
REMARQUE!
Ne réduisez pas la combustion par une admission d'air trop faible. Ceci provoque, dans le cas d'un chauffage au bois, une combustion incomplète et le risque d'une combustionexplosive des gaz de combustion accumulés (déflagration).

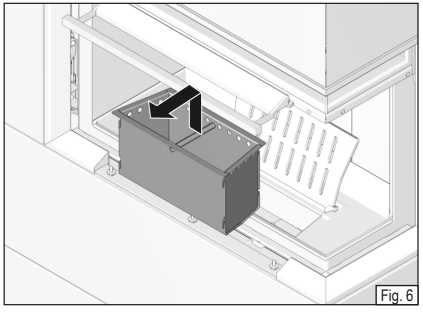
Durant la mi-saison (printemps/automne), des températures extérieures supérieures à 16° C peuvent entraîner des perturbations du tirage. Si, à cette température, aucun tirage ne se produit malgré la combustion rapide de papier ou de petites bûches (feu d'amorçage), vous devez renoncer à allumer un feu.

9. Vider le cendrier

Pour des raisons de sécurité, ne ramassez les cendres qu'une fois qu'elles ont refroidi.

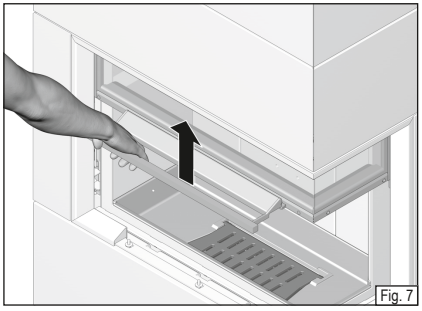
Les résidus de combustion restant dans le cendrier sont les parties minérales du bois (env. 1%).
Soulevez la grille et repliez-la vers l'arrière (Fig. 5).
Le réservoir de la cendre se laisse ensuite retirer (Fig. 6).


Fig. 5

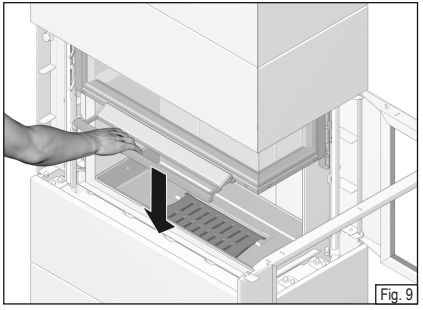

Fig. 6

10. Nettoyage de la porte du foyer

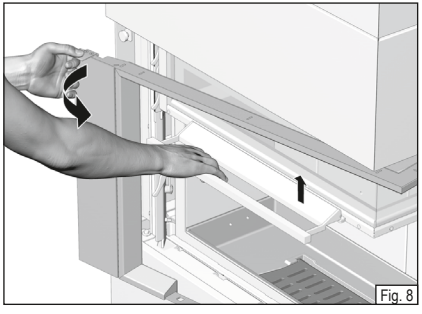
AVERTISSEMENT !
Lors de travaux de nettoyage et de maintenance, effectuer impérativement la procédure dans l'ordre inverse afin d'ouvrir la porte du foyer, au risque sinon d'endommager l'encadrement de la porte du foyer et la porte du foyer.


Fig. 7

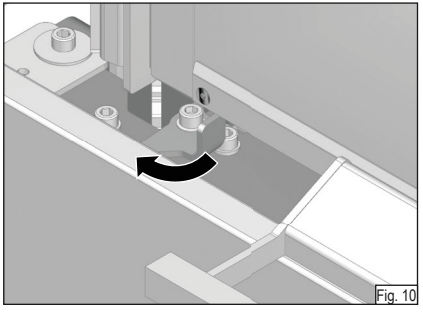
Relever entièrement la porte du foyer, et la maintenir dans cette position (Fig. 7).


Fig. 9

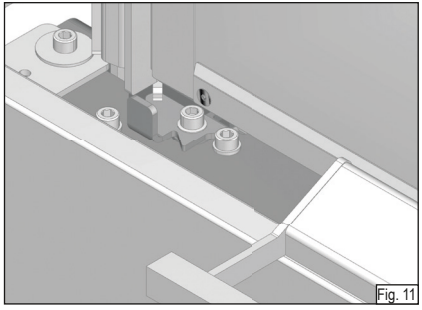
Refermer la porte du foyer (Fig. 9).


Fig. 8

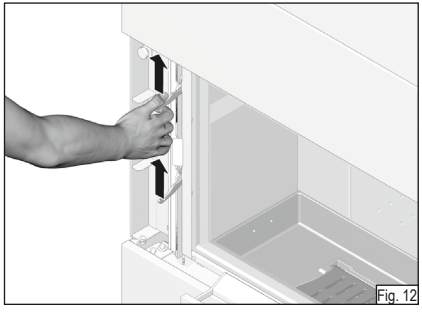
Ouvrir des deux mains le cache de la porte du foyer, et le faire pivoter complètement vers la droite ou vers la gauche (Fig. 8).


Fig. 10

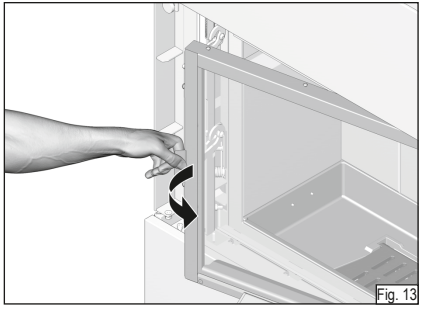
Faire coulisser vers la gauche le levier de verrouillage, jusqu'à bloquer le soulèvement de la porte du foyer (Fig. 10).


Fig. 11

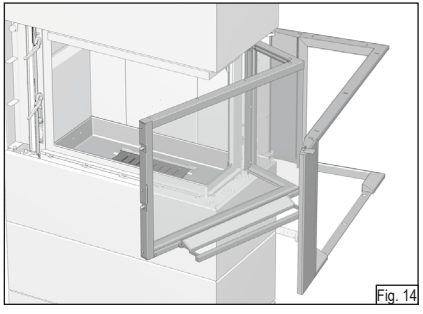
Dans cette position, la porte du foyer est bloquée et ne peut pas être soulevée (Fig. 11).


Fig. 12

Tirer vers le haut les deux barres de verrouillage (gauche ou droite) (Fig. 12).


Fig. 13

Faire pivoter vers la droite ou vers la gauche la porte du foyer sur la bande de préhension (Fig. 13).


Fig. 14

Porte du foyer ouverte avec cache du foyer ouvert (Fig. 14).

IMPORTANT
Lors de la fermeture de la porte du foyer, veiller impérativement à suivre la même procédure dans l'ordre inverse.

11. Élimination du produit

Pour vous débarrasser de votre poêle, vous pouvez choisir la voie suivante :
Le poêle peut être démonté en plusieurs parties pour permettre une élimination appropriée.
Veuillez contacter votre revendeur HASE à ce sujet.

12. Caractéristiques techniques PADUA 160 | 185

PADUA 160 | 185 :

Sigle	Désignation	Dimensions [cm]
a_1 | a_2	Hauteur	159 | 185
b	Largeur	81
c	Profondeur	39

Étagère :

Sigle	Désignation	Dimensions [cm]
(a_1) | (a_2)	Hauteur	159 | 185
(b)	Largeur	39
(c)	Profondeur	39

Foyer :

-	Hauteur	39
-	Largeur	56
-	Profondeur	22

Raccordements :

d	Hauteur de raccordement	131,5
e_1 | e_2	Hauteur de raccordement au conduit de cheminée derrière	143,5 | 171,5
f	Distances de l´arrière du poêle - centre tuyau	17
g_1 / g_2	Arrivée d'air externe arrière + sur le côté / par le bas / Ø**	20 / 10 / 10**

*pour l'apport d'air séparé dans les maisons à basse énergie et les systèmes de ventilation des pièces
**Diamètre du tuyau du système d'air HASE

Poids :

Désignation	Poids [kg]
PADUA 160 | 185	300 | 340
PADUA 160 : Étagère | 185 : Étagère	90 | 105
PADUA 160 : Poids 1 x bloc de stockage, raccordement au conduit de cheminée au-dessus	56/56
PADUA 160 : Poids 1 x bloc de stockage, raccordement au conduit de cheminée : côté	28
PADUA 185 : Poids 1 x bloc de stockage, raccordement au conduit de cheminée au-dessus	112/112
PADUA 185 : Poids 1 x bloc de stockage, raccordement au conduit de cheminée : côté	56/91

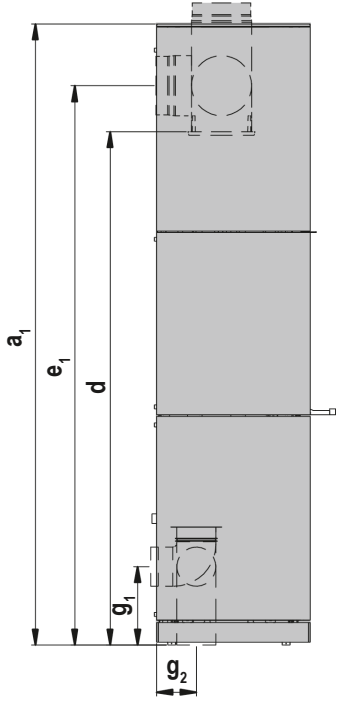
Caractéristiques techniques de PADUA 160 | 185 sur :
Performance, émissions et calcul de la cheminée (EN 13384-Part1/2)

Prüfstandswerte*	Combustible d'essai : Bois de chauffage	Unité
Puissance calorifique nominale	**7,9**	**kW**
Puissance calorifique de la pièce	**8,7**	**kW**
Température du gaz d'échappement	**247**	**˚C**
Température à la tubulure des gaz d'échappement	**297**	**˚C**
Flux des gaz d'échappement	**7,8**	**g/s**
Pression minimum de refoulement à la puissance calorifique nominale**	**12**	**Pa**
Efficacité énergétique	**81**	**%**
Teneur en CO2	**9,3**	**%**
Teneur en CO	**1250**	**mg/Nm³**
Particules fines	**40**	**mg/Nm³**
OGC	**120**	**mg/Nm³**
NO_x	**200**	**mg/Nm³**
Besoin d'air de combustion minimum	**34**	**m³/h**
Espace habitable chauffable	**30 - 115**	**m²**

*Pour 13% de O_2
** Besoin additionnel en pression de refoulement pour raccordement de l'arrivée d'air de combustion avec système d'aération HASE : arrière= 3 Pa

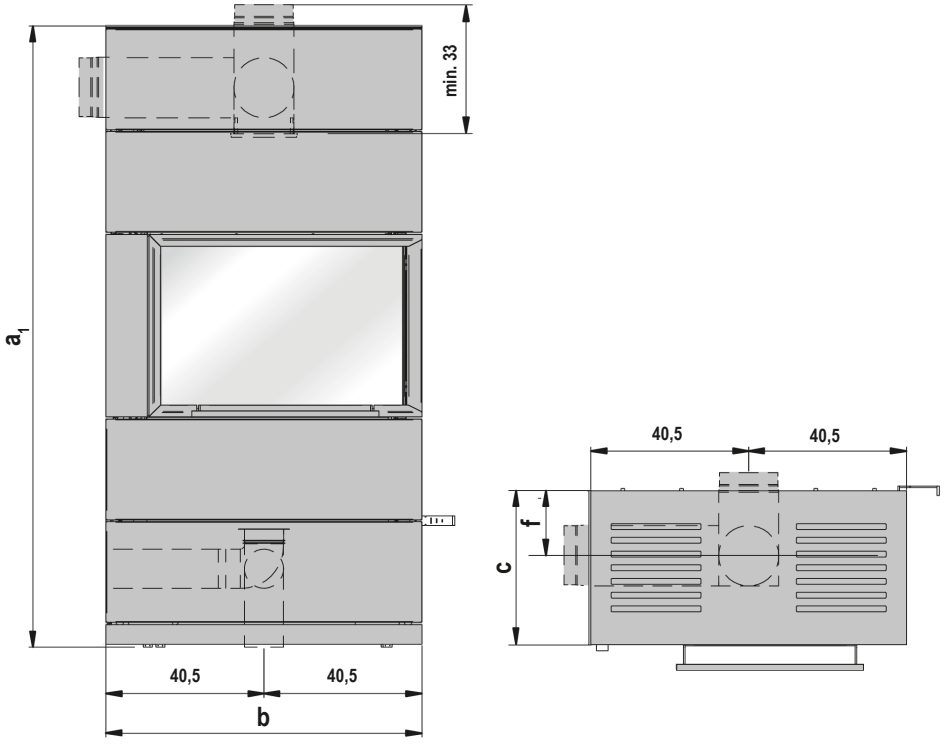
Le poêle PADUA 160 | 185 est testé selon la norme EN 16510-2-1:2022 et l'art. 15 a B-VG (Autriche).

Vue de côté : PADUA 160



Vue de face et vue d'en haut : PADUA 160

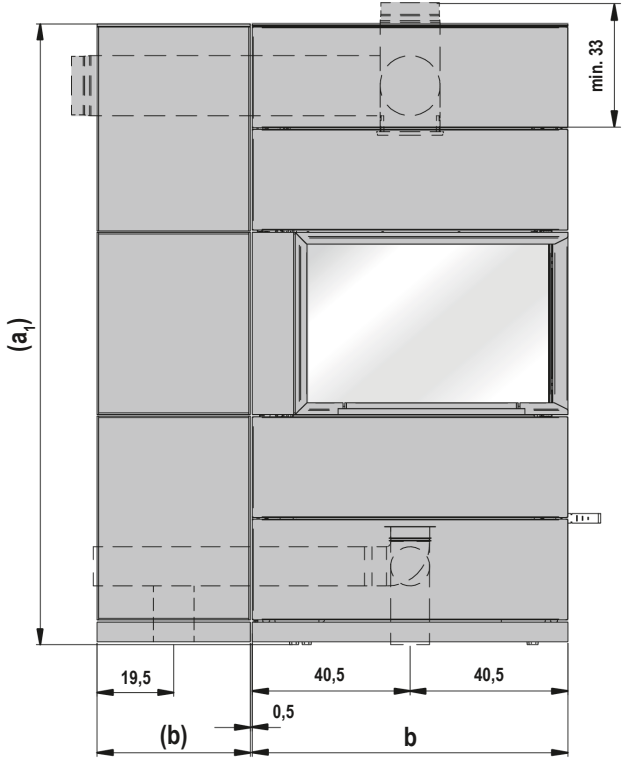
Remarque : Foyer disponible au choix en version droite ou gauche. Le foyer représenté est une version droite.

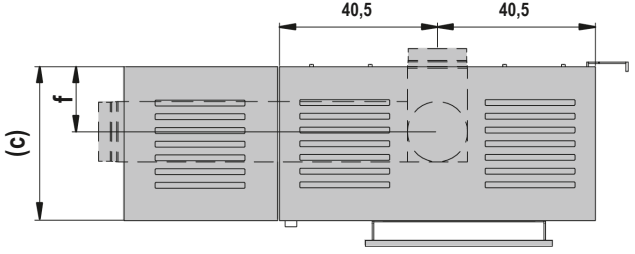


Dimensions en cm

Vue de face et vue d'en haut avec woodbox: PADUA 160

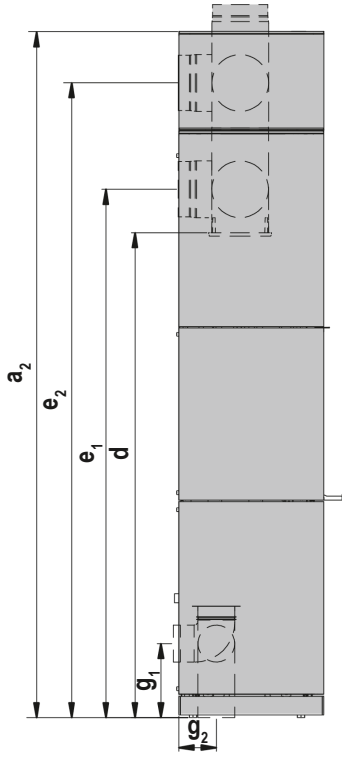
Remarque : Foyer disponible au choix en version droite ou gauche. Le foyer représenté est une version droite.





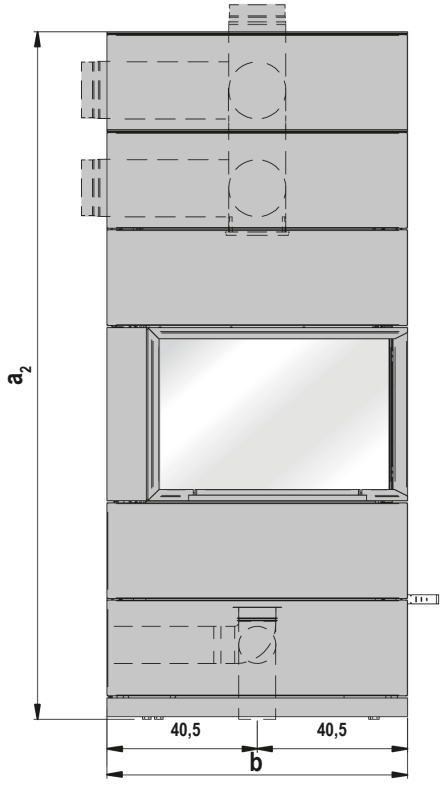
Dimensions en cm

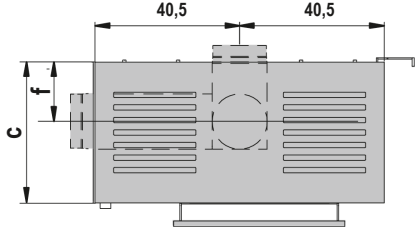
Vue de côté : PADUA 185



Vue de face et vue d'en haut : PADUA 185

Remarque : Foyer disponible au choix en version droite ou gauche. Le foyer représenté est une version droite.

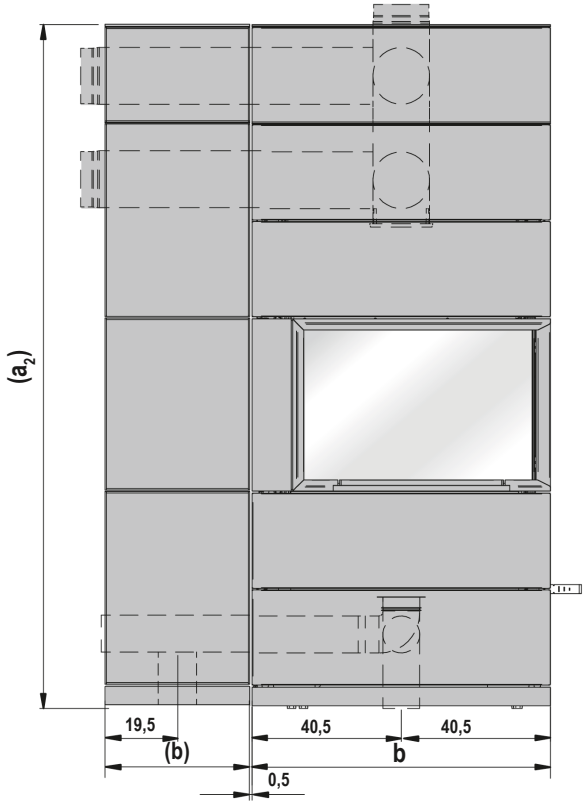


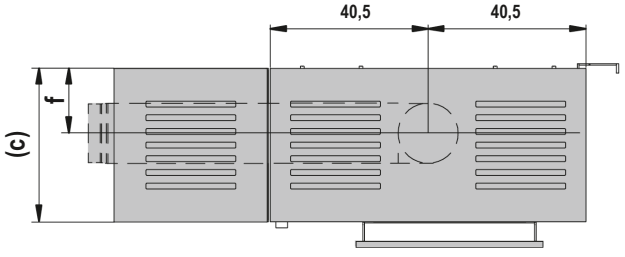


Dimensions en cm

Vue de face et vue d'en haut avec woodbox: PADUA 185

Remarque : Foyer disponible au choix en version droite ou gauche. Le foyer représenté est une version droite.





Dimensions en cm

I nostri auguri per
la vostra stufa a legna:
godetevi il gioco delle fiamme,
trascorrete ore piacevoli e
rilassanti!

La ditta HASE

Indice

1. Indicazioni generali....33
   1.1 Definizione delle avvertenze....34
2. Comandi....34
3. Distanze di sicurezza....35
4. Quantità di combustibile e trasmissione del calore....36
   4.1 Bricchetti di legno....36
5. Prima messa in funzione....36
6. Prima messa in funzione....37
7. Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale....37
8. Riscaldare con poca potenza termica (durante le mezze stagioni)....38
9. Svuotamento del cassetto della cenere....38
10. Pulizia dello sportello della camera di combustione....39
11. Smaltimento del prodotto....40
12. Dati tecnici PADUA 160 | 185....41

Allegato

Documentazione tecnica....118
Scheda prodotto....124
Targhetta identificativa....126
Dichiarazione di conformità CE....127
L'Etichetta Energetica....131

1. Indicazioni generali

Prima di procedere al montaggio e alla messa in funzione, l'installatore o il gestore devono leggere le istruzioni per l'uso.

L'inosservanza delle presenti istruzioni per l'uso e il montaggio fa decadere la garanzia. Non è ammessa nessuna modifica strutturale apportata alla stufa a legna dal gestore dell'impianto.

Durante il montaggio e lo smontaggio della stufa, il collegamento del regolatore dell'aria di combustione e l'uso, è necessario osservare le seguenti disposizioni e i seguenti documenti:

- ► **Normative edilizie.**
- ► **Calcoli dei comignoli ai sensi della DIN EN 13384-1 e della DIN EN 13384-2.**
- ► **Documentazione tecnica della stufa a legna.**
- ► **Regolamenti locali e tutte le norme nazionali ed europee necessarie.**

Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro in prossimità della stufa a legna.

Osservare e rispettare tutte le avvertenze e le indicazioni di sicurezza.

Utilizzare solo pezzi di ricambio originali.

L'inosservanza di queste istruzioni per l'uso fa decadere ogni
responsabilità e diritto di ricorso alla garanzia.

I grafici e le foto utilizzate nel presente documento sono a scopo
illustrativo e non sono riportati in scala.

Tutti i testi, le foto, i grafici e i contenuti utilizzati in queste istruzioni
per l'uso sono protetti dal diritto di autore.

Essi non possono essere modificati, copiati, riprodotti, né pubblicati in toto o in parte senza una previa autorizzazione scritta.

Con riserva di modifiche e di errori tipografici.

© HASE Kaminofenbau GmbH

1.1 Definizione delle avvertenze

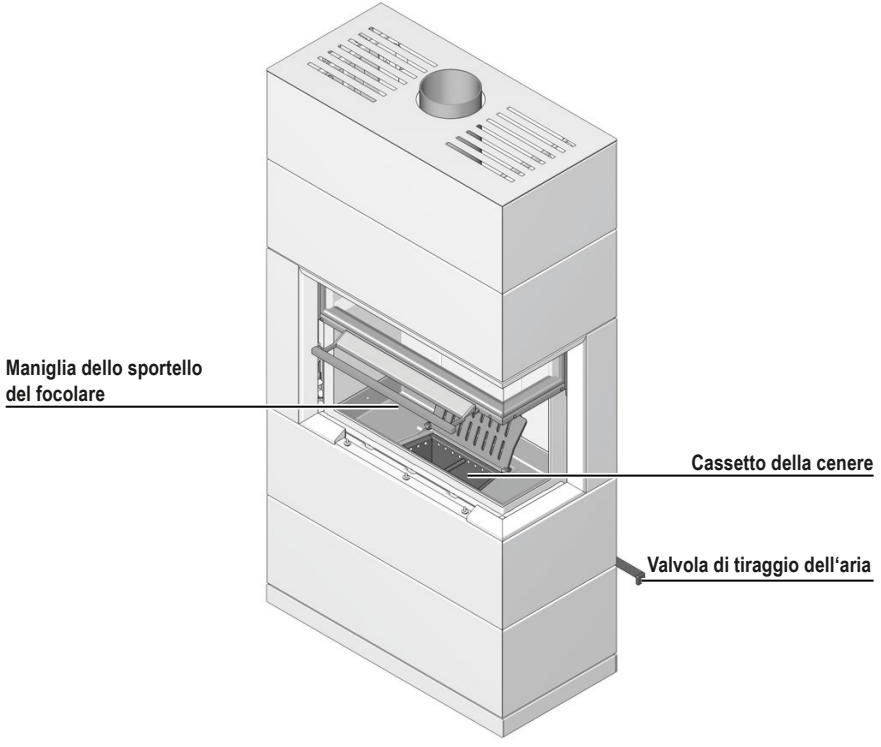
AVVERTENZA!
Questo simbolo avverte sulla possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto di questa avvertenza può avere come conseguenza lesioni gravi o addirittura mortali.

ATTENZIONE!
Questo segnale indica la possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto può avere come conseguenza danni alle cose o alle persone.

CONSIGLIO!
Qui troverete ulteriori consigli sull'utilizzo e informazioni utili.

AVVERTENZA ECOLOGICA!
I punti cosi contrassegnati forniscono informazioni su come utilizzare il prodotto in modo si curo e ecologico e sulle norme legali per la tute la dell'ambiente.

2. Comandi



3. Distanze di sicurezza

Le seguenti distanze di sicurezza* sono distanze minime che devono essere obbligatoriamente rispettate al fine di assicurare una protezione antincendio. Occorre rispettare le seguenti distanze di sicurezza dai materiali infiammabili:

PADUA 160 | 185:

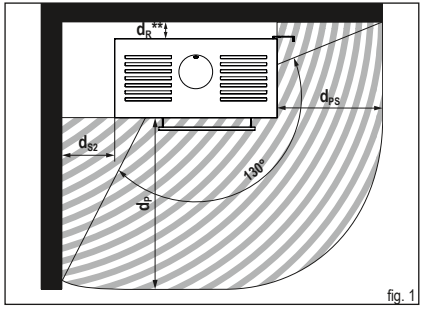


fig. 1

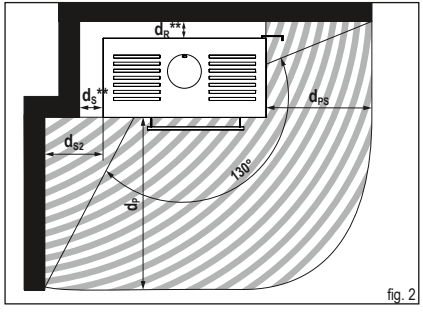


fig. 2

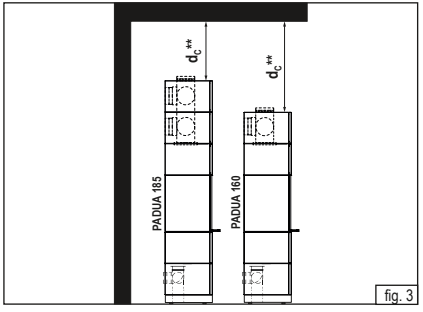


fig. 3

Distanze di sicurezza dai materiali infiammabili	Abbreviazione	Dimensioni [cm]
Distanza minima lato anteriore	d_P	120
Distanza minima lato anteriore	d_{PS}	60
Distanza posteriore minima	d_R	7
Distanza minima lati	d_S	5
Distanza minima lati	d_{S2}	25
Attacco della canna fumaria	d_C	65

Durante l'allestimento di una stufa su pavimenti costituiti da materiali infiammabili (ad es. legno, laminato, tappeto) è necessario utilizzare una piastra (ad es. vetro di sicurezza, pietra) (fig. 4):

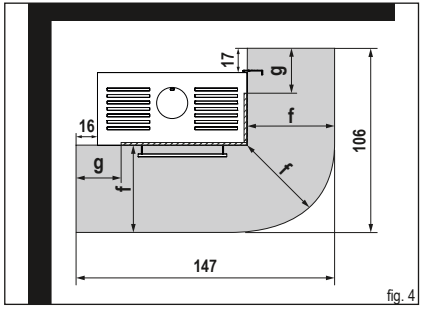


fig. 4

Distanze di sicurezza dalla piastra	Abbreviazione	Dimensioni [cm]
Anteriorm. alla piastra	f	50
Lateralm. alla piastra	g	30

**Nelle componenti termicamente isolate con una resistenza termica di R ≤ 7,2 m²K/W, la distanza ammonta a 10 cm.

Le distanze di sicurezza indicate valgono per materiali da costruzione infi ammabili o elementi strutturali con componenti infi ammabili che hanno una resistenza termica equivalente a R ≤ 7,2 m²k/W (In presenza di materiali sensibili alle temperature, come ad esempio il vetro, è necessario rispettare distanze maggiori).

4. Quantità di combustibile e trasmissio ne del calore

La potenza termica prodotta dipende dalla quantità di combustibile inserita nella stufa a legna. Fare attenzione quando si aggiunge legna di non riempire mai la stufa a legna con più di 2,5 kg di combustibile. Il livello massimo di riempimento del combustibile nel focolare è di 20 cm. Se si inserisce una quantità maggiore di legna, esiste il pericolo di un surriscaldamento. Ciò potrebbe provocare danni alla stufa a legna o anche l'incendio del camino.

CONSIGLIO!
Se si inseriscono ceppi di legno del peso totale di circa 1,8 kg con una lunghezza massima di 30 cm, si ottiene una potenza termica di circa 7,9 kW per una durata della combustione di circa 45 minuti.

PADUA è un focolare a fuoco intermittente. Inserire sempre solo uno strato di combustibile.

CONSIGLIO!
La stufa può essere dotata di pietre di accumulo. Le pietre di accumulo immagazzinano il calore e lo rilasciano nell'ambiente per diverse ore.

► **Montaggio: Vedere le istruzioni di montaggio e manutenzione.**

4.1 Bricchetti di legno

Col caminetto PADUA è possibile far ardere persino i bricchetti di legno conformi alla norma DIN EN ISO 17225 o di qualità equivalente. Prestare attenzione al rigonfiamento dei bricchetti di legno durante la combustione. La quantità di combustibile può essere ridotta di circa 10-20% in confronto alla qualità dei pezzi di legno secondo il potere calorifico dei bricchetti di legno. La configurazione dei dispositivi di comando e la procedura sono analoghe a quelle della combustione dei pezzi di legno.

5. Prima messa in funzione

CONSIGLIO!
Durante il trasporto al luogo di destinazione è possibile che si formi della condensa all'interno della stufa a legna. Essa potrebbe causare una fuoriuscita di acqua dai canali da fumo della stufa a legna. Asciugare immediatamente i punti umidi.

La parte esterna della stufa a legna viene sottoposta a sabbiatura prima di effettuare la verniciatura. Nonostante i nostri accurati controlli potrebbero rimanere residui all'interno della stufa a legna che durante il montaggio potrebbero staccarsi e cader fuori.

CONSIGLIO!
Per evitare il verificarsi di danni, rimuovere immediatamente questi granuli di acciaio usando un aspirapolvere.

Quando si mette per la prima volta in funzione la stufa a legna, il calore prodotto causa la dispersione nell'ambiente dei componenti volatili presenti nel rivestimento della stufa a legna, nelle guarnizioni e nei lubrificanti con produzione di fumo e di odori.

Con un'elevata temperatura di combustione questo fenomeno - che si verifica solo dopo la prima messa in funzione - avrà una durata di circa 4 - 5 ore. Per raggiungere questa temperatura elevata, aumentare di circa il 25% la quantità di combustibile consigliata al capitolo 8 „Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale".

ATTENZIONE!
Per evitare danni alla salute, fermarsi solo lo stretto necessario nei locali interessati da questo fenomeno. Effettuare una buona ventilazione dei locali aprendo le finestre e le porte esterne. Per rinnovare l'aria più rapidamente si potrà utilizzare un ventilatore.

Se durante la prima accensione la temperatura massima non sarà stata raggiunta, potrebbe verificarsi una nuova formazione di odori di breve durata durante l'accensione successiva.

6. Prima messa in funzione

Durante la fase di accensione possono verificarsi valori di emissione più elevati. È pertanto opportuno ridurre al minimo questa fase.

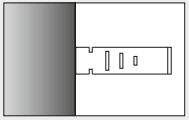
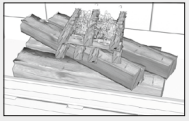
Le posizioni della valvola descritte nella tabella n. 1 e 2 (si veda la figura sulla destra) sono state determinate nel corso dei collaudi effettuati e sono da considerarsi solo una raccomandazione. Adeguare le posizioni della valvola della stufa a legna PADUA alle condizioni climatiche e al tiraggio del comignolo, in base alla situazione specifica.

CONSIGLIO!
La stufa a legna COMO deve essere tenuta chiusa durante il funzionamento. Aprire lo sportello del focolare solo per aggiungere altra legna.

AVVERTENZA!
Non utilizzare mai per l'accensione alcool, benzina o altri combustibili liquidi.

ATTENZIONE!
La maniglia della sportello del focolare potrebbe diventare bollente quando la stufa a legna è in funzione. Proteggete le vostre mani quando aggiungete la legna con i guanti da forno presenti nella confezione.

Accensione

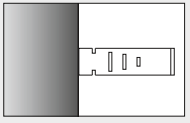
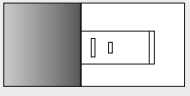
Metodo	Posizione dei comandi
Portare la valvola dell'aria sulla posizione di riscaldamento.	Estrarre completamente le valvole di tiraggio dell'aria per tutta la lunghezza delle scanalature laterali. 
Accumulare la cenere residua e gli eventuali resti di legna bruciata nel centro del focolare.	
Posizionare 4 piccoli ciocchi diam max. 3-6 cm e max. 2 kg tot di peso nella camera di combustione disponendoli incrociati uno sull'altro. Metterci sopra ca. 0,5 kg di trucioli di legno e materiale accendifuoco. Accendere gli accendifuoco.	
Uscire dalla fase di riscaldamento una volta che il combustibile si sia acceso completamente.	Premere le valvole di tiraggio dell'aria fino alla totale scomparsa delle scanalature laterali.

tab. 1

7. Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale

Aggiungere l'altra legna appena le fiamme della legna già consumata si sono spente.

Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale

Metodo	Posizione dei comandi
Impostare l'aria di combustione. Per un passaggio della combustione ottimale portare la presa d'aria in posizione di accensione (circa 2-5 min.) fino a quando i ciocchi di legno hanno preso fuoco completamente.	Estrarre completamente la presa d'aria attraverso gli intagli laterali. 
Inserire due ciocchi di legno pari a un peso complessivo di circa 1,8 kg, così come descritto nella figura. Aggiungere solo uno strato di combustibile. Fare attenzione che i fori dell'aria primaria a sinistra e a destra nel pezzo in ghisa del fondo della camera di combustione non vengano occlusi da particelle di brace o da cenere.	
Successivamente posizionare la presa d'aria tra 2 e 3.	Presa d'aria tra segno 2 e 3. 

tab. 2

ATTENZIONE!
Assicurarsi di inserire i ciocchi di legno ad una distanza sufficiente (almeno 5 cm) dai vetri del vano di combustione.

8. Riscaldare con poca potenza termica (durante le mezze stagioni)

È possibile regolare la potenza termica della stufa a legna PADUA variando la quantità di combustibile bruciato.

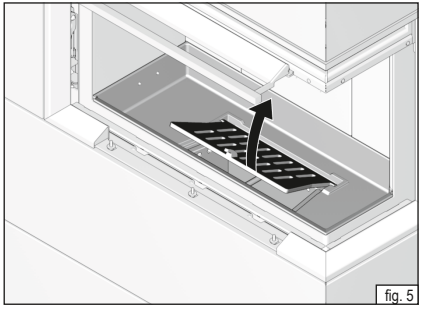
CONSIGLIO!
Non ridurre la combustione limitando l'aria alimentata. Nella combustione della legna ciò causerebbe una combustione incompleta e quindi il rischio che i gas della legna accumulatisi esplodano (deflagrazione).

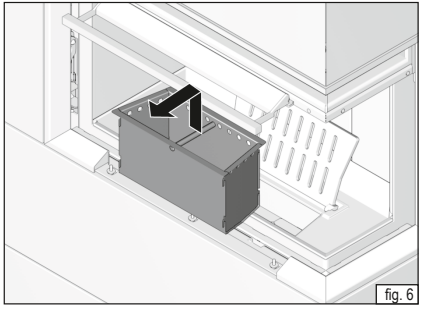
Nella mezza stagione (primavera/inverno), con temperature superiori ai 16° C, possono verificarsi problemi nel camino. Se a queste temperature non si ottiene un buon tiraggio bruciando rapidamente carta o piccoli ceppi di legno (prima fiamma), è meglio rinunciare ad accendere la stufa.

9. Svuotamento del cassetto della cenere

Smaltire la cenere per motivi di sicurezza solo quando si è raffreddata. Quando si preleva la cenere, il coperchio deve trovarsi sotto il cassetto della cenere.

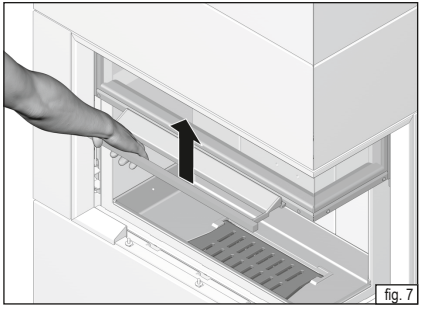
Alzare la graticola e spingerla verso dietro (fig. 4). Successivamente si può prendere il contenitore cenere (fig. 5).


fig. 5

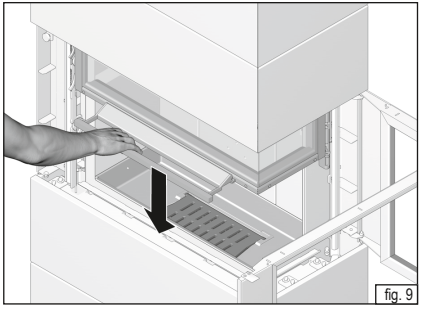

fig. 6

10. Pulizia dello sportello della camera di combustione

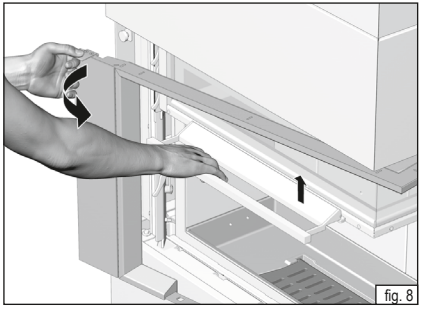
ATTENZIONE!
Per lavori di pulizia e manutenzione osservare assolutamente la sequenza per l'apertura dello sportello della camera di combustione, dal momento che altrimenti il telaio dello sportello e lo sportello della camera di combustione potrebbero essere danneggiati.



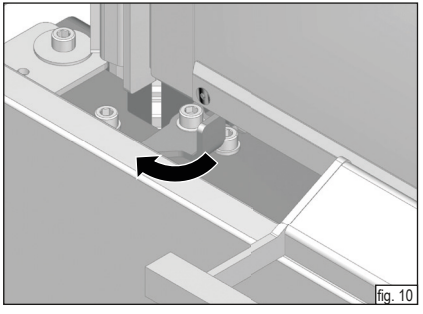
Tirare completamente in alto lo sportello della camera di combustione e fissarlo in questa posizione (fig. 7).



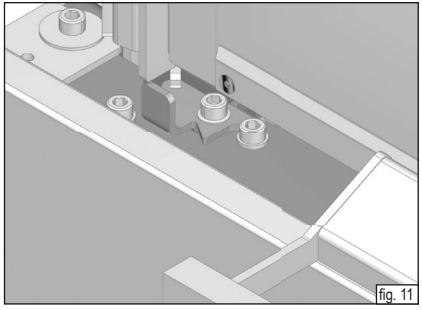
Richiudere lo sportello della camera di combustione (fig. 9).



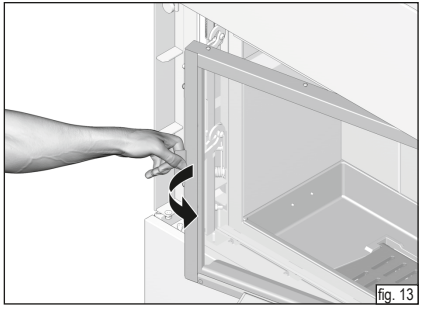
Aprire lo schermo di protezione della camera di compressione con la seconda mano e ruotarlo verso destra o sinistra. (fig. 8).



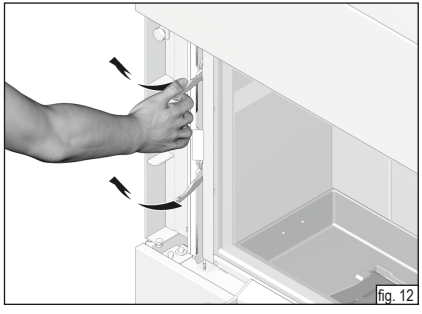
Spingere verso sinistra la leva del dispositivo di arresto per bloccare il sollevamento della camera di combustione (fig. 10).


fig. 11

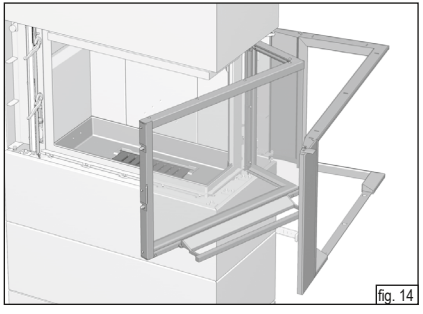
In questa posizione il sollevamento della camera di combustione è bloccato (fig. 11).


fig. 13

Ruotare a destra o a sinsitra lo sportello della camera di combustione in corrispondenza della linguetta della maniglia (fig. 13).


fig. 12

Ruotare a destra o a sinsitra lo sportello della camera di combustione in corrispondenza della linguetta della maniglia (fig. 12).


fig. 14

Lo sportello della camera di combustione con schermo di protezione aperto. (fig. 14).

IMPORTANTE
Nel chiudere lo sportello della camera di combustione osservare assolutamente la seguenza inversa.

11. Smaltimento del prodotto

Per smaltire la stufa a legna è possibile procedere come segue:
La stufa a legna è scomponibile in diverse parti singole per consentire uno smaltimento corretto.
Rivolgersi a tal fine al proprio rivenditore HASE.

12. Dati tecnici PADUA 160 | 185

PADUA 160 | 185:

Abbreviazione	Denominazione	Dimensioni [cm]
a_1 | a_2	Altezza	159 | 185
b	Larghezza	81
c	Profondità	39

Scaffale:

Abbreviazione	Denominazione	Dimensioni [cm]
(a_1) | (a_2)	Altezza	159 | 185
(b)	Larghezza	39
(c)	Profondità	39

Camera di combustione:

-	Altezza	39
-	Larghezza	56
-	Profondità	22

Raccordi:

d	Altezza allaccio tubi	131,5
e_1 | e_2	Altezza della canna fumaria posteriore + laterale	143,5 | 171,5
f	Distanza schienale stufa - centro del tubo	17
g_1 / g_2	Aria di combustione esterna, altezza attacco posteriore + laterale / zona di allaccio inferiore / Ø**	20 / 10 / 10**

*per l'alimentazione dell'aria separata in case a basso consumo energetico e negli impianti di ventilazione dei locali
**Diametro del tubo del sistema dell'aria HASE

Pesi:

Denominazione	Peso [kg]
PADUA 160 | 185	300 | 340
PADUA 160: Scaffale | 165: Scaffale	90 | 105
PADUA 160: Peso 1x blocco di accumulo, Allacciamento canna fumaria in alto / retro	56/56
PADUA 160: Peso 1x blocco di accumulo, Attacco della canna fumaria: laterale	28
PADUA 185: Peso 1x blocco di accumulo, Allacciamento canna fumaria in alto / retro	112/112
PADUA 185: Peso 1x blocco di accumulo, Attacco della canna fumaria: laterale	56/91

Specifiche tecniche di PADUA 160 | 185:
Prestazione, emissioni e calcolo del comignolo (EN 13384-Teil1/2)

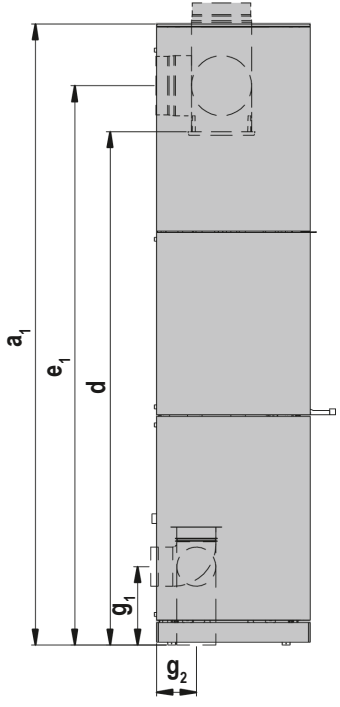
Valori di prova*	Combustibile di prova: Legna	Unità
Potenza calorifica nominale	**7,9**	**kW**
Potenza termica dell'ambiente	**8,7**	**kW**
Temperatura di scarico	**247**	**˚C**
Temperatura al raccordo dei gas combusti	**297**	**˚C**
Corrente della massa dei gas combusti	**7,8**	**g/s**
Pressione minima d'alimentazione a potenza calorifica nominale**	**12**	**Pa**
Rendimento	**81**	**%**
Contenuto CO2	**9,3**	**%**
Contenuto CO	**1250**	**mg/Nm³**
Polveri fini	**40**	**mg/Nm³**
OGC	**120**	**mg/Nm³**
NO_x	**200**	**mg/Nm³**
Requisiti minimi dell'aria di combustione	**34**	**m³/h**
Superficie abitabile riscaldabile	**30 - 115**	**m²**
Classificazione Stufe a Legna, Classe di merito (Italia)	**3 stelle**	

*Con 13% O_2
**Ulteriore pressione di mandata necessitata per la presa d'aria esterna con il sistema d'areazione HASE: posteriore= 3 Pa

La stufa a legna PADUA 160 | 185 è verificata ai sensi della EN 16510-2-1:2022 e dell'art. 15 a B-VG (Austria).

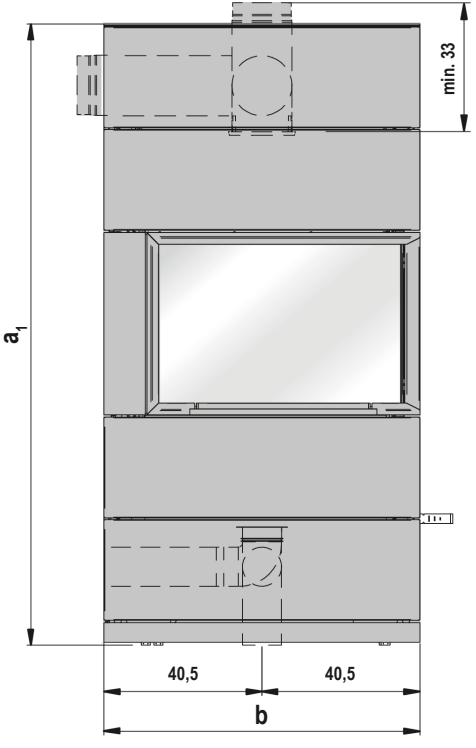
it

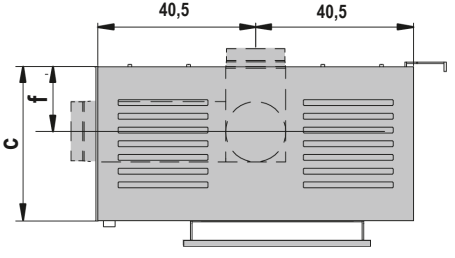
Vista laterale: PADUA 160



Vista frontale e vista dall'alto: PADUA 160

Consiglio: Versione del focolare a scelta a destra o sinistra. Focolare rappresentato a destra nell'illustrazione.

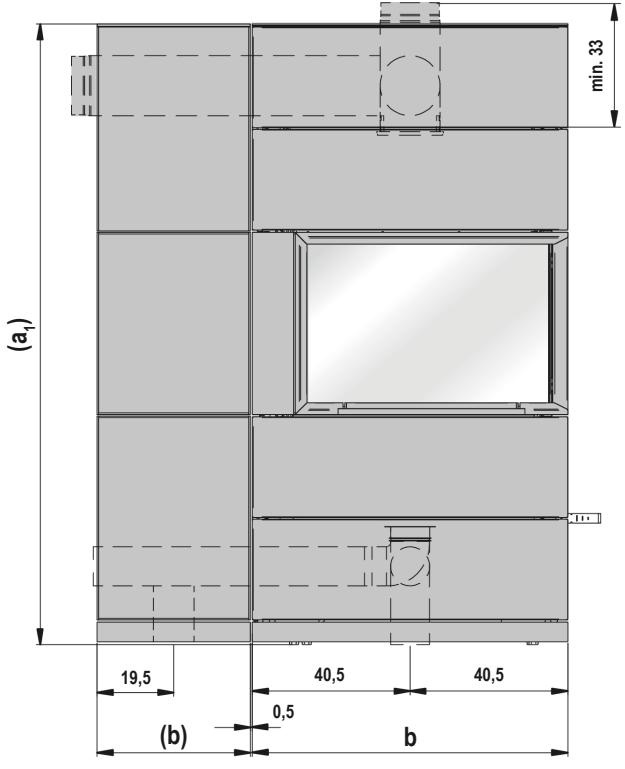


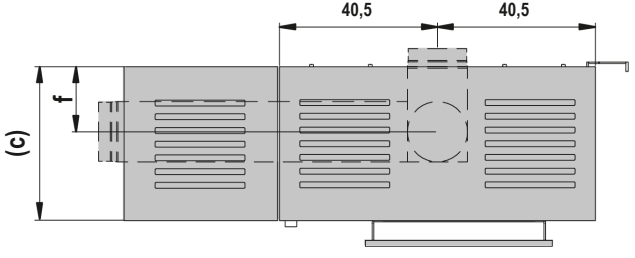


Dimensioni in cm

Vista frontale e vista dall‘alto con cassetta: PADUA 160

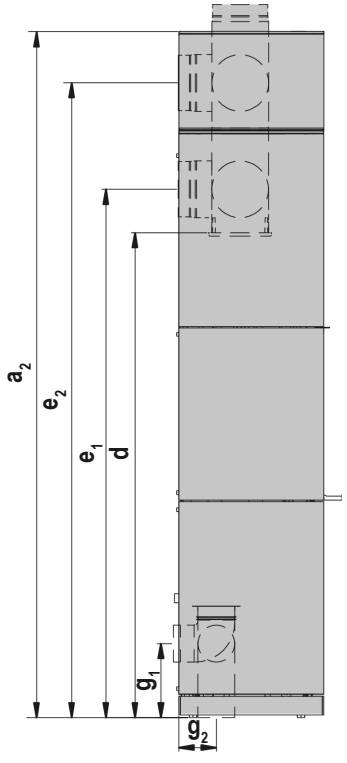
Consiglio: Versione del focolare a scelta a destra o sinistra. Focolare rappresentato a destra nell‘illustrazione.





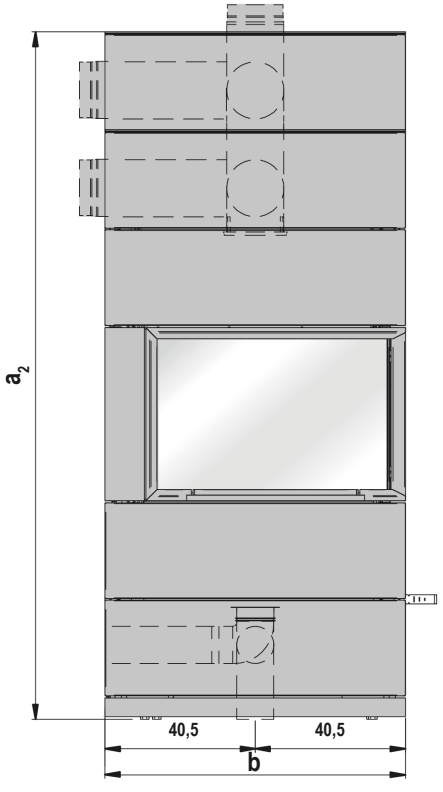
Dimensioni in cm

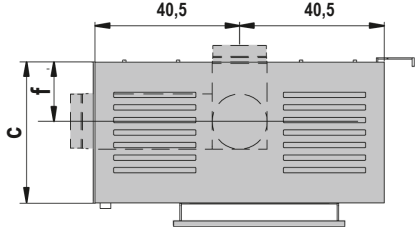
Vista laterale: PADUA 185



Vista frontale e vista dall'alto: PADUA 185

Consiglio: Versione del focolare a scelta a destra o sinistra. Focolare rappresentato a destra nell'illustrazione.

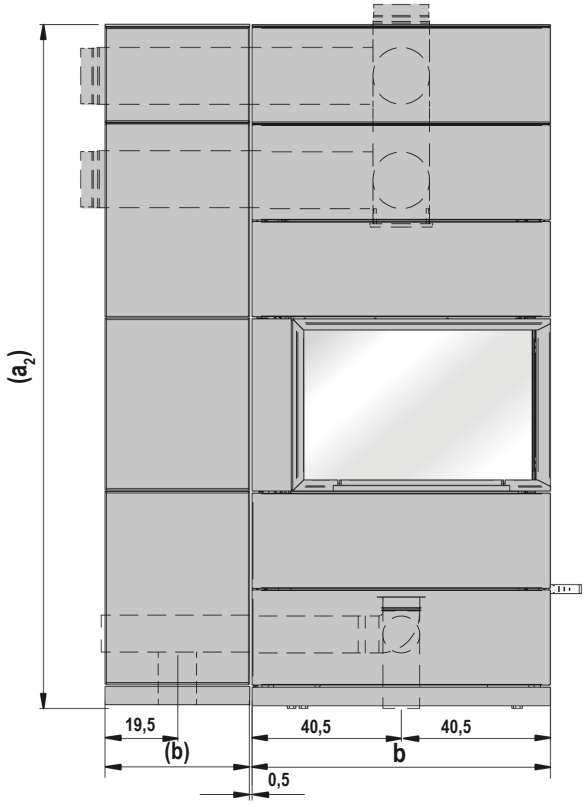


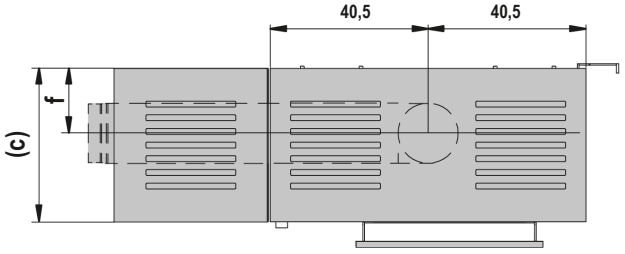


Dimensioni in cm

Vista frontale e vista dall‘alto con cassetta: PADUA 185

Consiglio: Versione del focolare a scelta a destra o sinistra. Focolare rappresentato a destra nell‘illustrazione.





Dimensioni in cm

We hope your stove brings you:
the joy of fire, time for enjoyment,
and relaxing, cosy hours.

Your HASE team

Table of contents

1. General Information....47
   1.1 Definition of Safety Notes....48
2. Control Elements....48
3. Safety distances....49
4. Fuel Load Sizes and Thermal Output....50
   4.1 Wood Briquettes....50
5. Initial Operation....50
6. Lighting the Fire....51
7. Adding Fuel / Heating at Nominal Thermal Output....51
8. Heating at Low Thermal Output (during Transitional Seasons)....52
9. Emptying the Ash Drawer....52
10. Cleaning the combustion chamber door....53
11. Disposing of the product....54
12. Technical Data PADUA 160 | 185....55

Annex

Technical documentation....119
Product data sheet....124
Type label....126
EC declaration of conformity....127
Energy efficiency label....131

1. General Information

The installer and operator must read the operating instructions prior to installing and using the stove.

Failure to observe the operating and installation instructions will void the warranty. Any structural modifications to the stove by the operator is prohibited.

The following regulations and documents must be observed when installing and removing the fireplace, connecting the combustion air controller and during operation:

- ► **Building code.**
- ► **Chimney calculations as per DIN EN 13384-1 and DIN EN 13384-2.**
- ► **Technical documentation for the stove.**
- ► **Local ordinances as well as all necessary, applicable national and European standards.**

Keep the operating instructions in a safe location near your stove.

Please note and observe all warnings and safety notes.

Always use original replacement parts.

Failure to observe these operating instructions will void all liability and warranty claims.

The graphics and images used in this document are intended for illustration purposes only and are not to scale.

All texts, images, graphics and contents of these operating instructions are protected by copyright.

These must not be altered, copied, duplicated or published in whole or in part without prior written approval.

Technical changes and misprints reserved.

© HASE Kaminofenbau GmbH

en

1.1 Definition of Safety Notes

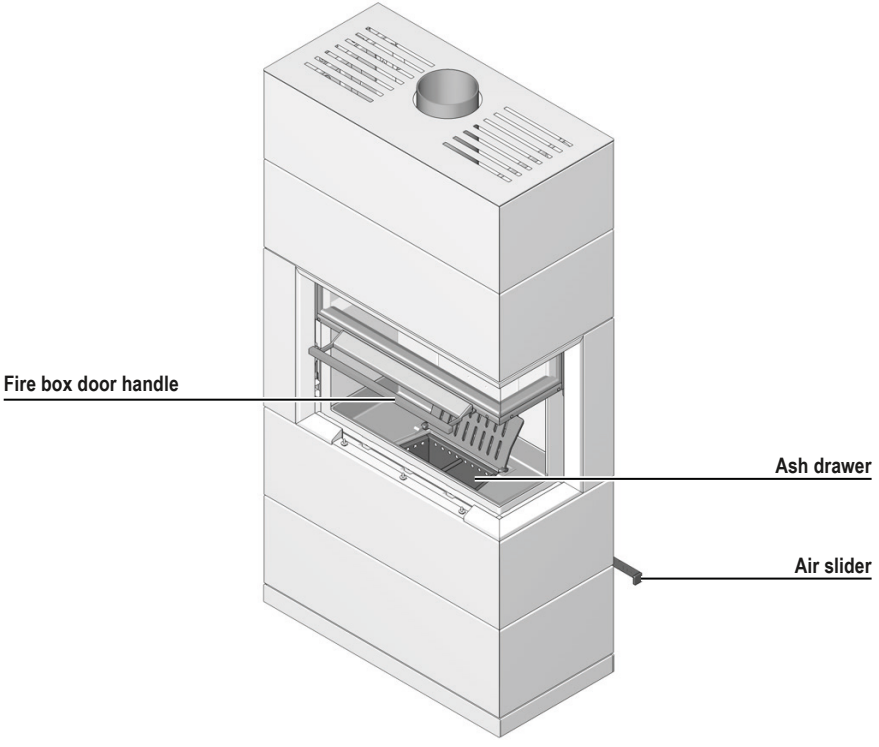
WARNING!
This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance with this warning can cause severe injuries, or even death.

CAUTION!
This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance can cause damage to property or injuries to persons.

NOTE!
Provides additional tips about using the stove as well as useful information.

ENVIRONMENT!
Sections marked with this symbol provide information about safe and environmentally-friendly operation as well as environmental laws and regulations.

2. Control Elements



3. Safety distances

The following safety distances are minimum values which must be observed to ensure fire safety. Observe the following safety distances for flammable materials:

When setting the stove up on flammable flooring (e.g. wood, laminate, carpet) a floorplate (e.g. safety glass, steel, stone) must be used (Fig. 4):

PADUA 160 | 185:

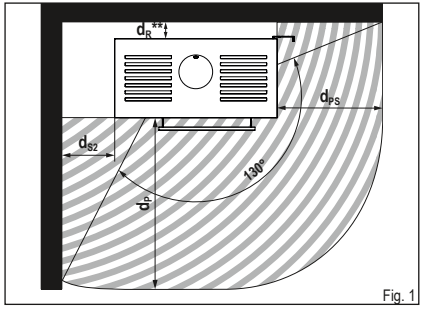


Fig. 1

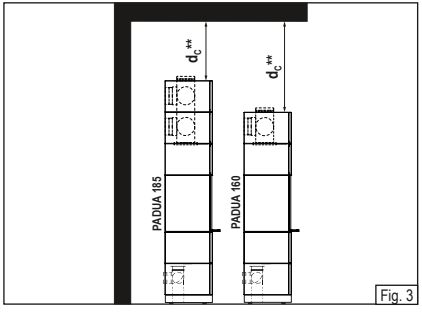


Fig. 3

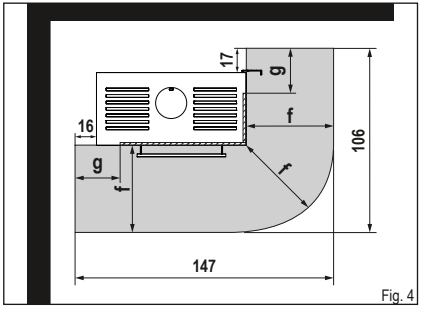


Fig. 4

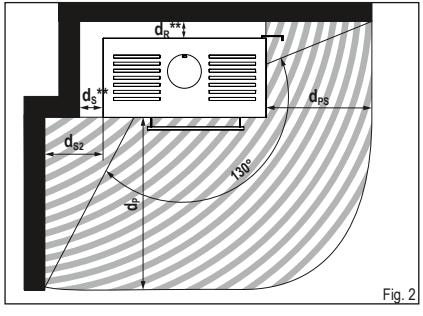


Fig. 2

Safety distances from flammable materials	Abbreviation	Dimensions [cm]
Minimum distance front side	d_P	120
Minimum distance front side	d_{PS}	60
Minimum distance rear side	d_R	7
Minimum distance sides	d_S	5
Minimum distance sides	d_{S2}	25
Minimum distance top side to ceiling	d_C	65

Floorplate safety distances	Abbreviation	Dimensions [cm]
Front of floorplate	f	50
Side of floorplate	g	30

**For highly-insulated components with a thermal insulation resistance of R ≤ 7,2 m²K/W, there should be a gap of 10 cm.

The indicated safety distances apply to flammable materials or materials with flammable parts with a thermal resistance of R ≤ 7,2 m²k/W (For particularly temperature-sensitive materials like glass, larger distances may be necessary).

en

4. Fuel Load Sizes and Thermal Output

The thermal output depends on the amount of fuel you put in the stove. When adding more fuel, please do not exceed the maximum fuel load size of 2,5 kg. The fuel can be filled to the maximum height of 20 cm in the combustion chamber. Exceeding the maximum fuel load size leads to a danger of overheating, which can result in damage to the stove and the risk of a stove fire.

NOTE!
To attain a thermal output of approx. 7,9 kW, burn wood logs that weigh a total of 1,8 kg and are no longer than 30 cm in length for about 45 min.

The PADUA is intended for intermittent operation, please only apply one fuel layer at a time.

NOTE!
The stove can be fitted with heat retaining stones. The heat retaining stones store the heat and release it into the environment over several hours:

► **Installation: See installation and maintenance instructions.**

4.1 Wood Briquettes

You can also fuel your PADUA with wood briquettes as specified in DIN EN ISO 17225 or of equal quality. Please note that wood briquettes swell and expand during combustion. As compared to the amount of fuel when using logs, reduce the amount by approx. 10-20% based on the calorific value of the wood briquettes. The control element settings and procedure are the same as when burning logs.

5. Initial Operation

NOTE!
During shipment, condensation moisture can accumulate in the stove's interior, which may possibly lead to the appearance of condensation or water on the stove or flue pipes. Please dry off these damp areas immediately.

The surface of your stove was treated in a sandblasting machine before applying the colour coating. Despite careful and thorough inspection, there may still be some residual material in the stove body, which can fall out when your stove is being installed.

NOTE!
To prevent any damage, please immediately vacuum up these small steel pellets with a vacuum cleaner.

The first time a stove is operated, the heat development causes the emission of volatile components from the coating, sealing strips and lubricants, and smoke and odours can occur.

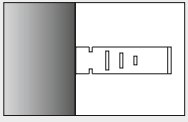
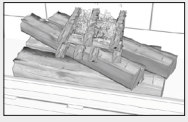
At a higher combustion temperature, this one-time process can take between 4 to 5 hours. To achieve this higher combustion temperature, please increase the fuel quantity recommended in Section 8, „Adding Fuel / Heating with Nominal Thermal Output", by approximately 25%.

CAUTION!
To prevent adverse effects on health, nobody should stay in the room(s) during this process unless absolutely necessary. Make sure the room is well-ventilated and open the windows and outside doors. If needed, use a fan for faster air circulation.

If the maximum temperature is not reached during the first heating operation, you may notice an odour for a short period of time the next time the stove is used as well.

6. Lighting the Fire

The firing up phase should be as short as possible, since higher emissions can occur during this phase.

Lighting the Fire	
Procedure	**Position of Control Elements**
Switch air slider to the heating-up position.	ompletely remove the air slider by holding on to the notches on the sides. 
Pile up any remaining ash and unburned charcoal into the centre of the combustion chamber.	
Place 4 small pieces of wood with an approx. Ø of 3-6 cm and max. 2 kg in the middle of the burning chamber. Layer these cross-wise on top of each other. Place approx. 0.5 kg of wood shavings on top as a firelighter. Light the kindling/ignition material.	
Stop the heating phase as soon as the fuel is completely ignited.	Push the air slider in until the notches on the sides are no longer visible.
tab. 1	

The slider settings described in Table 1 are recommendations that were determined under conformance testing conditions, in compliance with the relevant standard. Depending on the weather conditions and the draught capability of your chimney, accordingly adjust the slider positions for your PADUA to the local conditions.

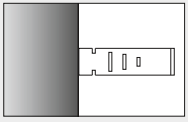
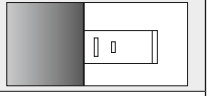
NOTE!
The PADUA may only be operated when the fire box door is closed; the fire box door may only be opened to add fuel.

WARNING!
Never use spirits, petrol, or other flammable fluids to light the stove.

CAUTION!
The door handle can become hot during operation. When adding more wood, protect your hands with the oven gloves included.

7. Adding Fuel / Heating at Nominal Thermal Output

More fuel should be added to the fire when the flames from the previous burning off phase have just gone out.

Adding Fuel / Heating at Nominal Output	
Procedure	**Position of Control Elements**
Adjust combustion air. For better ignition, bring the air slide into the heating position (approx. 2-5 min) until the logs are completely ignited.	Pull out the air slide completely over the notches on the sides. 
Insert two logs totalling approx. 1.8 kg, as depicted in the image. Add only one layer of fuel. Make sure that the primary air holes on the left and right in the bottom casting of the combustion chamber are not blocked by embers or ash.	
Then adjust the air slide to the position between 2 and 3.	Air slide between markings 2 and 3. 
tab. 2	

CAUTION!
Please ensure that the logs are inserted with sufficient distance (at least 5 cm) from the furnace window.

8. Heating at Low Thermal Output (during Transitional Seasons)

You can vary the thermal output of your PADUA by adjusting the quantity of fuel used.

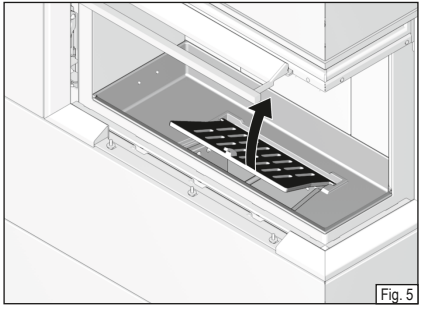
NOTE!
Do not attempt to slow down the combustion by reducing the air supply. When heating with wood, this can result in an incomplete burning process and pose the risk of an explosive like combustion of the accumulated wood gases (deflagration).

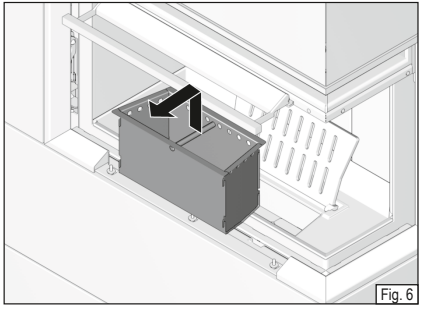
During the transition seasons (spring/autumn), outdoor temperatures in excess of 16° can cause disruptions to the airflow in the chimney. If at this temperature a draught cannot be created by burning a piece of paper or a small piece of wood (a pilot fire), no fire should be lit.

9. Emptying the Ash Drawer

As a safety precaution, please make sure that you only dispose of ashes once they are cold.
The ash drawer contains the mineral components of the wood (approx. 1%) as combustion residues.

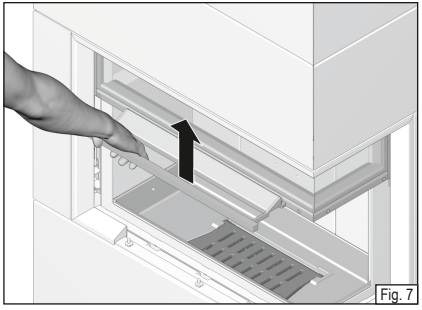
Lift the firegrate and tilt it towards the back (Fig. 5). The furnace ash dump can then be removed (Fig. 6).


Fig. 5

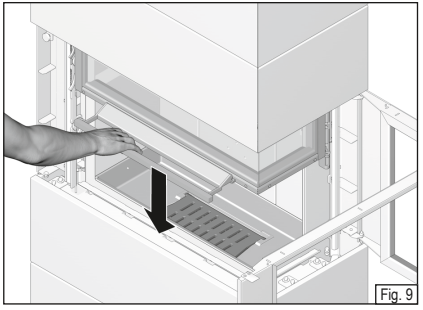

Fig. 6

10. Cleaning the combustion chamber door

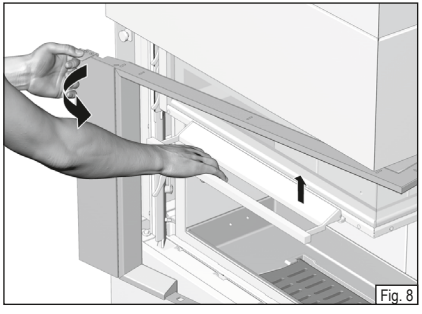
WARNING!
During cleaning and maintenance work, it is essential to observe the sequence in which the combustion chamber door is opened, otherwise damage to the combustion chamber door frame and door may occur.


Fig. 7

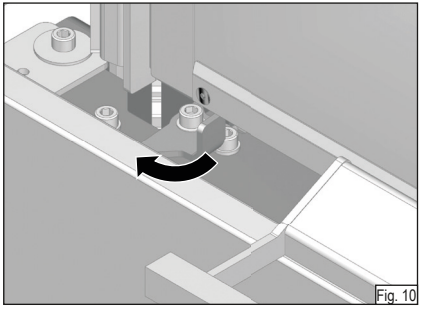
Pull the combustion chamber door all the way up and hold it in this position (Fig. 7).


Fig. 9

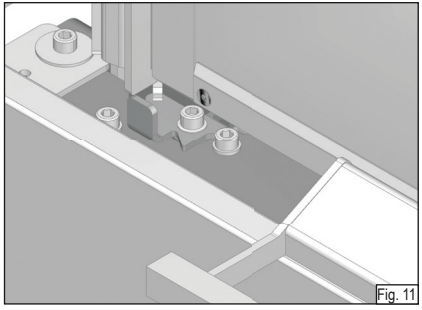
Close the combustion chamber door again (Fig. 9).


Fig. 8

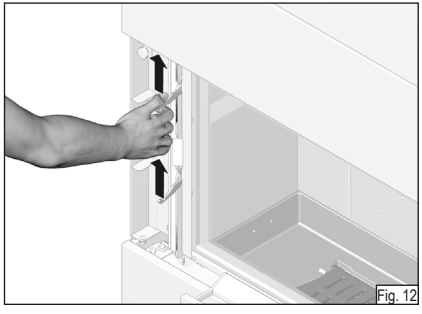
Use your second hand to open the combustion chamber door panel and swivel it completely to the right or left. (Fig. 8).


Fig. 10

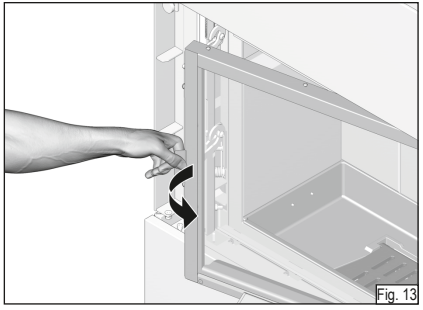
Slide the locking lever to the left to prevent the combustion chamber door from being lifted (Fig. 10).


Fig. 11

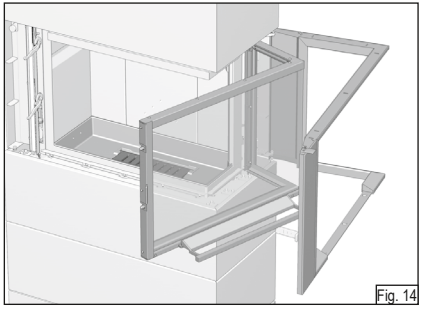
This position blocks the lifting of the combustion chamber door (Fig. 11).


Fig. 12

Pull the two locking latches (left or right) upwards (Fig. 12).


Fig. 13

Use the handle to swivel the combustion chamber door to the right or left (Fig. 13).


Fig. 14

The open combustion chamber door with open combustion chamber door panel (Fig. 14).

IMPORTANT!
When closing the combustion chamber door, make sure to follow the reverse sequence.

11. Disposing of the product

The stove can be disposed of as follows:
The stove can be dismantled to ensure proper disposal.
Please consult your HASE authorised dealer.

12. Technical Data PADUA 160 | 185

PADUA 160 | 185:

Abbreviation	Designation	Dimensions [cm]
a_1 | a_2	Height	159 | 185
b	Width	81
c	Depth	39

Shelf:

Abbreviation	Designation	Dimensions [cm]
(a_1) | (a_2)	Height	159 | 185
(b)	Width	39
(c)	Depth	39

Firebox:

-	Height	39
-	Width	56
-	Depth	22

Connections:

d	Flue pipe connection height	131,5
e_1 | e_2	Flue pipe connection height rear + sides	143,5 | 171,5
f	Distance from rear stove wall - flue pipe centre	17
g_1 / g_2	External air supply connector height on the back + sides / connection area below / Ø**	20 / 10 / 10**

*for separate air supply in low energy houses and building ventilation
**HASE air system pipe diameter

Weights:

Designation	Weight [kg]
PADUA 160 | 185	300 | 340
PADUA 160: Shelf | 185: Shelf	90 | 105
PADUA 160: Weight 1x memory block, flue pipe connection top / rear	56/56
PADUA 160: Weight 1x memory block, flue pipe connection: side	28
PADUA 185: Weight 1x memory block, flue pipe connection top / rear	112/112
PADUA 185: Weight 1x memory block, flue pipe connection: side	56/91

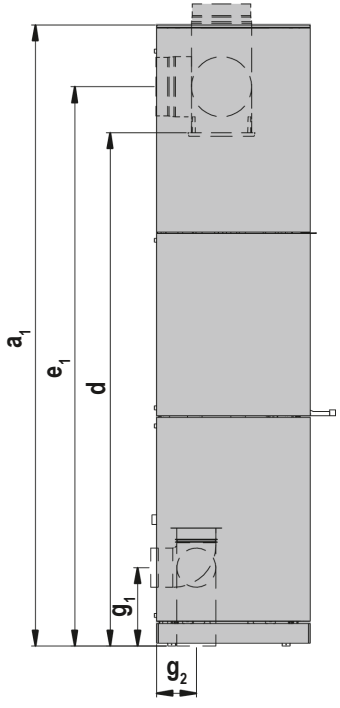
PADUA 160 | 185 technical data on:
Output, emissions, and chimney calculation (EN 13384-Part 1/2)

Test bed values*	Testing fuel: firewood	Unit
Nominal Thermal Output	**7,9**	**kW**
Room heating output	**8,7**	**kW**
Exhaust gas temperature	**247**	**˚C**
Flue Gas Outlet Temp.	**297**	**˚C**
Flue Gas Mass Flow Rate	**7,8**	**g/s**
Min. Supply Pressure at Nominal Thermal Output**	**12**	**Pa**
Efficiency	**81**	**%**
CO2 content	**9,3**	**%**
CO content	**1250**	**mg/Nm³**
Particulate matter	**40**	**mg/Nm³**
OGC	**120**	**mg/Nm³**
NO_x	**200**	**mg/Nm³**
Min. required combustion air volume	**34**	**m³/h**
Heatable living space	**30 - 115**	**m²**

*at 13% O_2
**The additional supply pressure required for the combustion air connection with the HASE Air System: at the back= 3 Pa

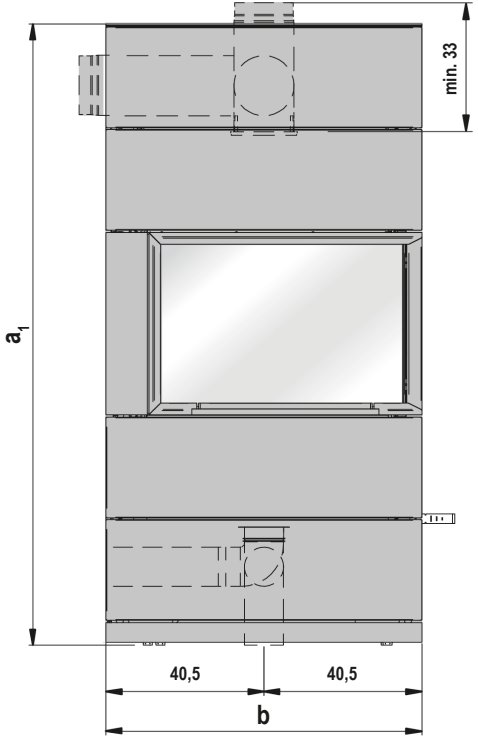
PADUA 160 | 185 stove tested as per
EN 16510-2-1:2022 and Article 15 a B-VG (Austria).

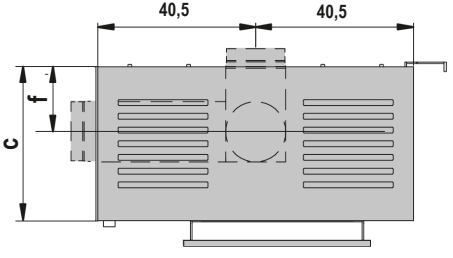
Side view: PADUA 160



Front view and top view: PADUA 160

Note: Fire box can be specified on the right or on the left. Illustration is of fire box on the right.

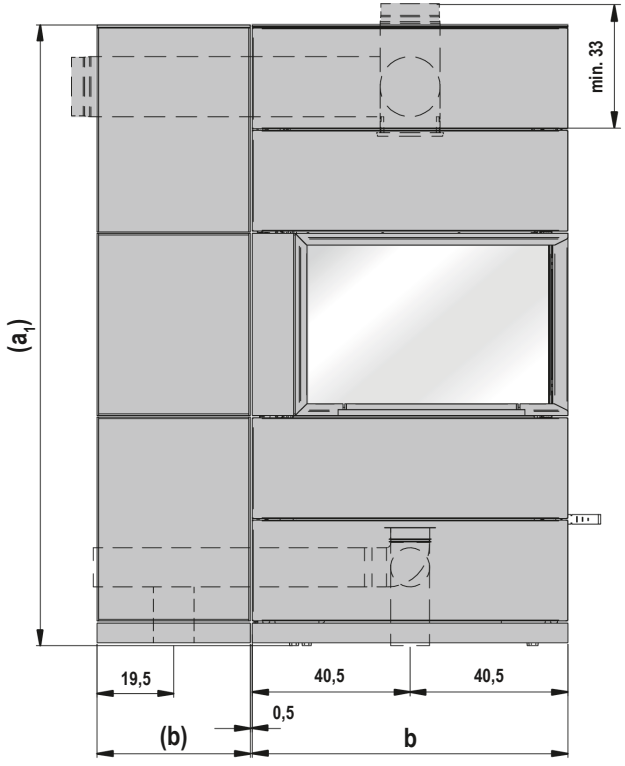


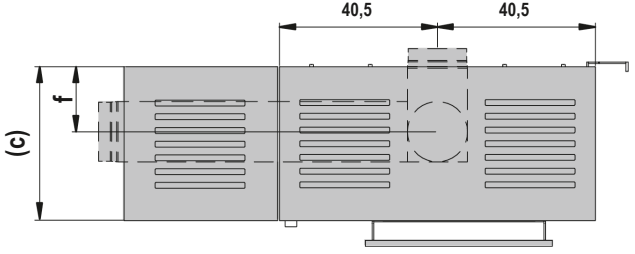


Dimensions in cm

Front view and top view with shelf: PADUA 160

Note: Fire box can be specified on the right or on the left. Illustration is of fire box on the right.

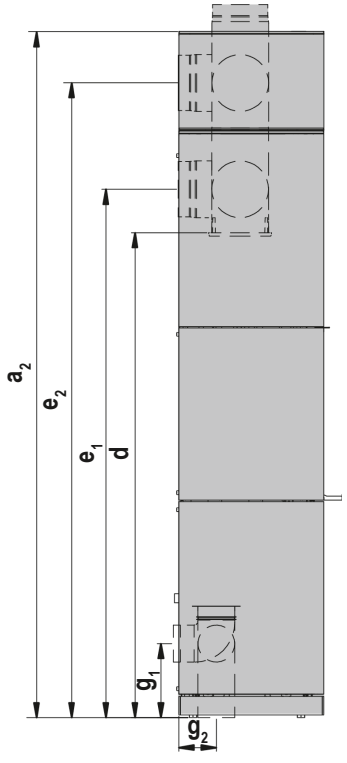




Dimensions in cm

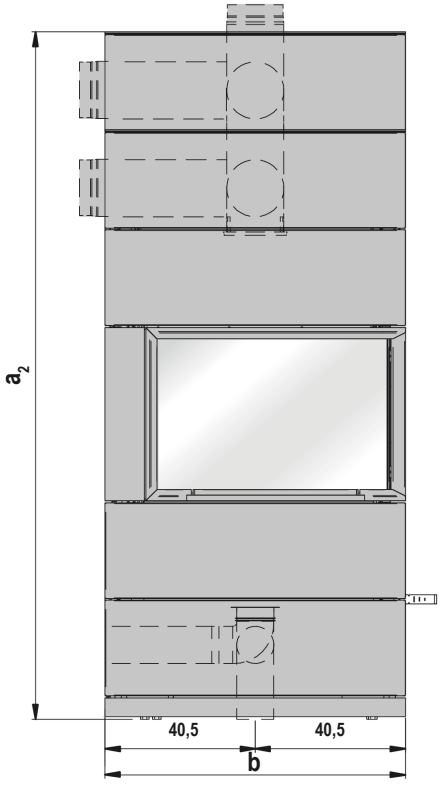
en

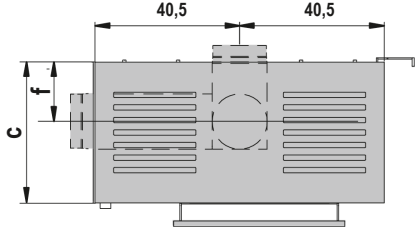
Side view: PADUA 185



Front view and top view: PADUA 185

Note: Fire box can be specified on the right or on the left. Illustration is of fire box on the right.

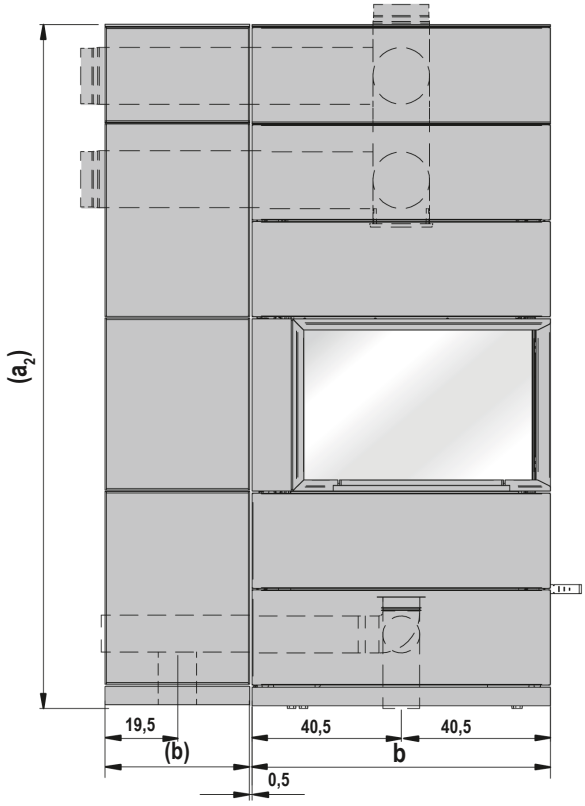


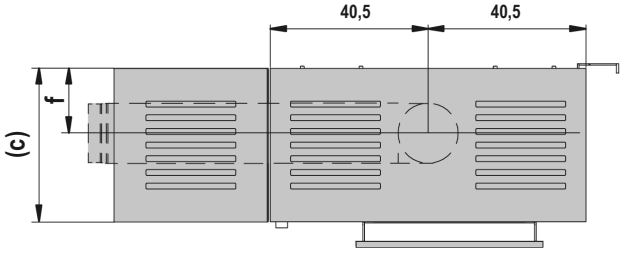


Dimensions in cm

Front view and top view with shelf: PADUA 185

Note: Fire box can be specified on the right or on the left. Illustration is of fire box on the right.





Dimensions in cm

Urenlang genieten van uw vuur en daar ook tijd voor hebben, dat wensen wij u met uw kachel toe.

Wij bij HASE

Inhoudstafel

1. Algemeen....61
   1.1 Definitie van de waarschuwings-instructies....62
2. Bedieningselementen....62
3. Veiligheidsafstanden....63
4. Brandstofhoeveelheden en verwarmingsvermogen....64
   4.1 Houtbriketten....64
5. Eerste ingebruikname....64
6. Aanwakkeren....65
7. Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit....65
8. Stoken met weinig vermogen (in het tussenseizoen)....66
9. De aslade leegmaken....66
10. De deur van de verbrandingsruimte reinigen....67
11. Afvoer van het product....68
12. Technische gegevens PADUA 160 | 185....69

Bijlage

Technische documentatie....120
Productblad....124
Typeplaatje....126
EG-Conformiteitsverklaring....128
Energielabel....131

1. Algemeen

De installateur en gebruiker van de kachel moeten de gebruiksaanwijzing hebben gelezen voor montage en ingebruikstelling van de kachel.

Bij het niet in acht nemen van de gebruiks- en montagehandleiding vervalt de garantie. Eventuele structurele wijzigingen aan de kachel door de gebruiker zijn niet toegestaan.

Bij het monteren en demonteren van de kachel, het aansluiten van de verbrandingsluchttoevoer en tijdens het gebruik moeten de volgende voorschriften en documenten in acht worden genomen:

- ► **Bouwkundige voorschriften.**
- ► **Schoorsteenberekeningen volgens DIN EN 13384-1 en DIN EN 13384-2.**
- ► **Technische documentatie van de kachel.**
- ► **Lokale regelgeving, alsmede alle noodzakelijke nationale en Europese normen.**

Bewaar de gebruiksaanwijzing op een veilige plaats in de buurt van uw kachel.

Neem alle waarschuwings- en veiligheidsinstructies in acht.

Gebruik altijd originele reserveonderdelen.

Bij het niet naleven van deze gebruiksaanwijzing vervalt iedere aansprakelijkheid en garantie.

De gebruikte afbeeldingen en foto's in dit document zijn bedoeld ter illustratie en zijn niet op schaal.

Alle teksten, foto's, grafieken en inhoud van deze gebruiksaanwijzing zijn auteursrechtelijk beschermd.

Deze mogen niet worden gewijzigd, gekopieerd, gedupliceerd of gepubliceerd in zijn geheel of gedeeltelijk zonder voorafgaande schriftelijketoestemming.

Technische wijzigingen en drukfouten voorbehouden.

© HASE Kaminofenbau GmbH

1.1 Definitie van de waarschuwings-instructies

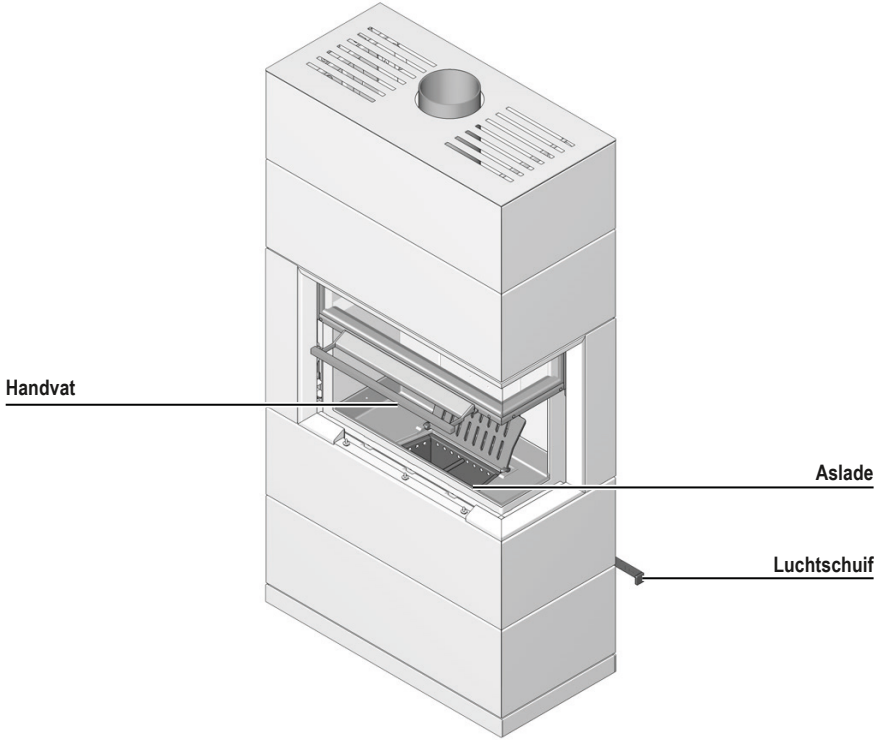
WAARSCHUWING!
Dit symbool dient als waarschuwing voor een mogelijk gevaarlijke situatie. Indien u deze waarschuwing niet in acht neemt, kunt u zware verwondingen oplopen met zelfs de dood tot gevolg.

OPGELET!
Dit teken wijst op een mogelijk gevaarlijke situatie. Indien u dit niet in acht neemt, kunt u materiële of fysieke schade oplopen.

TIP!
Hier vindt u bijkomende tips voor gebruik en nuttige informatie terug.

MILIEU!
De informatie bij deze aanduiding gaat over hoe de kachel veilig en ecologisch te gebruiken, en over de milieuwetgeving.

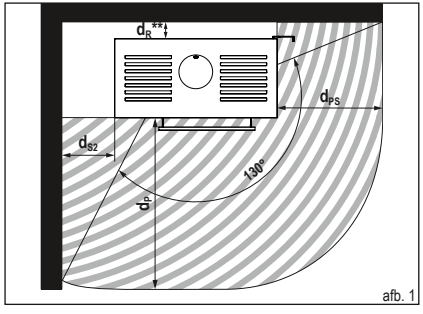
2. Bedieningselementen



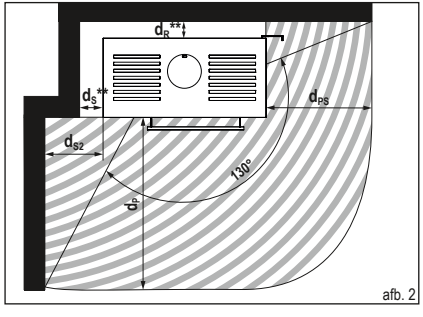
3. Veiligheidsafstanden

De volgende veiligheidsafstanden zijn minimum afstanden die beslist in acht moeten worden genomen om de brandbeveiliging te waarborgen.
Tot brandbare materialen moeten de volgende veiligheidsafstanden worden aangehouden:

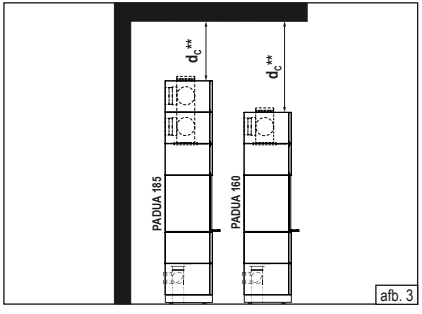
PADUA 160 | 185:



afb. 1



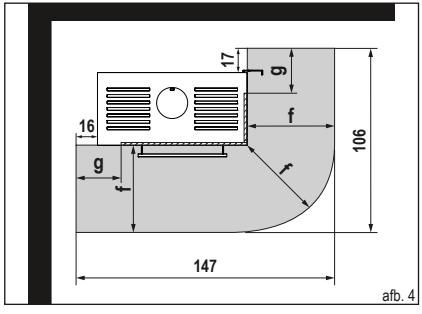
afb. 2



afb. 3

Veiligheidsafstanden tot brandbare materialen	Afkorting	Afstand [cm]
Minimale afstand voorkant	d_P	120
Minimale afstand voorkant	d_{PS}	60
Minimale vrije ruimte achteraan	d_R	7
Minimum afstand zijden	d_S	5
Minimum afstand zijden	d_{S2}	25
Minimale afstand van boven tot plafond	d_C	65

Bij het plaatsen van een kachel op een brandbare ondergrond (bijv. hout, laminaat, tapijt) moet een vloerplaat (bijv. veiligheidsglas, staal, steen) worden gebruikt (afb. 4):



afb. 4

Veiligheidsafstanden vloerplaat	Afkorting	Afstand [cm]
Vloerplaat voor	f	50
Vloerplaat zijkant	g	30

**Bij componenten met een hoge isolatiewaarde met een warmtegeleidingsweerstand van R ≤ 7,2 m² K/W bedraagt de afstand 10 cm.

De vermelde veiligheidsafstanden zijn van toepassing voor brandbare bouwmaterialen of bouwcomponenten met brandbare bestanddelen met een warmtegeleidingsweerstand R ≤ 7,2 m²k/W (Bij bijzonder temperatuurgevoelige materialen zoals bijv. glas kunnen grotere afstanden nodig zijn).

nl

4. Brandstofhoeveelheden en verwarmingsvermogen

De hoeveelheid brandstof die u in de kachel legt, is bepalend voor het verwarmingsvermogen. Vul telkens maximaal 2,5 kg brandstof aan. De maximale vulhoogte van de brandstof in de vuurhaard bedraagt 20 cm. Wanneer u deze hoeveelheid overschrijdt, bestaat gevaar voor oververhitting. De kachel kan dan beschadigd raken en er kan brand in ontstaan.

TIP!
Met een totaal van 1,8 kg brandhout met een lengte van max. 30 cm en een verbrandingstijd van ongeveer 45 minuten verkrijgt u een vermogen van ongeveer 7,9 kW.

De PADUA is een kachel voor niet-continu gebruik. Vul daarom telkens maar één laag brandstof bij.

TIP!
De kachel kan worden uitgerust met opslagstenen. De opslagstenen slaan de warmte op en geven deze gedurende enkele uren af aan de omgeving:

► **Montage: Zie de montage- en onderhoudshandleiding.**

4.1 Houtbriketten

U kunt met uw PADUA ook houtbriketten conform DIN EN ISO 17225 of met een gelijkwaardige kwaliteit verbranden. Houd er alstublieft rekening mee, dat houtbriketten tijdens het branden aan volume toenemen. Reduceer de hoeveelheid brandbaar materiaal afhankelijk van de verwarmingswaarde van de houtbriketten met ca. 10-20 % ten opzichte van de aangegeven hoeveelheid voor kachelhout. De instelling van de bedieningselementen en het gebruik zijn identiek met de verbranding van kachelhout.

5. Eerste ingebruikname

TIP!
Tijdens het transport tot bij u thuis kan zich condensaatvocht binnenin de kachel verzamelen. In bepaalde omstandigheden kan dit leiden tot het lekken van water uit de kachel of de rookbuizen. Droog in dat geval de vochtige plekken onmiddellijk af.

Het oppervlak van uw kachel wordt vóór het aanbrengen van de lak gezandstraald. Ondanks een zorgvuldige controle kan het niet uitgesloten worden dat wat van de stalen kogeltjes die daarvoor gebruikt worden in de kachel achterblijven.

TIP!
Om een mogelijke beschadiging te voorkomen, verzoeken wij u deze stalen kogeltjes onmiddellijk met een stofzuiger te verwijderen.

Tijdens de eerste ingebruikname van elke kachel komen door de hitteontwikkeling vluchtige bestanddelen vrij, die in de deklagen van de kachel, in de afsluitbanden en in de smeermiddelen zitten. Dit gaat ook gepaard met rook- en geurontwikkeling.

Dit gebeurt wanneer de temperatuur voor het eerst wordt opgedreven en houdt zo'n 4 tot 5 uur aan. Voeg om deze temperatuur te kunnen halen 25 % brandstof toe bovenop de in hoofdstuk 8 „Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit" aanbevolen hoeveelheid.

OPGELET!
Om gezondheidsredenen mag tijdens de eerste ingebruikname niemand onnodig in de ruimtes in kwestie aanwezig zijn. Zorg voor een goede ventilatie en open vensters en buitendeuren. Gebruik indien nodig een ventilator om de lucht sneller te verversen.

Wanneer de maximale temperatuur bij het eerste gebruik nog niet bereikt werd, is het mogelijk dat er zich later nog een zekere geurontwikkeling voordoet.

6. Aanwakkeren

Tijdens het aanwakkeren kunnen hogere emissiewaarden voorkomen. Deze fase moet dan ook zo kort mogelijk gehouden worden.

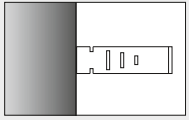
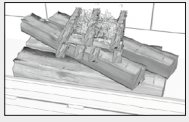
De in tabel 1 beschreven instellingen van de afsluiters zijn aanbevelingen. Zij werden tijdens tests in overeenstemming met de norm uitgewerkt. U dient op grond van de weersomstandigheden en de trek van uw schoorsteen de afsluiters van uw PADUA aan de plaatselijke omstandigheden aan te passen.

TIP!
De PADUA mag enkel worden gebruikt met een gesloten deur. De deur van de stookruimte mag enkel worden geopend om hout bij te vullen.

WAARSCHUWING!
Gebruik voor het aansteken nooit benzine, alcohol of andere brandbare vloeistoffen.

OPGELET!
De handvat kan tijdens het gebruik heet worden. Bescherm uw handen tijdens het bijvullen van de kachel met de meegeleverde kachel handschoenen.

Aanwakkeren

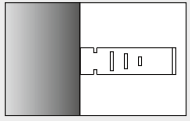
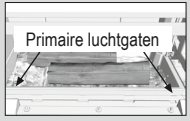
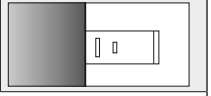
Procedure	Stand van de bedieningselementen
Schuif in aansteekpositie zetten.	Luchtschuif compleet voorbij aan de zijdelingse inkepingen eruit trekken. 
Concentreer de achtergebleven assen en de eventueel onverbrande houtskool in het midden van de verbrandingsruimte.	
Plaats 4 kleine blokken hout met ca. Ø 3-6 cm. en in totaal max. 2 kg in het midden van de vuurkamer en leg ze kruiselings op elkaar. Hierop legt u ca. 0,5 kg houtspaanders en de aanmaakhulp. Steek het aanmaakmateriaal aan.	
Beëindigen van de aansteekfase zodra de brandstof volledig brandt.	Luchtschuif zo ver indrukken totdat de zijdelingse inkepingen niet meer zichtbaar zijn.

Tab. 1

7. Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit

Het bijvoegen van hout moet gebeuren wanneer de vlammen van de vorige verbranding pas gedoofd zijn.

Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit

Procedure	Stand van de bedieningselementen
Verbrandingslucht instellen. Voor een betere ontsteking de luchtschuif in de aansteek-stand (ca. 2-5 min) zetten tot de houtblokken volledig vlam hebben gevat.	Luchtschuif over de zijdelingse inkervingen volledig naar buiten trekken. 
Twee houtblokken van in totaal ca. 1,8 kg erin leggen, zoals afgebeeld. Slecht één laag brandstof bijvullen. Let erop dat de primaire luchtgaten links en rechts onderin de verbrandingsruimte niet door gloedresten of as worden afgesloten.	
Daarna zet u de luchtschuif in de stand tussen 2 en 3.	Luchtschuif tussen markering 2 en 3. 

Tab. 2

nl

OPGELET!
Let erop dat u de houtblokken met voldoende afstand (minstens 5 cm) ten opzichte van het raam van de vuurruimte in de haard plaatst.

8. Stoken met weinig vermogen (in het tussenseizoen)

U kunt het vermogen van uw PADUA door de hoeveelheid brandstof beïnvloeden.

TIP!
Reduceer de verbranding niet door een te lage luchttoevoer. Hierdoor is het mogelijk dat het hout onvolledig verbrandt en dat de opgestapelde gassen op een explosieve wijze verbranden (met een zachte knal ontploffen).

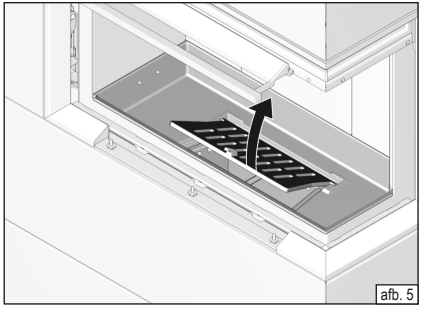
Tijdens de overgangsperiode (lente/herfst) kan er bij buitentemperaturen boven 16° C storingen in de tocht in de schoorsteen ontstaan. Als er bij deze temperaturen door het snel verbranden van papier of kleine stukken hout (aansteekvuur) geen tocht genereren, dient u het aansteken van de haard achterwege te laten.

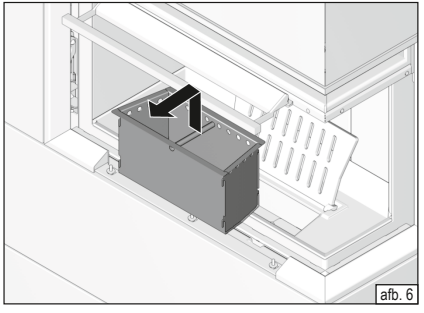
9. De aslade leegmaken

Maak de aslade alleen maar leeg wanneer de assen afgekoeld zijn.

Na verbranding blijven de minerale gedeelten van het hout (ca. 1%) in de aslade achter.

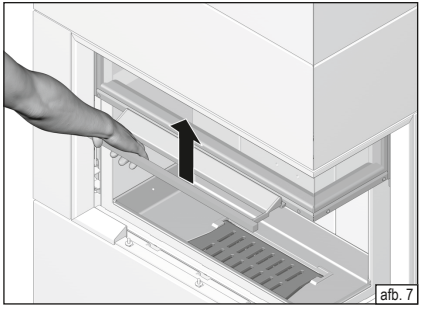
Til het vuurrooster op en kiep het naar achteren (afb.5). Daarna kan de asopvangbak eruit gehaald worden (afb. 6).


afb. 5

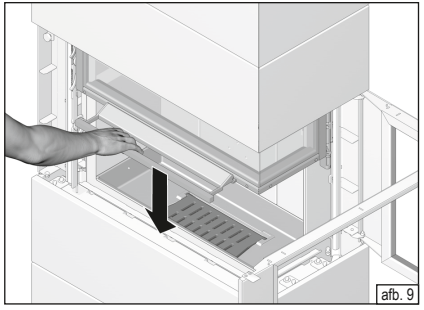

afb. 6

10. De deur van de verbrandingsruimte reinigen

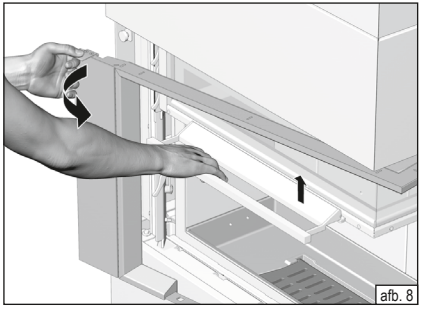
WAARSCHUWING!
Bij reinigings- en onderhoudswerkzaamheden beslist letten op de volgorde voor het open van de deur van de verbrandingsruimte, anders kan de deur of de omlijsting beschadigd raken.



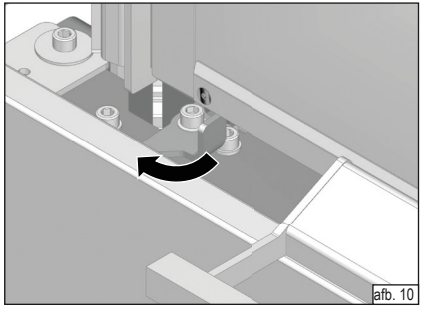
De deur van de verbrandingsruimte volledig omhoog trekken en in deze positie vasthouden (afb. 7).



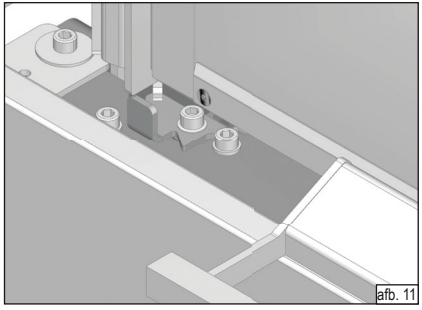
De deur van de verbrandingsruimte weer sluiten (afb. 9).



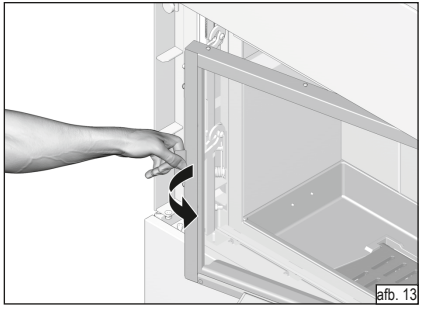
De loze deur van de verbrandingsruimte met de tweede hand openen en compleet naar rechts of links draaien. (afb. 8).



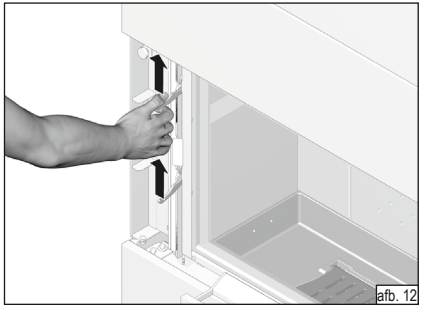
De hendel van de vergrendeling naar links schuiven om het optillen van de deur van de verbrandingsruimte te blokkeren (afb. 10).



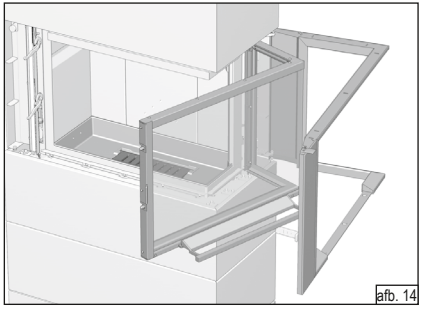
In deze stand is het optillen van de deur van de verbrandingsruimte geblokkeerd (afb. 11).



De deur van de verbrandingsruimte aan de lip naar rechts of links draaien (afb. 13).



De beide vergrendelingen (links of rechts) naar boven trekken (afb. 12).



De geopende deur met geopende loze deur van de verbrandingsruimte (afb. 14).

BELANGRIJK
Bij het sluiten van de deur van de verbrandingsruimte beslist op de omgekeerde volgorde letten.

11. Afvoer van het product

U kunt uw kachel op de volgende manier afvoeren:
De kachel kan in afzonderlijke onderdelen worden gedemonteerd om een goede afvoer mogelijk te maken.
Neem hiervoor contact op met uw HASE-dealer.

12. Technische gegevens PADUA 160 | 185

PADUA 160 | 185:

Afkorting	Benaming	Afmeting [cm]
a_1 | a_2	Hoogte	159 | 185
b	Breedte	81
c	Diepte	39

Houtopslag module:

Afkorting	Benaming	Afmeting [cm]
(a_1) | (a_2)	Hoogte	159 | 185
(b)	Breedte	39
(c)	Diepte	39

Verbrandingsruimte:

-	Hoogte	39
-	Breedte	56
-	Diepte	22

Aansluitingen:

d	Rookkanaal aansluithoogte	131,5
e_1 | e_2	Aansluithoogte rookgaskanaal achter + zijkant	143,5 | 171,5
f	Afstand achterkant kachel - midden rookkanaal	17
g_1 / g_2	Externe luchttoevoer aansluithoogte achteraan + zijkant / Aansluitbereik beneden / Ø**	20 / 10 / 10**

*voor aparte luchttoevoer in lage-energie woningen en ventilatiesystemen
**Pijpdiameter HASE-luchtsysteem

Gewichten:

Benaming	Gewicht [kg]
PADUA 160 | 185	300 | 340
PADUA 160: Houtopslag module | 165: Houtopslag module	90 | 105
PADUA 160: Gewicht 1x absorptieblok, rookgaskanaal-aansluiting boven / achter	56/56
PADUA 160: Gewicht 1x absorptieblok, Aansluiting rookkanaal: zijkant	28
PADUA 185: Gewicht 1x absorptieblok, rookgaskanaal-aansluiting boven / achter	112/112
PADUA 185: Gewicht 1x absorptieblok, Aansluiting rookkanaal: zijkant	56/91

Technische gegevens PADUA 160 | 185 m.b.t.:
Vermogen, emissies en schoorsteenberekening (EN 13384-deel1/2)

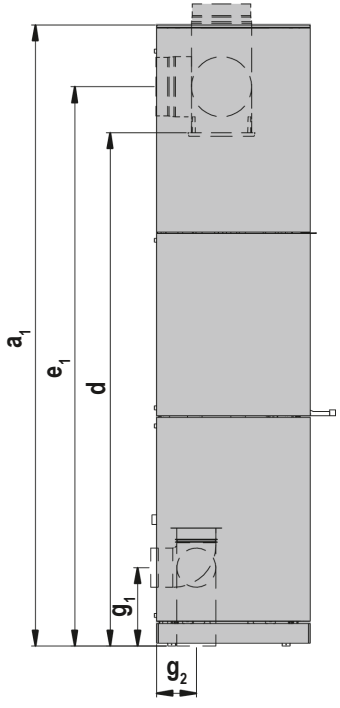
Testbankwaarden*	Testbrandstof: houtblokken	Eenheid
Nominaal thermisch vermogen	**7,9**	**kW**
Thermisch vermogen ruimte	**8,7**	**kW**
Afgastemperatuur	**247**	**˚C**
Nisbustemperatuur	**297**	**˚C**
Uitlaatgas-massastroom	**7,8**	**g/s**
Minimale onderdruk bij nominaal thermisch vermogen**	**12**	**Pa**
Rendement	**81**	**%**
CO2-gehalte	**9,3**	**%**
CO-gehalte	**1250**	**mg/Nm³**
Fijnstof	**40**	**mg/Nm³**
OGC	**120**	**mg/Nm³**
NO_x	**200**	**mg/Nm³**
Minimum Verbrandingsluchttoevoer	**34**	**m³/h**
Verwarmbaar woonoppervlak	**30 - 115**	**m²**

*bij 13% O2
** Extra toevoerdruk voor de verbrandingsluchtaansluiting met HASE-luchtsysteem: achteren = 3 Pa

De kachel PADUA 160 | 185 is getest volgens EN 16510-2-1:2022 en art.15 a B-VG (Oostenrijk).

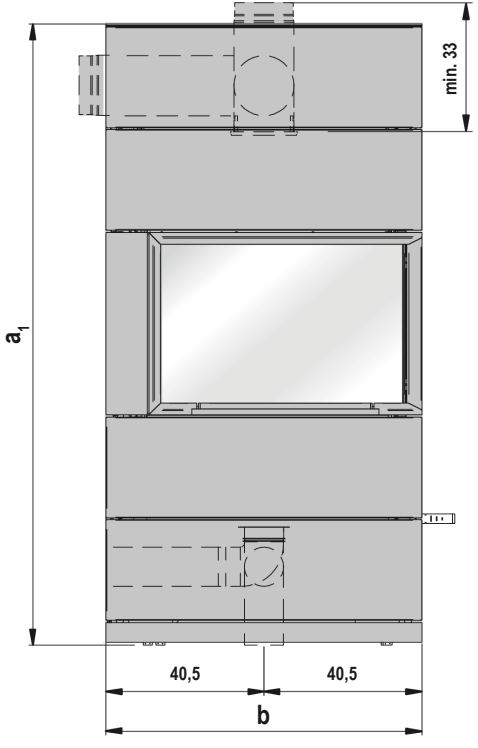
nl

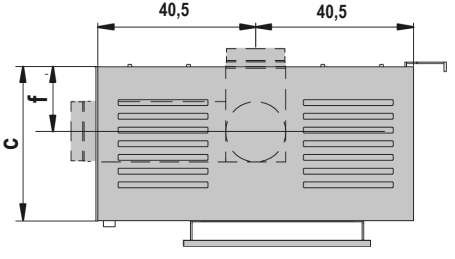
Zijaanzicht: PADUA 160



Vooraanzicht en bovenaanzicht: PADUA 160

Tip: Vuurruimte naar keuze rechts of links. Weergegeven is de vuurruimte rechts.

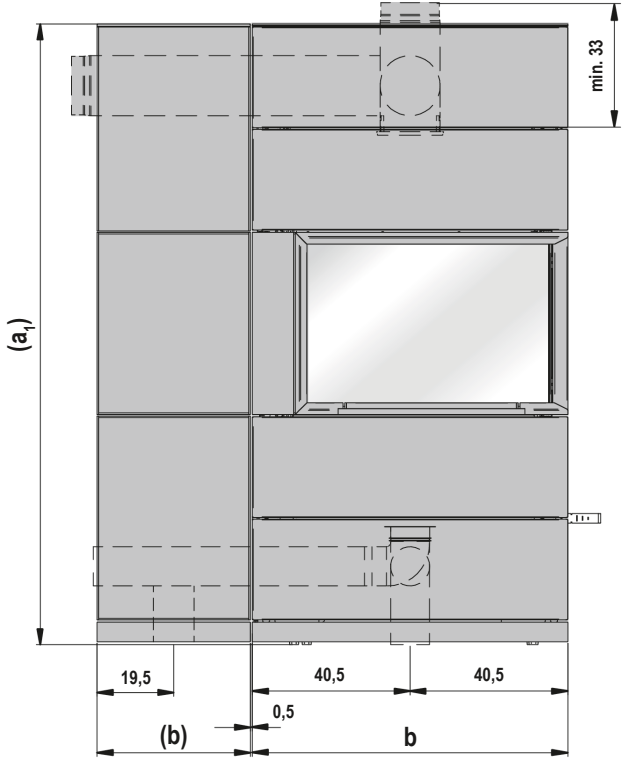


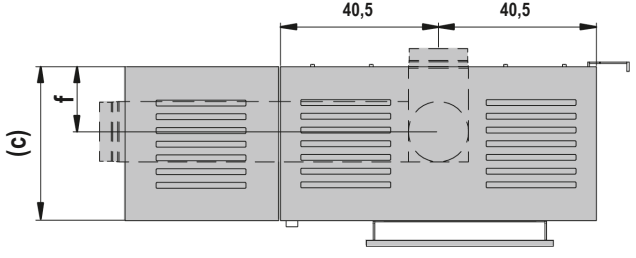


Afmetingen in cm

Vooraanzicht en bovenaanzich met houtopslag module: PADUA 160

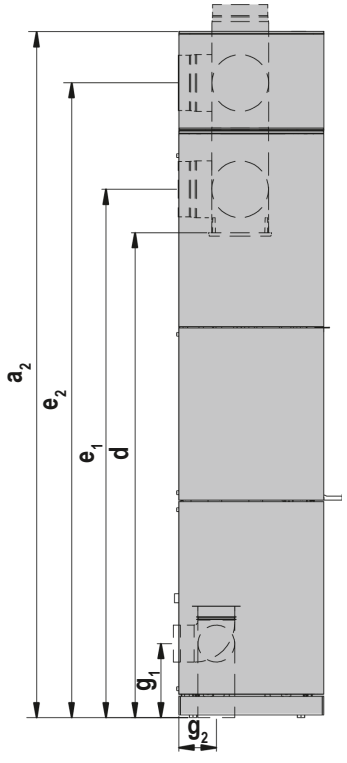
Tip: Vuurruimte naar keuze rechts of links. Weergegeven is de vuurruimte rechts.





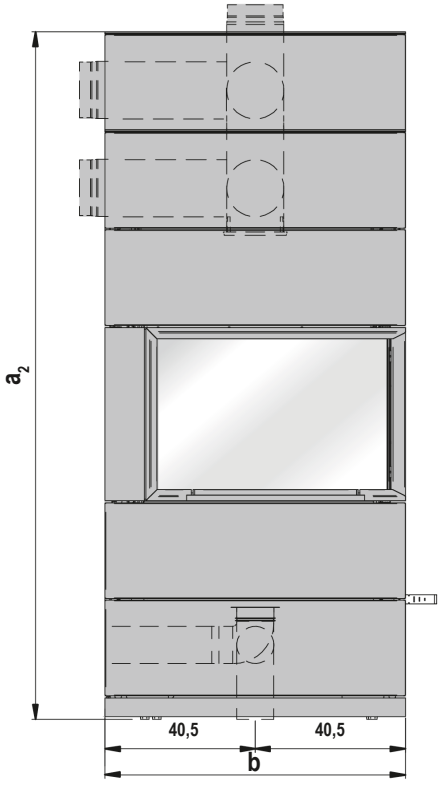
Afmetingen in cm

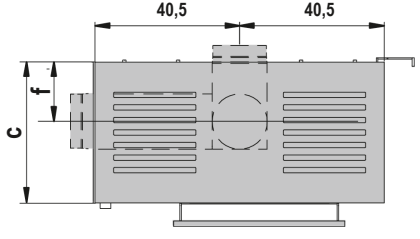
Zijaanzicht: PADUA 185



Vooraanzicht en bovenaanzicht: PADUA 185

Tip: Vuurruimte naar keuze rechts of links. Weergegeven is de vuurruimte rechts.

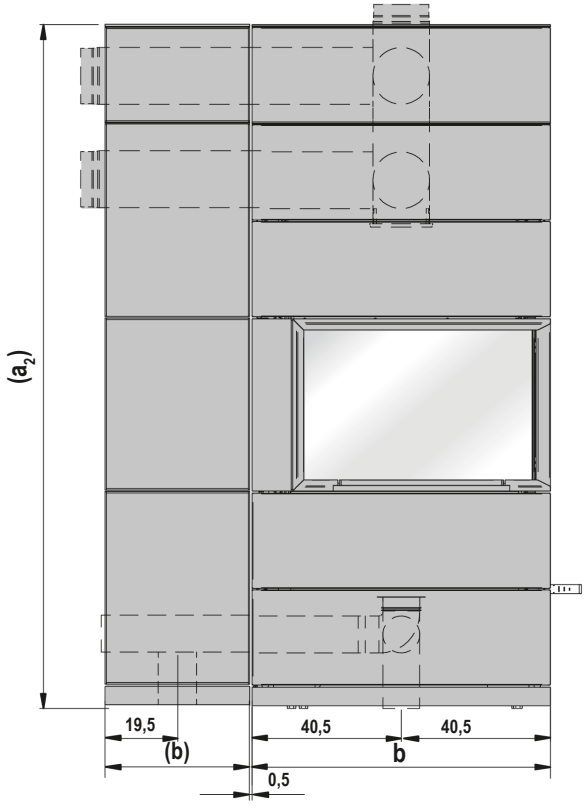


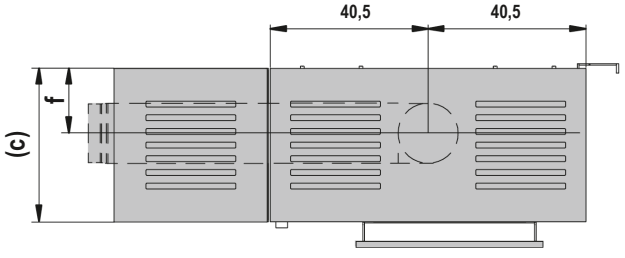


Afmetingen in cm

Vooraanzicht en bovenaanzich met houtopslag module: PADUA 185

Tip: Vuurruimte naar keuze rechts of links. Weergegeven is de vuurruimte rechts.





Afmetingen in cm

Přejeme Vám co nejvíc radosti a mnoho krásných chvil strávených u krbových kamen HASE.

Vaše firma HASE

Obsah

1. Úvodem 75
   1.1 Vysvětlení varovných symbolů 76
2. Ovládací prvky 76
3. Bezpečnostní vzdálensti 77
4. Množství paliva a tepelný výkon 78
   4.1 Dřevěné brikety 78
5. První uvedení do provozu 78
6. Zatápění 79
7. Přikládání / zatápění s jmenovitým výkonem 79
8. Zatápění s malým výkonem (v přechodném období) 80
9. Vyprazdňování nádoby na popel 80
10. Čištění dvířek topeniště 81
11. Likvidace výrobku 82
12. Technické údaje PADUA 160 | 185 83

Příloha

Technická dokumentace 121
Datový list výrobku 124
Typový štítek 126
ES Prohlášení o shodě 128
Energetický štítek 131

1. Úvodem

Před zahájením montáže a uvedením do provozu si montér a provozovatel musí přečíst návod k obsluze.

Při nedodržení pokynů návodu k obsluze a montáži zaniká nárok na záruku. Jakákoliv konstrukční změna krbových kamen, provedená provozovatelem zařízení, je zakázána.

Při montáži a demontáži topeniště, při připojování regulace spalovacího vzduchu a za provozu musejí být dodrženy následující předpisy a dokumenty:

- ► **Stavebně právní předpisy.**
- ► **Výpočet komínů podle DIN EN 13384-1 a DIN EN 13384-2.**
- ► **Technická dokumentace krbových kamen.**
- ► **Místní předpisy, všechny nutné národní a evropské normy.**

Uschovejte si návod k obsluze na bezpečném místě v blízkosti krbových kamen.

Čtěte a dodržujte všechny výstražné a bezpečnostní pokyny.

Používejte pouze o riginální náhradní díly.

Při nedodržení tohoto návodu k obsluze zanikají jakékoliv nároky na odpovědnost výrobce a záruku.

Obrázky a fotografie použité v tomto dokumentu slouží k získání přehledu a nejsou v měřítku.

Všechny texty, fotografie, obrázky a obsah jsou chráněny autorskými právy.

Nesmějí být bez předchozího písemného souhlasu pozměňovány, kopírovány, rozmnožovány nebo šířeny jako celek ani částečně.

Technické změny a chyby v tisku vyhrazeny.

© HASE Kaminofenbau GmbH

1.1 Vysvětlení varovných symbolů

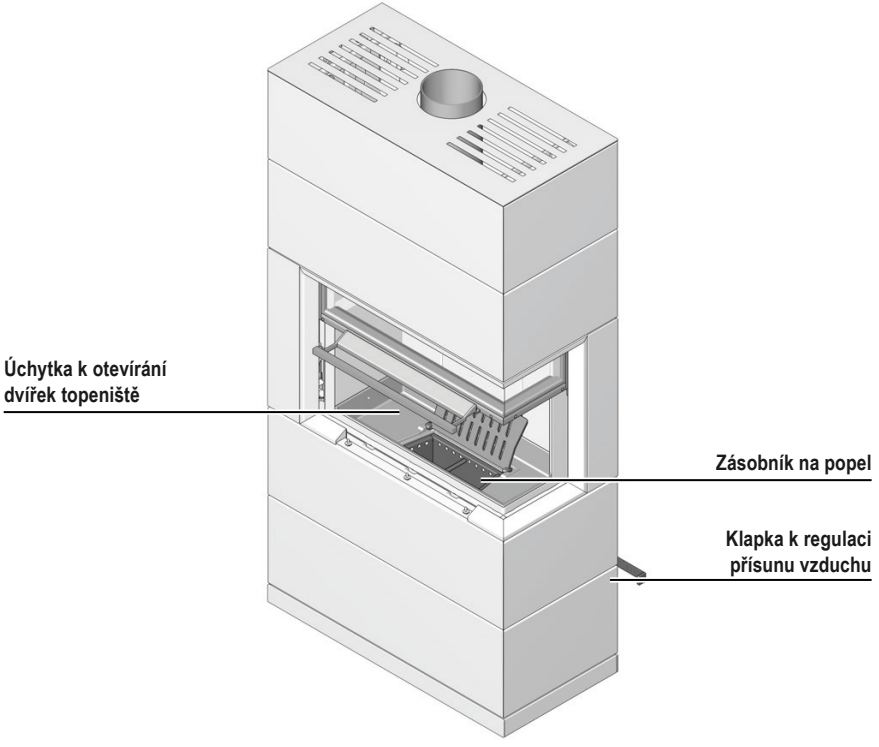
VAROVÁNÍ!
Tento symbol upozorňuje na nebezpečnou situaci. V případě neuposlechnutí hrozí těžké poranění nebo smrt!

POZOR!
Tento symbol upozorňuje na nebezpečnou situaci. V případě neuposlechnutí hrozí škoda na majetku nebo poranění osob.

UPOZORNĚNÍ!
Zde naleznete další pokyny a užitečné informace.

ŽIVOTNÍ PROSTŘEDÍ!
Zde jsou uvedeny informace týkající se bezpečného provozu krbových kamen v souladu s předpisy o životním prostředí.

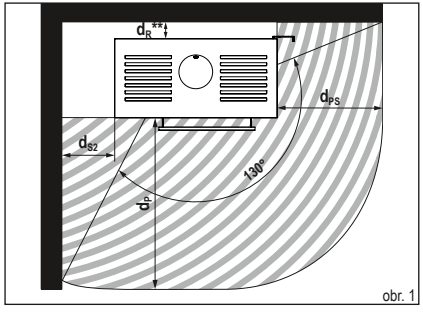
2. Ovládací prvky



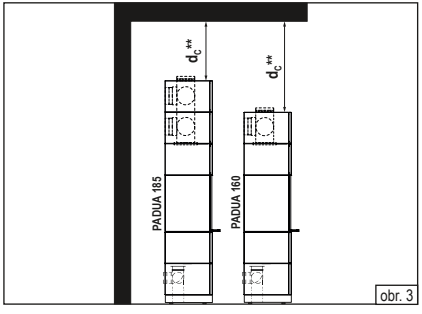
3. Bezpečnostní vzdálensti

Následující bezpečné vzdálenosti jsou minimální vzdálenosti, které musíte povinně dodržet tak, abyste zajistili protipožární bezpečnost.
Od hořlavých materiálů musíte dodržet následující bezpečné vzdálenosti:

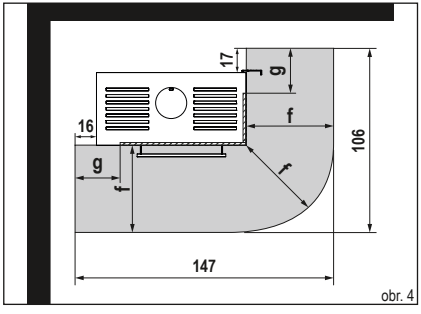
PADUA 160 | 185:



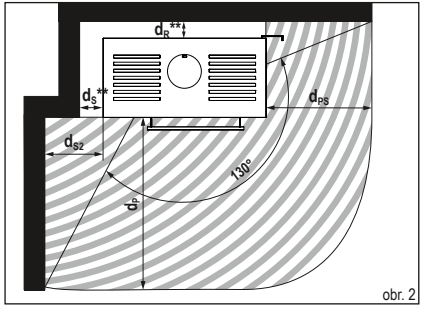
obr. 1



obr. 3



obr. 4



obr. 2

Bezpečné vzdálenosti od hořlavých materiálů	Zkratka	Rozměry [cm]
Minimální vzdálenost přední strany	d_P	120
Minimální vzdálenost přední strany	d_{PS}	60
Minimální světlá výška vzadu	d_R	7
Minimální vzdálenost stran	d_S	5
Minimální vzdálenost stran	d_{S2}	25
Minimální vzdálenost horní strana	d_C	65

Při umisťován kamen na hořlavý materiál podlahy (např. dřevo, laminát, koberce) musíte použít podlahovou desku (např. bezpečnostní sklo, ocel, kámen) (obr. 4):

Bezpečné vzdálenosti pro podlahovou desku	Zkratka	Rozměry [cm]
Podlahová deska vpředu	f	50
Podlahová deska zboku	g	30

**U stavebních dílů izolovaných proti vysokým teplotám s odporem propouštění tepla R ≤ 7,2 m²K/W činí odstup 10 cm.

Uváděné bezpečnostní vzdálenosti platí pro hořlavé látky nebo stavební prvky s hořlavými částmi a se součinitelem prostupu tepla R ≤ 7,2 m²K/W (U velmi hořlavých materiálů (např. plyn) je nutné dodržovat ještě větší vzdálenosti).

CS

4. Množství paliva a tepelný výkon

Tepelný výkon kamen závisí na množství přikládaného paliva. Do kamen nikdy nepřikládejte více než 25 kg paliva (nebezpečí přehřátí a poškození kamen!). Maximální výška naplnění palivem v ohništi činí 20 cm. Pokud přiložíte více, hrozí nebezpečí přehřátí. Následkem může být poškození krbových kamen nebo požár komína.

UPOZORNĚNÍ!
Pokud přiložíte dřevěné poleno cca 1,8 kg o délce max. 30 cm, dosáhnete při době hoření cca 45 minut tepelného výkonu cca 7,9 kW.

Krbová kamna PADUA jsou kamna určená ke spalování dřeva – přikládejte vždy jen jednu vrstvu polen!

UPOZORNĚNÍ!
Kamna lze vybavit odkládacími kameny. Akumulační kameny akumulují teplo a uvolňují ho do okolí po dobu několika hodin:

► **Montáž: Viz návod na montáž a údržbu.**

4.1 Dřevěné brikety

V krbových kamnech PADUA můžete spalovat i dřevěné brikety podle DIN EN ISO 17225 nebo jiné brikety ve srovnatelné kvalitě. Pozor: dřevěné brikety zvětšují při spalování svůj objem. Množství přikládaných briket musíte snížit v závislosti na výhřevnosti o ca. 10-20% v porovnání s poleny. Nastavení klapek a postup při zatápění je stejný jako při zatápění s poleny.

5. První uvedení do provozu

UPOZORNĚNÍ!
Během transportu se může uvnitř kamen tvořit kondenzát, který může z kamen nebo kouřovodu vytékat. Vlhká místa je nutné před uvedením kamen do provozu vysušit!

Povrch kamen se před lakováním upravuje otryskáním. Kamna jsou před expedicí podrobena přísné kontrole, přesto však nelze vyloučit výskyt zbytků tryskacího materiálu.

UPOZORNĚNÍ!
Před uvedením kamen do provozu pečlivě vysajte případné zbytky tryskacích materiálů!

Při prvním uvedení kamen do provozu se z povrchu kamen, z těsnících prvků a použitého maziva mohou uvolňovat těkavé látky, dále nelze vyloučit vznik kouře příp. zápachu.

Při vyšších teplotách trvá tento „vypalovací“ proces ca. 4 – 5 hodin. Pro dosažení vyšších teplot doporučujeme zvýšit množství paliva doporučovaného v kap. 8 „Přikládání / topení a jmenovitý výkon“ o ca. 25%.

POZOR!
Při prvním uvedení krbových kamen do provozu („vypalování“) není ze zdravotních důvodů vhodné zdržovat se v místnosti. Zabezpečte dobré provětrávání a otevřete okna i dveře. Případně použijte ventilátor, který zajistí rychlejší výměnu vzduchu.

V případě, že nebude při prvním uvedení do provozu dosaženo maximální teploty, může se zápach objevit opakovaně.

6. Zatápění

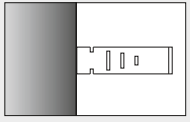
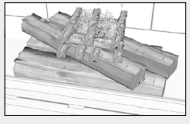
Při podpalování může vznikat větší množství emisí – doporučujeme proto tuto fázi co nejvíce zkrátit.

Polohy klapek popsané v tabulce 1 (viz. obr.) jsou doporučované polohy, které byly zjištěny na základě praktických zkoušek. Poloha klapek u kamen PADUA musí být vždy upravena podle konkrétních povětrnostních podmínek a odtahu komína.

UPOZORNĚNÍ!
Krbová kamna PADUA smí být provozována jen s uzavřenými dvířky! Dvířka se smí otevírat jen při přikládání!

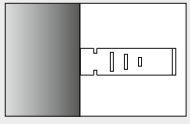
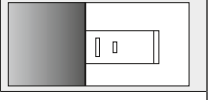
VAROVÁNÍ!
K podpalování nikdy nepoužívejte benzín, líh nebo jiné hořlavé kapaliny!

POZOR!
Rukojeť dvířek se může při provozu zahřát na vysokou teplotu. Při přikládání použijte přiloženou rukavici!

Zatápění	
Postup	**Nastavení táhel**
Nastavte klapku do polohy pro zatápění.	Vytáhněte celou vzduchovou klapku pomocí bočních drážek. 
Zbylý popel a příp. zbylé uhlíky shrňte na hromádku.	
Přiložte křížem 4 malých polínek o průměru ca. 3-6 cm (max. 2 kg) podle obrázku. Na polínka položte ca. 0,5 kg menších dřívek a podpalovací pomůcku. Takto připravenou hranici podpalte.	
Hranice musí viditelně hořet.	Zatlačte vzduchovou klapku natolik, aby nebyly vidět boční drážky.
Tab. 1	

7. Přikládání / zatápění s jmenovitým výkonem

Do kamen přikládejte další topivo až v okamžiku, kdy předchozí otop dohoří.

Přikládání / zatápění s jmenovitým výkonem	
Postup	**Nastavení táhel**
Nastavení přívodu vzduchu. Z důvodu lepšího hoření přestavte vzduchovou klapku do polohy pro rozhoření (cca 2-5 min.), dokud se poleno zcela nerozhoří.	Vytáhněte vzduchovou klapku bočními drážkami. 
Přiložte dvě polena o hmotnosti celkem cca 1,8 kg tak, jak je vidět na obrázku. Přikládejte jen jednu vrstvu paliva. Dávejte pozor, aby otvory přívodu primárního vzduchu vlevo a vpravo ve spodní části topeniště nebyly uzavřeny uhlíky nebo popelem.	
Následně přestavte vzduchovou klapku do polohy mezi polohou 2 a 3.	Vzduchová klapka mezi označením 2 a 3.. 
Tab. 2	

CS

POZOR!
Polínka vkládejte tak, aby se nedotýkala skla dvířek (vzdálenost min. 5 cm)!

8. Zatápění s malým výkonem (v přechodném období)

Tepelný výkon kamen PADUA můžete ovlivnit množstvím přikládaného paliva.

UPOZORNĚNÍ!
Spalování nikdy neregulujte snížením přísunu vzduchu. Malý přísun vzduchu má za následek nedokonalé spalování dřeva, kromě toho hrozí exploze nashromážděných dřevních plynů!

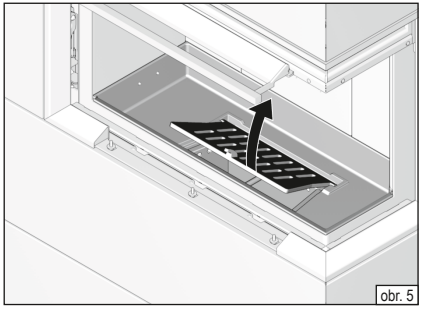
V přechodném období (jaro/podzim) může za venkovních teplot nad 16 °C dojít ke zničení komína. V případě, že za těchto teplot nelze rychlým hořením papíru nebo dřevěných třísek (lokální oheň) dosáhnout tahu, nepokračujte v zatápění.

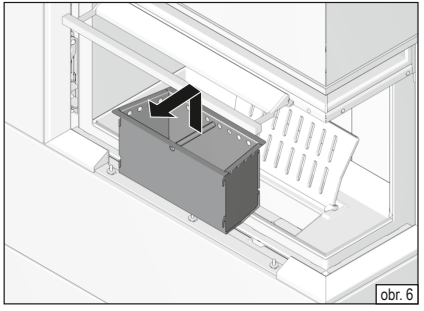
9. Vyprazdňování nádoby na popel

Popel vysypávejte z nádoby jen ve zcela vychladnutém stavu.

V zásobníku zůstávající minerální zbytky po spalování dřeva (ca. 1%).

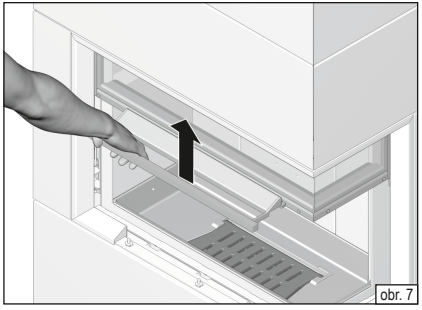
Nadzvedněte rošt a sklopte jej dozadu (obr. 5). V této poloze můžete vyjmout zásobník (obr. 6).


obr. 5

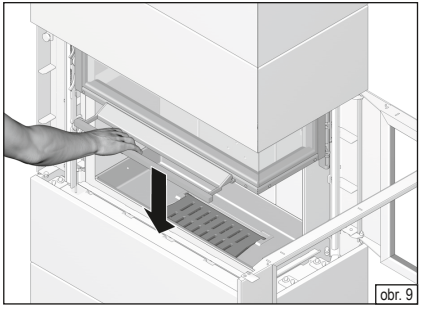

obr. 6

10. Čištění dvířek topeniště

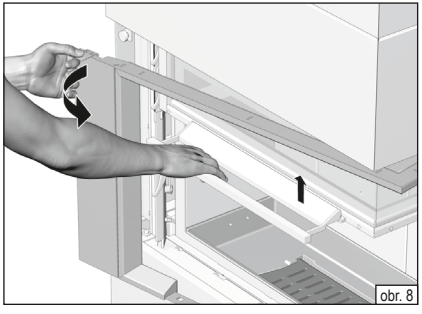
VÝSTRAHA!
Při čištění a údržbě vždy pamatujte na pořadí otevírání dvířek topeniště, jinak dojde k poškození rámu dvířek topeniště a dvířek topeniště.
.


obr. 7

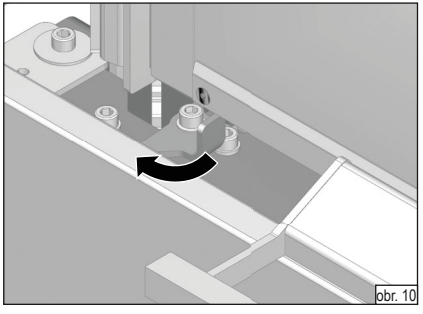
Vytáhněte dvířka topeniště zcela nahoru a podržte je v této poloze (obr. 7).


obr. 9

Opět zavřete dvířka topeniště (obr. 9).

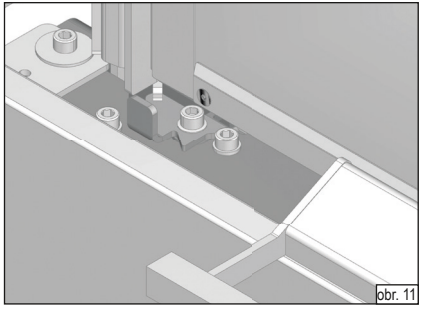

obr. 8

Otevřete menší dvířka na dvířkách topeniště druhou rukou a vychylte je zcela doprava nebo doleva. (obr. 8).

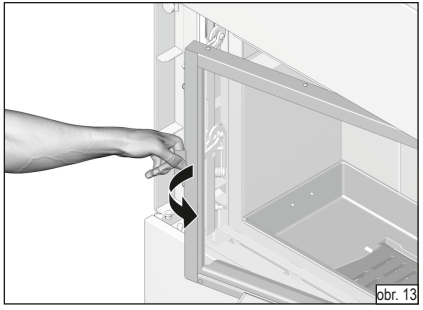

obr. 10

Páčku aretace posuňte doleva, pro zablokování zdvihu dvířek topeniště (obr. 10).

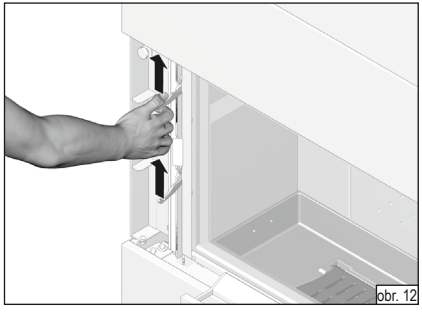
CS


obr. 11

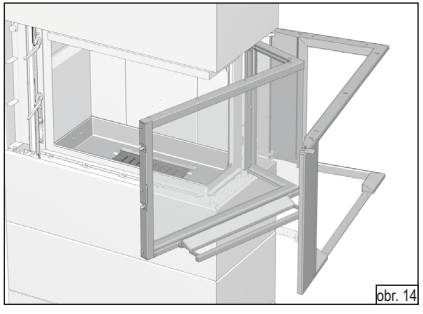
V této poloze je zdvih dvířek topeniště zablokován (obr. 11).


obr. 13

Otevřete dvířka topeniště za madlo doprava nebo doleva (obr. 13).


obr. 12

Vytáhněte obě uzavírací západky (vlevo nebo vzpravo) směrem nahoru (obr. 12).


obr. 14

Otevřená dvířka topeniště s otevřenými menšími dvířky dvířek topeniště (obr. 14).

DŮLEŽITÉ UPOZORNĚNÍ
Při zavírání dvířek topeniště vždy pamatujte na opačné pořadí.

11. Likvidace výrobku

Při likvidaci krbových kamen můžete postupovat takto:
Krbová kamna můžete rozebrat na jednotlivé díly, abyste umožnili správnou likvidaci.
Kontaktujte specializovaného prodejce výrobků značky HASE.

12. Technické údaje PADUA 160 | 185

PADUA 160 | 185:

Zkratka	Označení	Rozměry [cm]
a_1 | a_2	Výška	159 | 185
b	Šířka	81
c	Hloubka	39

Police:

Zkratka	Označení	Rozměry [cm]
(a_1) | (a_2)	Výška	159 | 185
(b)	Šířka	39
(c)	Hloubka	39

Topeniště:

-	Výška	39
-	Šířka	56
-	Hloubka	22

Přípojky:

d	Výška pro připojení kouřovodu	131,5
e_1 | e_2	Výška připojení kouřovodu vzadu + zboku	143,5 | 171,5
f	Dstup zadní strany krbových kamen ke středu odtahové roury	17
g_1 / g_2	Externí přívod vzduchu, výška připojení vzadu + zboku / přípojová část dole / Ø**	20 / 10 / 10**

*pro samostatný přívod vzduchu v nízkoenergetických domech a pro systémy cirkulace vzduchu místnostech
**průměr trubky vzduchového systému HASE

Hmotnosti:

Označení	Hmotnost [kg]
PADUA 160 | 185	300 | 340
PADUA 160: Police | 185: Police	90 | 105
PADUA 160: Hmotnost 1x akumulační blok, připojení kouřovodu nahoře / vzadu	56/56
PADUA 160: Hmotnost 1x akumulační blok, Přípojka kouřovodu: strana	28
PADUA 185: Hmotnost 1x akumulační blok, připojení kouřovodu nahoře / vzadu	112/112
PADUA 185: Hmotnost 1x akumulační blok, Přípojka kouřovodu: strana	56/91

Technické údaje systému PADUA 160 | 185:
Výkon, emise a výpočet komína (EN 13384 - část 1/2)

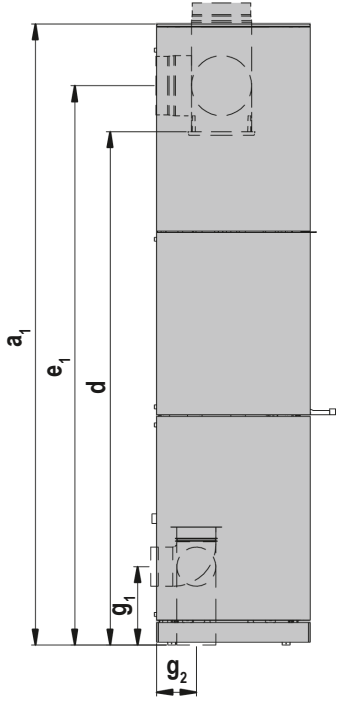
Hodnoty na kontrolním zařízení*	Kontrolní palivo: dřevěná polena	Jednotka
Jmenovitý výkon	**7,9**	**kW**
Teplovzdušný výkon	**8,7**	**kW**
Teplota spalin	**247**	**˚C**
Teplota spalinového hrdla	**297**	**˚C**
Hmotnostní tok spalin	**7,8**	**g/s**
Minimální tah při jmenovitém tepelném výkonu**	**12**	**Pa**
Účinnost	**81**	**%**
Obsah CO2	**9,3**	**%**
Obsah CO	**1250**	**mg/Nm³**
Prach	**40**	**mg/Nm³**
OGC	**120**	**mg/Nm³**
NO_x	**200**	**mg/Nm³**
Minimální přísun spalovacího vzduchu	**34**	**m³/h**
Vytápěná obytná plocha	**30 - 115**	**m²**

*při 13% při O_2
**Potřeba přídavného dopravního tlaku pro připojení spalovacího vzduchu s vzduchovým systémem HASE: vzadu = 3 Pa

Krbová kamna PADUA 160 | 185 byla kontrolována podle EN 16510-2-1:2022 a čl. 15 a B-VG (Rakousko).

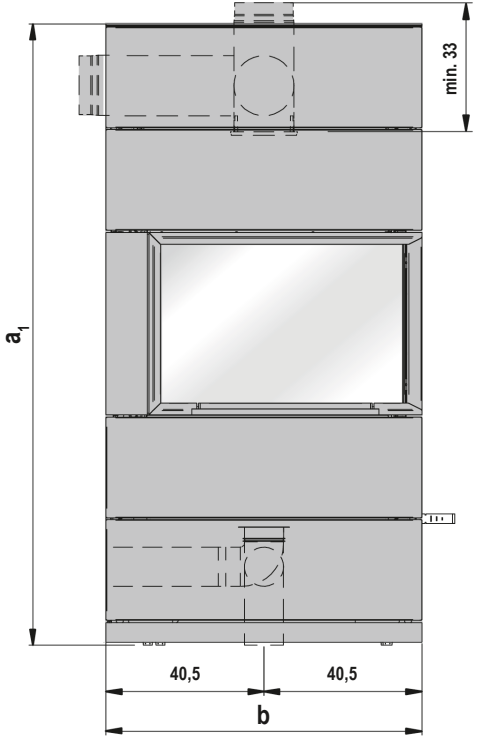
CS

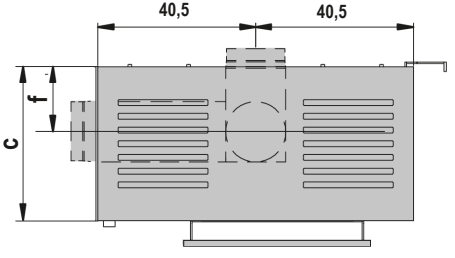
Boční pohled: PADUA 160



Přední pohled a pohled shora: PADUA 160

Upozornění: Topeniště volitelně vpravo nebo vlevo. Na obrázku topeniště vpravo.

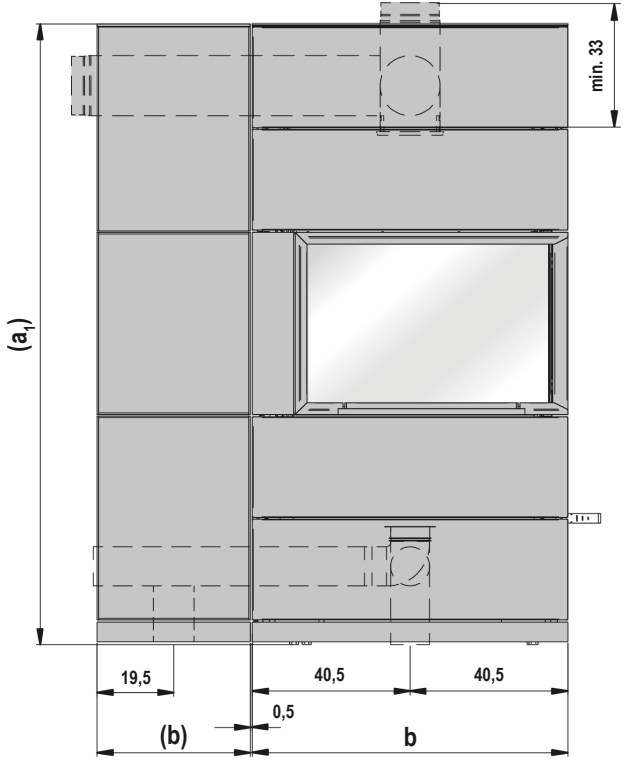


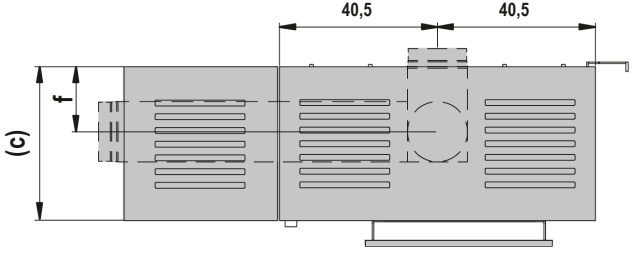


Rozměry v cm

Přední pohled a pohled shora s police: PADUA 160

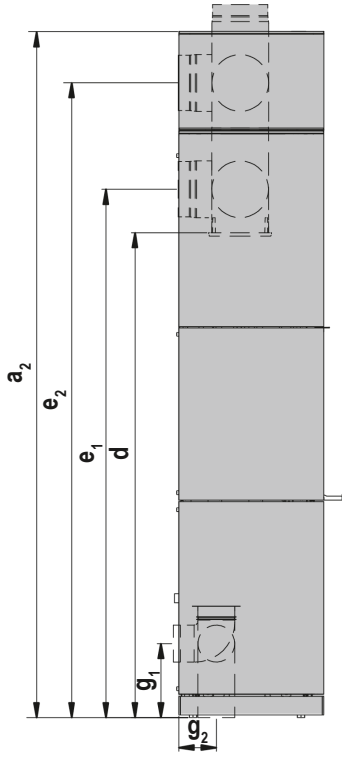
Upozornění: Topeniště volitelně vpravo nebo vlevo. Na obrázku topeniště vpravo.





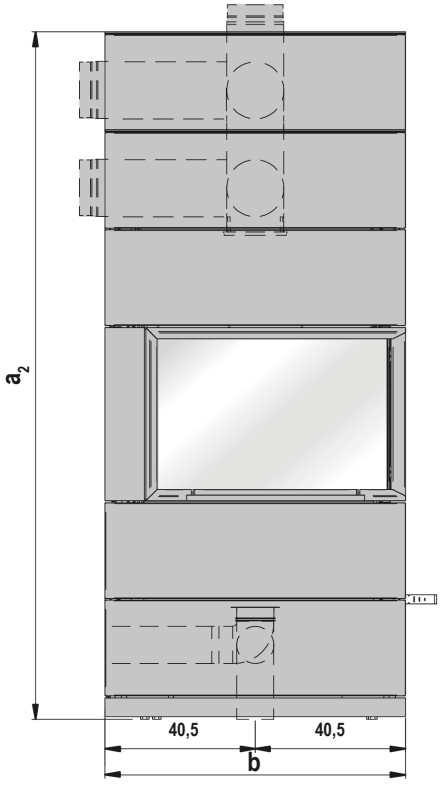
Rozměry v cm

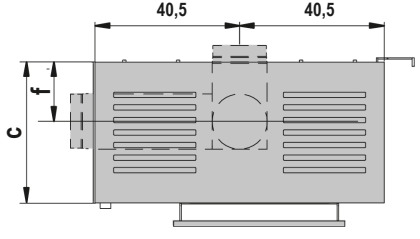
Boční pohled: PADUA 185



Přední pohled a pohled shora: PADUA 185

Upozornění: Topeniště volitelně vpravo nebo vlevo. Na obrázku topeniště vpravo.

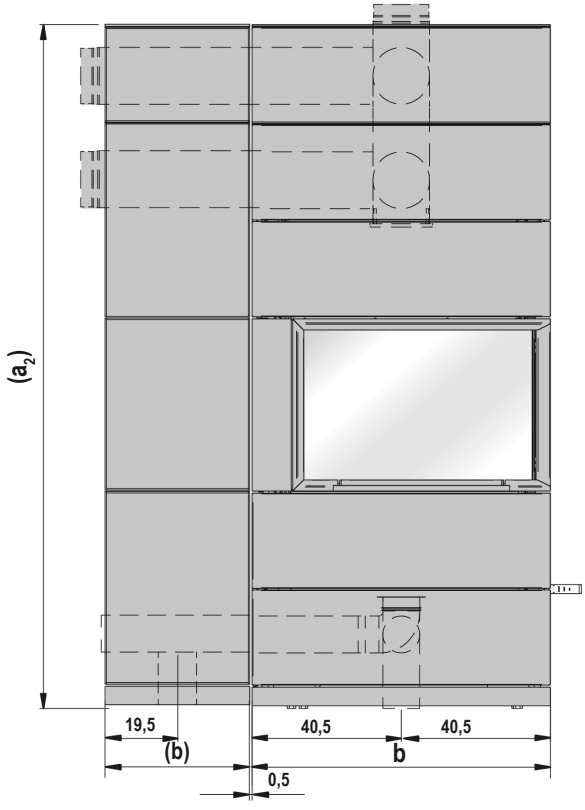


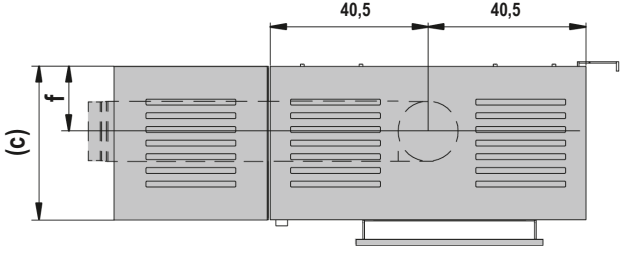


Rozměry v cm

Přední pohled a pohled shora s police: PADUA 185

Upozornění: Topeniště volitelně vpravo nebo vlevo. Na obrázku topeniště vpravo.





Rozměry v cm

Przy użytkowaniu Państwa pieca kominkowego życzymy Państwu:
Radości przy ogniu i czasu na satysfakcję z przyjemnie mijających chwil.

My, z firmy HASE

Spis treści

1. Uwagi ogólne 89
   1.1 Definicje i wskazówki ostrzegawcze 90
2. Elementy obsługowe 90
3. Odstępy bezpieczeństwa 91
4. Ilość opału i wydajność grzewcza 92
   4.1 Brykiety drzewne 92
5. Pierwsze uruchomienie 92
6. Rozpalanie ognia 93
7. Dokładanie / ogrzewanie z mocą nominalną 93
8. Ogrzewanie z mniejszą mocą cieplną (podczas okresów przejściowych) 94
10. Czyszczenie drzwiczek paleniska 95
11. Usuwanie produktu 96
12. Dane techniczne PADUA 160 | 185 97

Załącznik

Dokumentacja techniczna 122
Karta produktu 124
Tabliczka znamionowa 126
Deklaracja zgodności WE 128
Etykieta efektywności energetycznej 131

1. Uwagi ogólne

Przed montażem i uruchomieniem pieca, monter i operator muszą zapoznać się z instrukcją obsługi.

Nieprzestrzeganie instrukcji obsługi i montażu powoduje utratę gwarancji. Jakiekolwiek zmiany konstrukcyjne pieca przez operatora systemu są niedozwolone.

Podczas montażu i demontażu kominka, przy podłączeniu regulacji powietrza do spalania oraz podczas jego obsługi należy przestrzegać poniższych przepisów i dokumentów:

- ► **Przepisy budowlane.**
- ► **Wymiarowanie komina zgodnie z DIN EN 13384-1 i DIN EN 13384-2.**
- ► **Dokumentacja techniczna pieca kominkowego.**
- ► **Przepisy lokalne oraz wszystkie niezbędne normy krajowe i europejskie.**

Instrukcję obsługi przechowuj w bezpiecznym miejscu wpobliżu pieca kominkowego.

Przestrzegaj i zastosuj się do wszystkich wskazówek bezpieczeństwa i ostrzeżeń.

Stosować tylko oryginalne części zamienne.

W przypadku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji obsługi wygasają wszelkie roszczenia z tytułu odpowiedzialności i gwarancji.

Grafiki i zdjęcia użyte w tym dokumencie mają charakter podglądowy i nie są zgodne ze skalą.

Wszystkie teksty, zdjęcia, grafiki i treści użyte w niniejszej instrukcji obsługi są chronione prawem autorskim.

Nie wolno ich zmieniać, kopiować, powielać ani publikować w całości lub w części bez uprzedniej pisemnej zgody.

Zmiany techniczne i błędy drukarskie sa zastrzeżone.

© HASE Kaminofenbau GmbH

1.1 Definicje i wskazówki ostrzegawcze

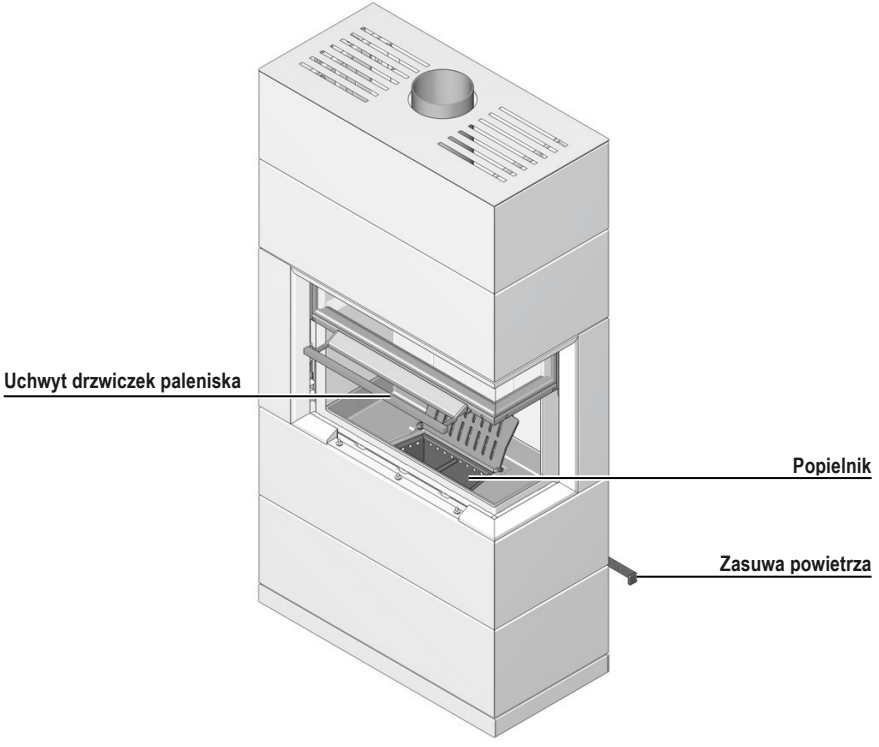
OSTRZEŻENIE!
Ten symbol ostrzega przed możliwą sytuacją niebezpieczną. Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia może być przyczyną poważnych zranień albo nawet prowadzić do śmierci.

OSTROŻNIE!
Ten znak wskazuje na możliwą niebezpieczną sytuację. Nieprzestrzeganie może spowodować szkody rzeczowe albo zranienie osób.

WSKAZÓWKA!
Tutaj znajdą Państwo dodatkowe wskazówki i informacje użytkowe.

ŚRODOWISKO NATURALNE!
Tak oznaczone miejsca informują o bezpiecznej i przyjaznej dla środowiska naturalnego pracy o przepisach ochrony środowiska.

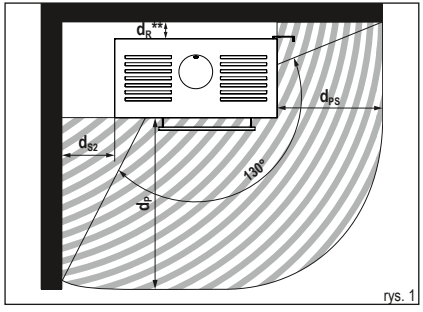
2. Elementy obsługowe



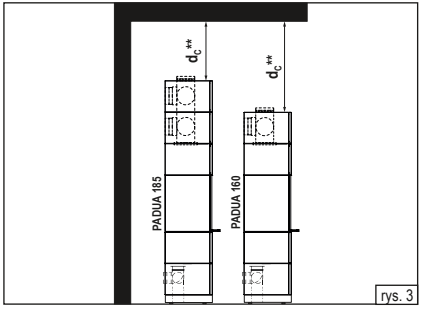
3. Odstępy bezpieczeństwa

Poniższe odległości bezpieczeństwa są minimalnymi odległościami, których należy przestrzegać, aby zapewnić ochronę przeciwpożarową. Należy zachować następujące odstępy bezpieczeństwaod materiałów palnych:

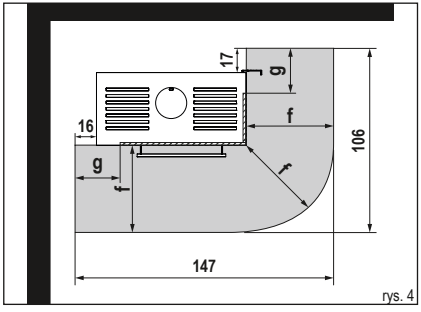
PADUA 160 | 185:



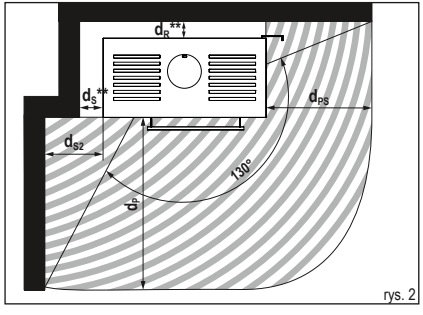
rys. 1



rys. 3



rys. 4



rys. 2

Bezpieczne odległości od materiałów łatwopalnych	Skrót	Wymiary [cm]
Minimalna odległość z przodu	d_P	120
Minimalna odległość z przodu	d_{PS}	60
Minimalny prześwit z tyłu	d_R	7
Minimalna odległość boków	d_S	5
Minimalna odległość boków	d_{S2}	25
Mindestabstand Oberseite zur Decke	d_C	65

Instalując piec na łatwopalnych materiałach podłogowych (np. drewno, laminat, dywan) należy skorzystać z płyty podłogowej (np. szkło bezpieczne, stal, kamień) (rys. 4):

Odstępy bezpieczeństwa płyty podłogowej	Skrót	Wymiary [cm]
Płyta podłogowa z przodu	f	50
Płyta podłogowa z boku	g	30

**W dobrze izolowanych elemantach budowlanych o współczynniku przenikania ciepła R ≤ 7,2 m²K/W odległość wynosi 10 cm.

Podane odstępy bezpieczeństwa odnoszą się do materiałów palnych albo części budowlanych z elementami palnymi i posiadającymi współczynnik przenikania R ≤ 7,2 m²K/W (W przypadku szczególnie wrażliwych materiałów takich, jak szkło wymagane mogą być większe odstępy).

pl

4. Ilość opału i wydajność grzewcza

To, jaką wydajność Państwo osiągacie zależy od tego, ile paliwa zostanie podłożone do pieca. Prosimy uważać, żeby podkładać do pieca, nie więcej, niż maksymalnie 2,5 kg paliwa. Maksymalny poziom paliwa w komorze spalania wynosi 20 cm. Przy większej ilości istnieje niebezpieczeństwo przegrzania. Może dojść do uszkodzenia pieca kominkowego albo pożaru komina.

WSKAZÓWKA!
Jeśli podłożycie Państwo 1,8 kg polan o długości maks. 30 cm, to zostanie osiągnięta moc cieplna ok. 7,9 kW przy czasie spalania 45 min.

Piec kominkowe PADUA są przeznaczone do spalania drewna, prosimy podkładać tyko jedną warstwę polan.

4.1 Brykiety drzewne

W nabytych przez Państwa piecach kominkowych PADUA możecie Państwo palić brykietami wg DIN EN ISO 17225 albo brykietami równorzędnej jakości. Prosimy pamiętać, że brykiety drewniane pęcznieją podczas spalania. Ilość paliwa prosimy zredukować w zależności od kaloryczności brykietów o 10-20% w porównaniu do ilości drewna łupanego. Ustawienie elementów obsługowych oraz sposób postępowania są analogiczne do palenia polanami łupanymi.

WSKAZÓWKA!
Piec może być wyposażony w kamienie akumulacyjne. Kamienie akumulacyjne magazynują ciepło i oddają je do otoczenia przez kilka godzin:
- ► **Montaż: Patrz instrukcje montażu i konserwacji.**

5. Pierwsze uruchomienie

WSKAZÓWKA!
Podczas transportu może zebrać się we wnętrzu pieca wilgoć kondensacyjna, która w niektórych warunkach może doprowadzić do wystąpienia wody w piecu albo przy rurach dymowych. Proszę niezwłocznie wysuszyć wilgotne miejsca.

Przed położeniem farby powierzchnia Państwa pieca kominkowego jest piaskowana. Podczas ustawiania Państwa pieca kominkowego, pomimo starannej kontroli, mogą odrywać się pozostałości i wypadać.

WSKAZÓWKA!
Aby uniknąć możliwych szkód proszę natychmiast zebrać stalowe kulki odkurzaczem.

Z powodu działania gorąca dochodzi przy pierwszym uruchomieniu pieca kominkowego do uwolnienia lotnych substancji z powłoki malarskiej pieca, taśm uszczelniających i smarów oraz wystąpienia dymu i zapachów.

Przy zwiększonej temperaturze proces ten trwa jednorazowo ok. 4 do 5 godzin. Aby osiągnąć podwyższoną temperaturę spalania, proszę o zwiększenie zalecanej w rozdziale 8 „Dokładanie/ ogrzewanie z mocą nominalną“ ilości opału o ok. 25 %.

OSTROŻNIE!Aby zapobiec uszczerbkom na zdrowiu, nie należy podczas tej procedury bez zbędnej potrzeby przebywać w danym pomieszczeniu. Proszę zadbać o dobrą wentylację, otworzyć okna i drzwi zewnętrzne. Jeśli to konieczne proszę użyć wentylatora w celu szybszej wymiany powietrza.

Jeśli przy pierwszym grzaniu temperatura maksymalna nie zostanie osiągnięta to później przez krótki okres czasu może wystąpić jeszcze dymienie.

6. Rozpalanie ognia

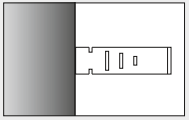
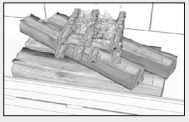
Podczas fazy rozpalania mogą wystąpić zwiększone emisje, dlatego faza ta powinna być możliwie najkrótsza.

Opisane w Tabeli 1 (patrz rys. z prawej) ustawienia szybra są zaleceniami, które zostały ustalone przy badaniach normatywnych. W zależności od warunków pogodowych i ciągu komina proszę dopasować położenie zasuw Państwa pieca kominkowego PADUA do panujących warunków.

WSKAZÓWKA!
Piece kominkowe PADUA mogą pracować tylko gdy drzwiczki pieca kominkowego są zamknięte. Drzwiczki paleniska można otwierać tylko do podkładania opału

OSTRZEŻENIE!
Do rozpalania nigdy nie używać benzyny, spirytusu albo innych palnych cieczy.

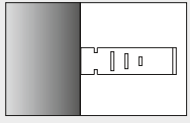
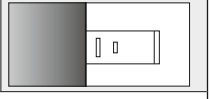
OSTROŻNIE!
Podczas pracy pieca uchwyt drzwiczek może być gorący. Proszę chronić ręce podczas podkładania dołączonymi rękawiczkami.

Rozpalanie ognia	
Sposób postępowania	**Pozycje elementów obsługowych**
Ustawić zasuwę powietrza w pozycji rozpalania.	Całkowicie wysunąć przepustnicę powietrza nad bocznymi wycięciami. 
Pozostały popiół i ewentualnie niedopalony węgiel drzewny ułożyć na środku paleniska.	
Ułożyć 4 małych polan ok. Ø 3-6 cm całkowitej maks. masie. 2 kg po środku paleniska na krzyż, jedno na drugim. Na nie położyć ok. 0,5 kg drzazg i rozpałkę. Zapalić rozpałkę.	
Faza rozpalania jest zakończona, jak tylko opał całkowicie się zapalił.	Przepustnicę powietrza wcisnąć tak dalego, aż nie będzie widać bocznych wycięć.

Tabl. 1

7. Dokładanie / ogrzewanie z mocą nominalną

Podkładać należy wtedy, gdy płomienie poprzedniej porcji drewna właśnie zgasły.

Dokładanie / ogrzewanie z mocą nominalną	
Sposób postępowania	**Pozycje elementów obsługowych**
Regulacja powietrza spalania. W celu uzyskania lepszego zapłonu należy ustawić zasuwę powietrza w pozycji grzewczej (ok. 2-5 min.), aż do całkowitego zapalenia się kłód.	Zasuwę powietrza wyciągnąć całkowicie za pomocą bocznych wycięć. 
Włożyć dwie kłody o łącznej masie ok. 1,8 kg, jak pokazano na rysunku. Dodać tylko jedną warstwę materiału palnego. Przestrzegaj aby podstawowe otwory powietrzne po lewej i prawej stronie w odlewie podłogowym komory spalania nie były zamknięte przez żar lub popiół.	
Następnie należy ustawić zasuwę powietrza do pozycji pomiędzy 2 i 3.	Zasuwa powietrza pomiędzy oznakowaniem 2 i 3. 

Tabl. 2

pl

OSTROŻNIE!
Proszę zwrócić uwagę na to, żeby polana układać z wystarczającym (min. 5 cm) odstępem od szyby paleniskowej.

8. Ogrzewanie z mniejszą mocą cieplną (podczas okresów przejściowych)

Wydajność cieplną pieca kominkowego PADUA można regulować podaną ilością opału.

WSKAZÓWKA!
Proszę nie zmniejszać spalania poprzez zbyt mały dopływ powietrza. Podczas ogrzewania drewnem prowadzi to do niepełnego spalania i niebezpieczeństwa wybuchowego spalenia nagromadzonych gazów drzewnych (wyfuknięcia).

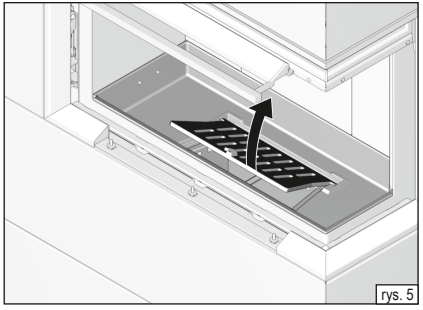
W okresie przejściowym (wiosna/jesień) w temperaturach otoczenia wynoszących ponad 16° C w kominie mogą wystepować problemy z ciągiem. Jeśli w tej temperaturze nie można stworzyć ciągu poprzez szybkie wypalanie papieru albo małych polan (rozpałka), należy wstrzymać się od wypalania.

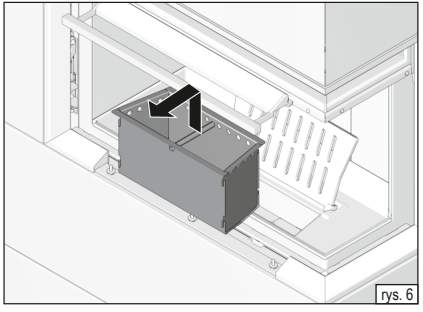
9. Opróżnianie popielnika

Popiół należy opróżniać tylko po wystygnięciu.

Jako pozostałości spalania, mineralne elementy drewna (ok. 1 %) pozostają w popielniku.

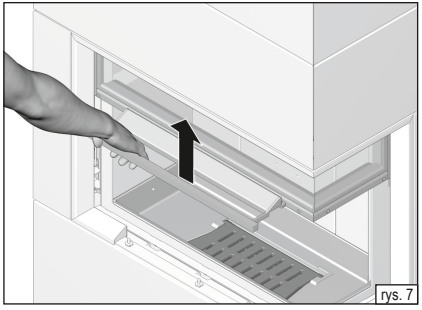
Podnieść ruszt i odchylić do tyłu (rys. 5). Teraz można wyjąć pojemnik z popiołem (rys. 6).


rys. 5

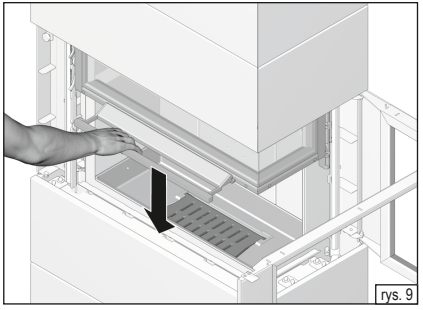

rys. 6

10. Czyszczenie drzwiczek paleniska

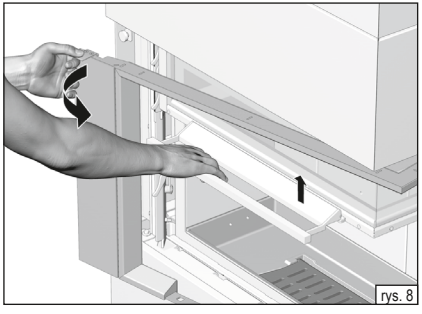
OSTRZEŻENIE!
Podczas czyszczenia i pielęgnacji przestrzegać odpowiednią kolejność działań podczas otwierania drzwiczek paleniska, w przeciwnym razie rama drzwiczek jak i same drzwiczki ulegną uszkodzeniu.



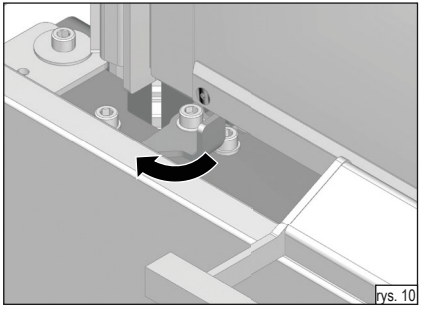
Drzwiczki paleniska pociągnąć do góry i przytrzymać je w tej pozycji (rys. 7).



Drzwiczki paleniska ponownie zamknąć (rys. 9).

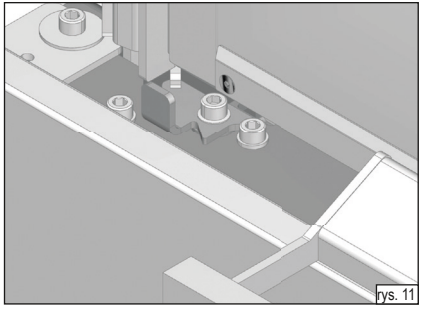


Otworzyć przysłonę drzwiczek paleniska drugą ręką i obrócić ją całkowicie w prawo lub w lewo. (rys. 8).

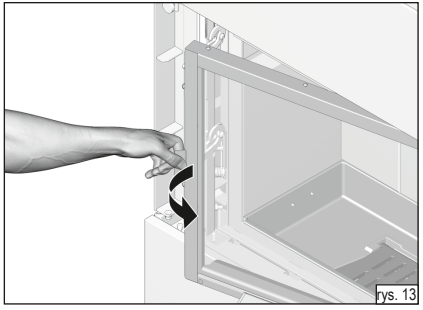


Przesuń dźwignię blokującą w lewo, aby zapobiec podniesieniu się drzwiczek paleniska (rys. 10).

pl


rys. 11

W tej pozycji podnoszenie drzwiczek paleniska jest zablokowane (rys. 11).

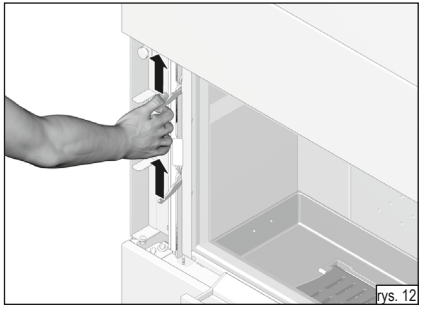

rys. 13

Drzwiczki paleniska należy obrócić w prawo lub w lewo za pomocą uchwytu (rys. 13).

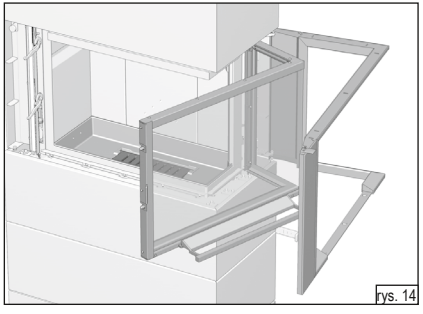
WAŻNE
Przy zamykaniu drzwiczek paleniska postępować w odwrotnej kolejności.

11. Usuwanie produktu

Aby zutylizować piec kominkowy, możesz wybrać następującą drogę:
Piec można rozłożyć na różne pojedyncze części, aby umożliwić
prawidłową utylizację. W tym celu skontaktuj się z wyspecjalizowanym sprzedawcą firmy HASE.


rys. 12

Pociągnąć dwie zasuwy zamykające (lewą lub prawą) do góry (rys. 12).


rys. 14

Otwarte drzwiczki paleniska z otwartą przysłoną (rys. 14).

12. Dane techniczne PADUA 160 | 185

PADUA 160 | 185:

Skrót	Oznakowanie	Wymiary [cm]
a_1 | a_2	Wysokość	159 | 185
b	Szerokość	81
c	Głębokość	39

Półka:

Skrót	Oznakowanie	Wymiary [cm]
(a_1) | (a_2)	Wysokość	159 | 185
(b)	Szerokość	39
(c)	Głębokość	39

Palenisko:

-	Wysokość	39
-	Szerokość	56
-	Głębokość	22

Połączenia:

d	Wysokość przyłącza rury dymowej	131,5
e_1 | e_2	Wysokość podłączenia rury dymowej z tyłu + z boku	143,5 | 171,5
f	Odległość tylnej ścianki pieca – środkowa część rury dymowej	17
g_1 / g_2	ewnętrzny dopływ powietrza, wysokość przyłącza z tyłu + z boku / Dolny obszar podłączenia / Ø**	20 / 10 / 10**

*do oddzielnego nawiewu powietrza w domach niskoenergetycznych i systemach wentylacji pomieszczeń
**Średnica rury systemu powietrznego firmy HASE

Wagi:

Oznakowanie	Waga [kg]
PADUA 160 | 185	300 | 340
PADUA 160: Półka | 185: Półka	90 | 105
PADUA 160: Waga 1x bloku akumulacyjnego, przewód rury dymowej u góry / z tyłu	56/56
PADUA 160: Waga 1x bloku akumulacyjnego, Podłączenie rury dymowej: strona	28
PADUA 185: 1x Waga 1x bloku akumulacyjnego, przewód rury dymowej u góry / z tyłu	112/112
PADUA 185: Waga 1x bloku akumulacyjnego, Podłączenie rury dymowej: strona	56/91

Dane techniczne PADUA 160 | 185 do:
Moc, emisje i wymiarowanie komina (EN 13384-część1/2)

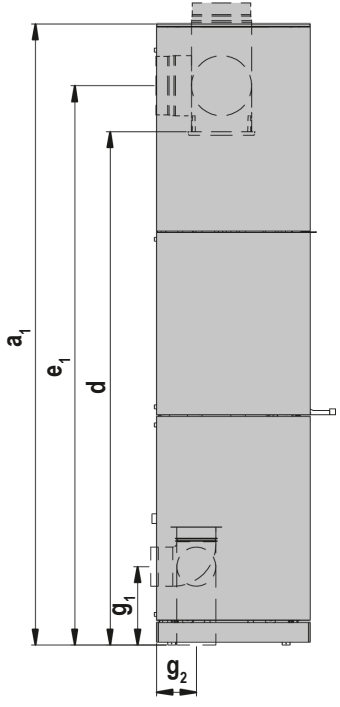
Wartości stanowiska kontrolnego*	Paliwo kontrolne: drewno opałowe	Jednostka
Wydajność znamionowa	**7,9**	**kW**
Moc grzewcza pomieszczenia	**8,7**	**kW**
Temperatura spalin	**247**	**˚C**
Temperatura króćca spalin	**297**	**˚C**
Strumień masy spalin	**7,8**	**g/s**
Minimalne ciśnienie podawania przy wydajności znamionowej**	**12**	**Pa**
Sprawność	**81**	**%**
Zawartość CO2	**9,3**	**%**
Zawartość CO	**1250**	**mg/Nm³**
Drobny pył	**40**	**mg/Nm³**
OGC	**120**	**mg/Nm³**
NO_x	**200**	**mg/Nm³**
Minimalne zapotrzebowania na powietrze spalania	**34**	**m³/h**
Ogrzewalna przestrzeń mieszkalna	**30 - 115**	**m²**

*przy 13% O_2
**Dodatkowe ciśnienie zasilania wymagane do powietrza do spalania w połączeniu z systemem wentylacyjnym firmy HASE: z tyłu= 3 Pa

Piec kominkowy PADUA 160 | 185 jest testowany zgodnie z EN 16510-2-1:2022 i art. 15 a B-VG (Austria).

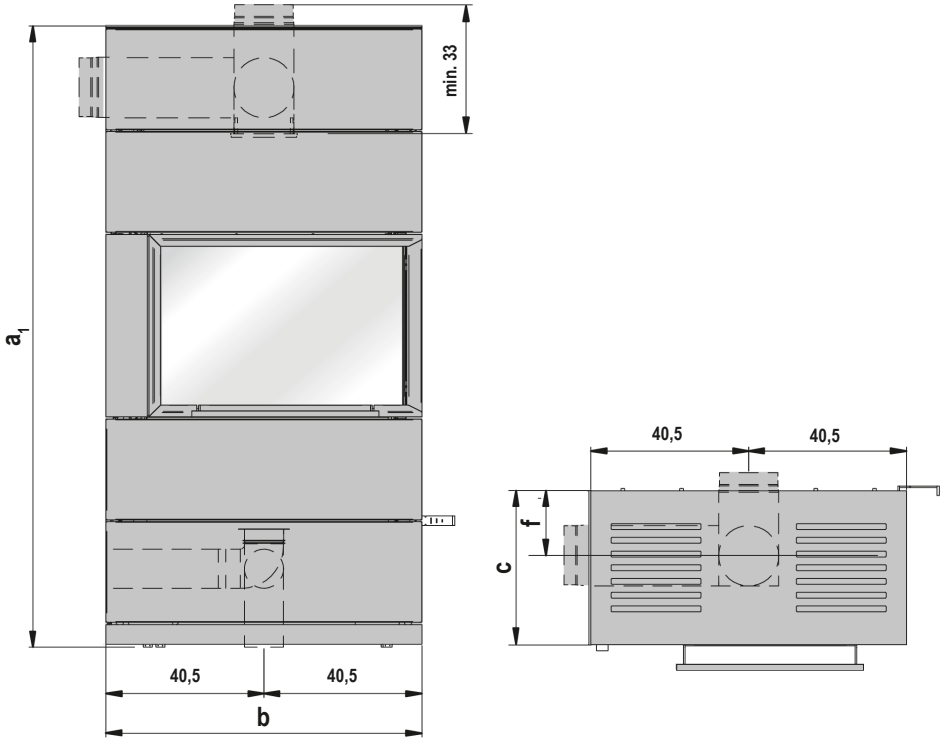
pl

Widok z boku: PADUA 160



Widok z przodu i widok z góry: PADUA 160

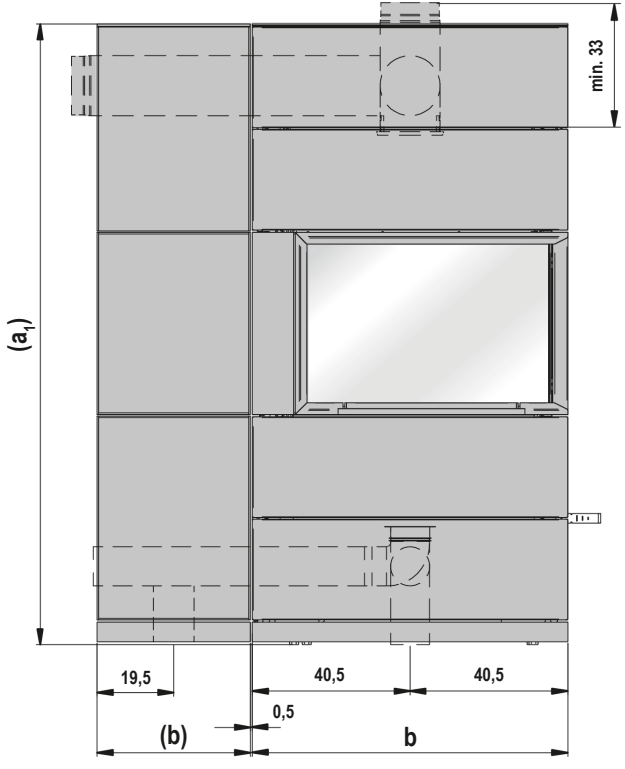
Wskazówka: Palenisko do wyboru po lewej albo po prawej stronie. Pokazane palenisko znajduje się po prawej stronie.

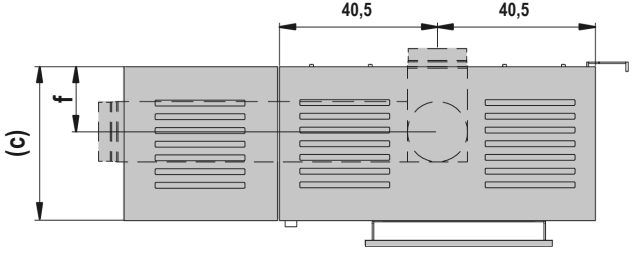


Wymiary w cm

Widok z przodu i widok z góry ze półka do przechowywania drewna: PADUA 160

Wskazówka: Palenisko do wyboru po lewej albo po prawej stronie. Pokazane palenisko znajduje się po prawej stronie.

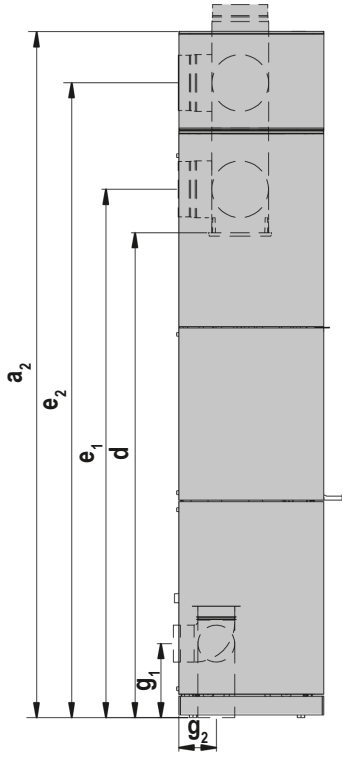




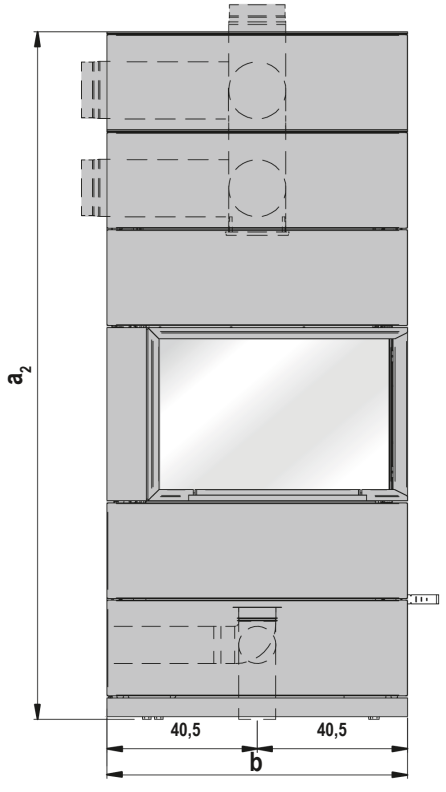
Wymiary w cm

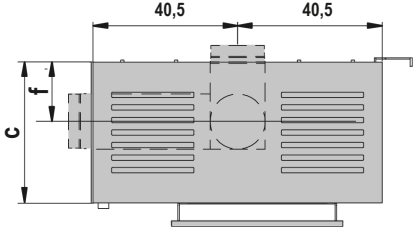
pl

Widok z boku: PADUA 185



Widok z przodu i widok z góry: PADUA 185

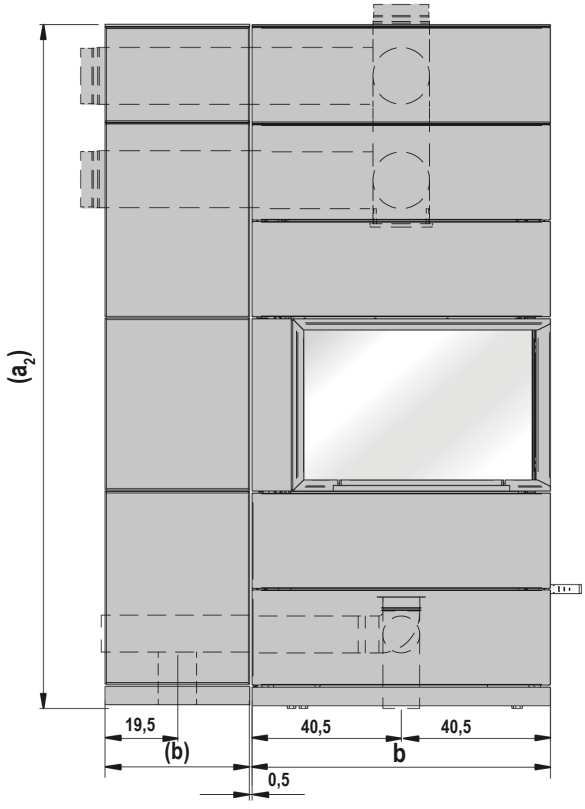


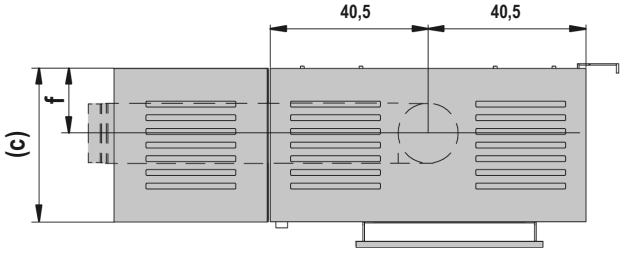


Wymiary w cm

Widok z przodu i widok z góry ze półka do przechowywania drewna: PADUA 185

Wskazówka: Palenisko do wyboru po lewej albo po prawej stronie. Pokazane palenisko znajduje się po prawej stronie.





Wymiary w cm

pl

Želáme Vám čo najviac radosti a mnoho krásnych chvíľ strávených pri krbovej piecke HASE.

Vaša firma HASE

Obsah

1. Úvod....103
   1.1 Vysvetlenie varovných symbolov....104
2. Ovládacie prvky....104
3. Bezpečnostné vzdialenosti....105
4. Množstvo paliva a tepelný výkon....106
   4.1 Drevené brikety....106
5 . Prvé uvedenie do prevádzky....106
6. Zakurovanie....107
7. Prikladanie / zakurovanie s menovitým výkonom....107
8. Zakurovanie s malým výkonom (v prechodnom období)....108
9. Vyprázdňovanie nádoby na popol....108
10. Čistenie dvierok spaľovacieho priestoru....109
11. Likvidácia výrobku....110
12. Technické údaje PADUA 160 | 185....111

Príloha

Technická dokumentácia....123
Údaje o produkte....124
Typový štítok....126
ES Konformitné vyhlásenie....128
Štítok energetickej účinnosti....131

1. Úvod

Pred montážou a uvedením do prevádzky si musí montér a prevádzkovateľ prečítať návod na používanie.

Nedodržanie návodu na používanie a montáž vedie k strate záruky.

Akékoľvek stavebné zmeny krbových kachlí zo strany prevádzkovateľa zariadenia nie sú povolené.

Pri montáži a demontáži krbu, pri pripojení regulácie vzduchu pre spaľovanie a pri prevádzke je potrebné dodržiavať nasledujúce predpisy a dokumenty:

- ► **Stavebné predpisy.**
- ► **Výpočty komínov podľa DIN EN 13384-1 a DIN EN 13384-2.**
- ► **Technické podklady pre krbové kachle**
- ► **Miestne predpisy, ako aj všetky potrebné národné a európske normy.**

Návod na používanie uschovajte na bezpečnom mieste v blízkosti Vašich krbových kachlí.

Rešpektujte všetky výstražné a bezpečnostné upozornenia a riaďte sa nimi.

Používajte iba originálne náhradné diely.

Pri nedodržaní tohto návodu na obsluhu zanikajú všetky garančné a záručné nároky.

Grafiky a fotografie použité v tomto dokumente slúžia iba na ilustráciu a nezodpovedajú presným rozmerom.

Všetky texty, fotografie, grafiky a obsahy použité v tomto návode na obsluhu sú chránené autorskými právami.

Tieto sa nesmú meniť, kopírovať, reprodukovať alebo publikovať vcelku alebo sčasti bez predchádzajúceho písomného súhlasu.

Technické zmeny a tlačové chyby vyhradené.

© HASE Kaminofenbau GmbH

1.1 Vysvetlenie varovných symbolov

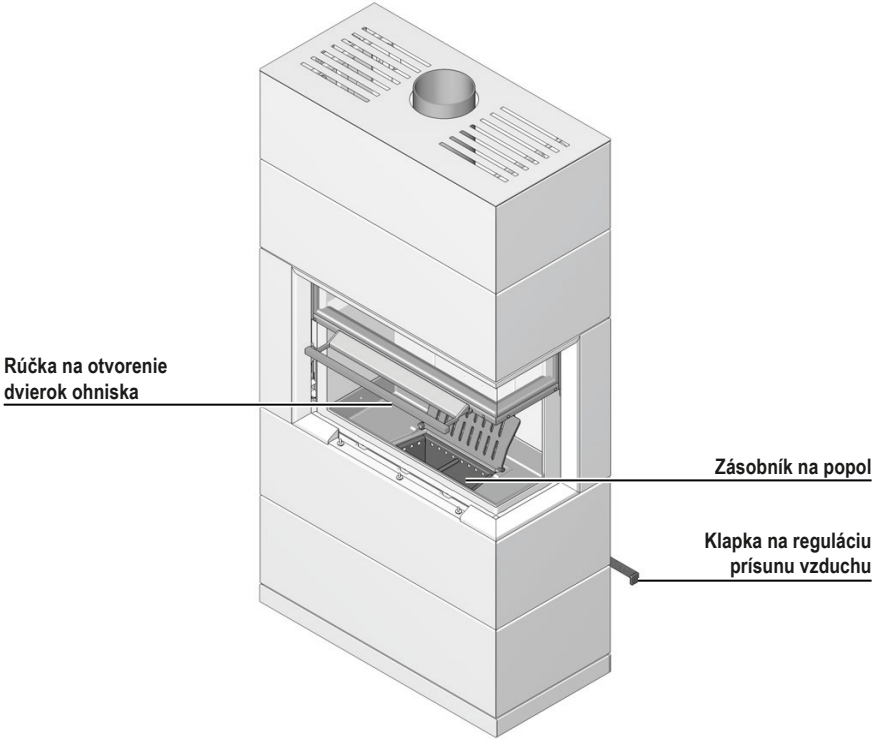
VAROVANIE!
Tento symbol upozorňuje na možnú nebezpečnú situáciu. V prípade nerešpektovanie tohto varovania hrozí ťažké poranenie alebo dokonca smrť!

POZOR!
Tento symbol upozorňuje na možnú nebezpečnú situáciu. Nerešpektovanie môže viesť ku škodám na majetku alebo k poraneniu osôb!

UPOZORNENIE!
Tu nájdete ďalšie typy na používanie a užitočné informácie.

ŽIVOTNÉ PROSTREDIE!
Takto sú označené informácie týkajúce sa bezpečnej prevádzky krbovej piecky v súlade s predpismi o životnom prostredí.

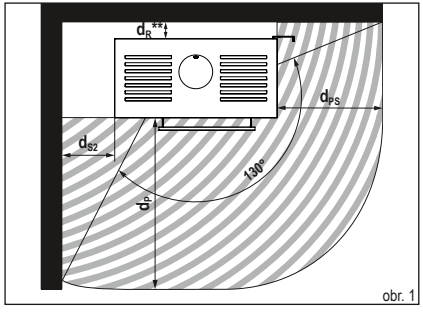
2. Ovládacie prvky



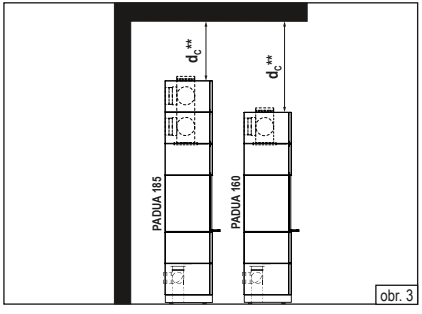
3. Bezpečnostné vzdialenosti

Nasledujúce bezpečnostné* vzdialenosti sú minimálne odstupy, ktoré je potrebné dodržať, aby sa zabezpečila protipožiarna ochrana.
Pre horľavé materiály musia byť dodržané nasledujúce bezpečnostné odstupy:

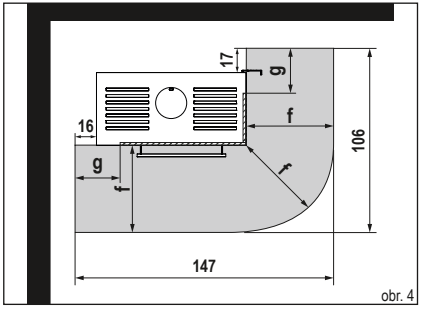
PADUA 160 | 185:



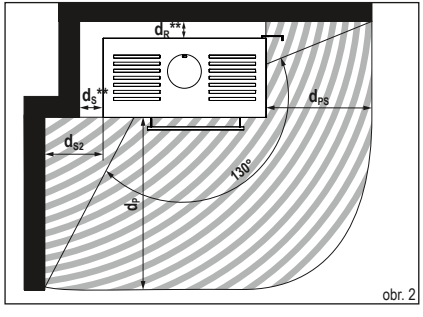
obr. 1



obr. 3



obr. 4



obr. 2

Bezpečnostné odstupy od horľavých materiálov	Skratka	Rozmery [cm]
Minimálna vzdialenosť prednej strany	d_P	120
Minimálna vzdialenosť prednej strany	d_{PS}	60
Minimálny voľný priestor vzadu	d_R	7
Minimálna vzdialenosť strán	d_S	5
Minimálna vzdialenosť strán	d_{S2}	25
Minimálna vzdialenosť horná strana	d_C	65

Pri umiestnení krbu na horľavé podlahové materiály (napr. drevo, laminát, koberec) musí byť použitá podlahová platňa (napr. bezpečnostné sklo, oceľ, kameň) (obr. 4):

Bezpečnostné odstupy podlahová platňa	Skratka	Rozmery [cm]
Podlahová platňa vpredu	f	50
Podlahová platňa bočne	g	30

**U vysoko tepelne izolovaných stavebných elementov s tepelným odporom R ≤ 7,2 m²K/W meria odstup 10 cm.

Uvádzané bezpečnostné vzdialenosti platia pre horľavé látky alebo stavebné prvky s horľavými časťami a s tepelným odporom R ≤ 7,2 m²K/W (Pri veľmi horľavých materiáloch (napr. plyn) je nutné dodržiavať ešte väčšie vzdialenosti).

sk

4. Množstvo paliva a tepelný výkon

Tepelný výkon piecky závisí na množstve prikladaného paliva. Do piecky nikdy neprikladajte viac ako 2,5 kg paliva (nebezpečenstvo prehriatia a poškodenia piecky!). Maximálna výška plnenia paliva v spaľovacom priestore je 20 cm. Ak vložíte viac, hrozí nebezpečenstvo prehriatia. Následkom toho môže byť poškodenie krbu alebo požiar v komíne

UPOZORNENIE!
Ak vložíte cca. 1,8 kg poleno s dĺžkou max. 30 cm, dosiahnete pri dobe horenia cca. 45 minút tepelný výkon cca. 7,9 kW.

Krbové piecky PADUA sú piecky určené na spaľovanie dreva, prikladajte vždy jen jednu vrstvu polien!

UPOZORNENIE!
Kachle je možné vybaviť odkladacími kameňmi. Akumulačné kamene akumulujú teplo a uvoľňujú ho do okolia v priebehu niekoľkých hodín:

► **Montáž: Pozrite si návod na montáž a údržbu.**

4.1 Drevené brikety

V krbových pieckach PADUA môžete spaľovať i drevené brikety podľa DIN EN ISO 17225 alebo iné brikety v porovnateľnej kvalite. Pozor: drevené brikety zväčšujú pri spaľovaní svoj objem. Množstvo prikladaných brikiet musíte znížiť v závislosti na výhrevnosti o cca 10-20% v porovnaní so štiepaným drevm. Nastavenie klapiek a postup pri kúrení je rovnaký ako pri kúrení s polenami.

5 . Prvé uvedenie do prevádzky

UPOZORNENIE!
Počas prepravy sa môže vo vnútri piecky tvoriť kondenzát, ktorý môže vytekať z piecky alebo dymovodu. Vlhké miesta je nutné pred uvedením piecky do prevádzky vysušiť!

Povrch piecky sa pred lakovaním upravuje pieskovaním. Piecky sú pred expedíciou podrobené prísnej kontrole, napriek tomu však nie je možné vylúčiť výskyt zvyškov materiálu z procesu pieskovania.

UPOZORNENIE!
Pred uvedením piecky do prevádzky starostlivo vysajte prípadné zvyšky materiálu z pieskovania!

Pri prvom uvedení piecky do prevádzky sa z povrchu piecky, z tesniacich prvkov a použitého maziva môžu uvoľňovať prchavé látky, teda nedá sa vylúčiť vznik prípadného zápachu.

Pri vyšších teplotách trvá tento „vypaľovací“ proces cca 4 – 5 hodín. Na dosiahnutie vyšších teplôt odporúčame zvýšiť množstvo paliva odporúčaného v kap. 8 „Prikladanie / zakurovanie s nominálnym výkonom“ o cca 25%.

POZOR!
Pri prvom uvedení krbovej piecky do prevádzky („vypaľovanie“) nie je zo zdravotných dôvodov vhodné zdržiavať sa v miestnosti. Zabezpečte dobré vetranie, otvorte okná a dvere. Ak to bude nutné, použite ventilátor, ktorý zaistí rýchlejšiu výmenu vzduchu.

V prípade, že nebude pri prvom uvedení do prevádzky dosiahnutá maximálna teplota, môže sa zápach objaviť opakovane.

6. Zakurovanie

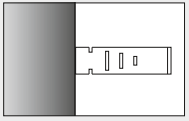
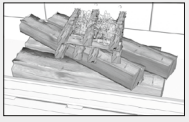
Pri zakurovaní môže vznikať väčšie množstvo emisií, preto odporúčame túto fázu čo najviac skrátiť.

Polohy klapiek popísané v tabuľke 1 (viď obr.) sú odporúčané polohy, ktoré boli stanovené pri normových skúškach. Poloha klapiek pri pieckach PADUA musí byť vždy upravená podľa konkrétnych poveternostných podmienok a ťahu komína.

UPOZORNENIE!
Krbové piecky PADUA môžu byť prevádzkované len s uzavretými dvierkami! Dvierka sa môžu otvárať len pri prikladaní!

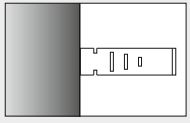
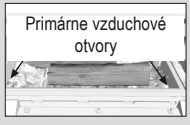
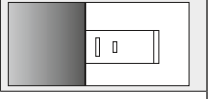
VAROVANIE!
Na zakurovanie nikdy nepoužívajte benzín, lieh alebo iné horľavé kvapaliny!

POZOR!
Rukoväť dvierok sa môže pri prevádzke zohriať na vysokú teplotu. Pri prikladaní použite priloženú rukavicu!

Zakurovanie	
Postup	**Nastavenie ovládacích klapiek**
Nastavte klapku do polohy pri zakurovaní.	Vzduchový posúvač kompletne vytiahnite cez bočné zárezy. 
Zostatok popola a prípadné nespálené uhlíky zhrňte do stredu spaľovacieho priestoru.	
Vložte do ohniska 4 malých polienok o priemere cca 3-6 cm (max. 2 kg) podľa obrázku. Na polienka položte krížom cca 0,5 kg menších kusov dreva a pevný podpaľač. Takto pripravené drevo podpáľte.	
Akonáhle je drevo celkom zapálené, zakurovacia fáza je ukončená.	Vzduchový posúvač vtlačte tak ďaleko, až kým už bočné zárezy nie sú viditeľné.
Tab. 1	

7. Prikladanie / zakurovanie s menovitým výkonom

Do piecky prikladajte ďalšiu dávku paliva až vtedy, keď vyhasnú plamene z predchádzajúcej dávky.

Prikladanie / zakurovanie s nominálnym výkonom	
Postup	**Nastavenie ovládacích klapiek**
Nastavte spaľovaný vzduch. Pre lepšie zapálenie dajte vzduchový posúvač do pozície rozkurovania (cca. 2 - 5 min.), kým sa polená úplne nezapália.	Úplne vytiahnite vzduchový posúvač cez bočné zárezy. 
Vložte dve polená s celkovou hmotnosťou cca. 1,8 kg, ako je zobrazené na obrázku. Doložte iba jednu vrstvu paliva. Uistite sa, že primárne vzduchové otvory vľavo a vpravo v odliatku dna spaľovacieho priestoru nie sú uzavreté uhlíkami alebo popolom.	
Potom nastavte vzduchový posúvač do pozície medzi 2 a 3.	Vzduchový posúvač medzi označenie 2 a 3. 
Tab. 2	

POZOR!
Polená vkladajte tak, aby sa nedotýkali skla dvierok (vzdialenosť min. 5 cm)!

8. Zakurovanie s malým výkonom (v prechodnom období)

Tepelný výkon piecok PADUA môžete ovplyvniť množstvom prikladaného paliva.

UPOZORNENIE!
Spaľovanie nikdy neregulujte znížením prísunu vzduchu. Malý prísun vzduchu má za následok nedokonalé spaľovanie dreva, okrem toho hrozí explózia nazhromaždených drevných plynov!

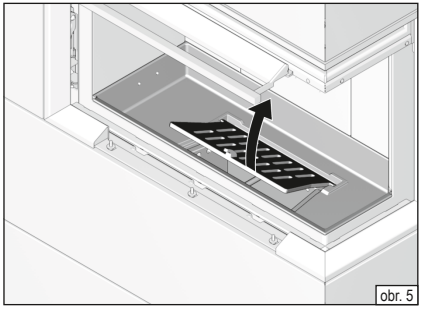
V prechodnom období (jar/jeseň) môže pri vonkajších teplotách nad 16° C dôjsť k poruchám ťahu v komíne. Ak pri tejto teplote nie je možné vytvoriť ťah rýchlym spálením papiera alebo malého polienka (vábiaci oheň), mali by ste upustiť od kúrenia.

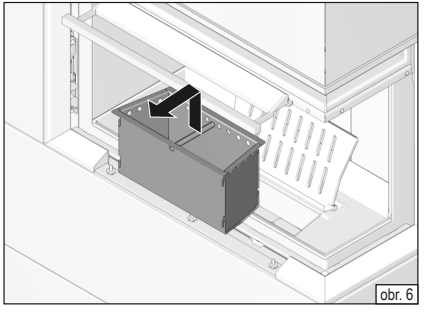
9. Vyprázdňovanie nádoby na popol

Popol vysypávajte z nádoby len keď celkom vychladne.

Ako zvyšky spaľovania zostávajú v popolníku minerálne časti dreva (cca 1%).

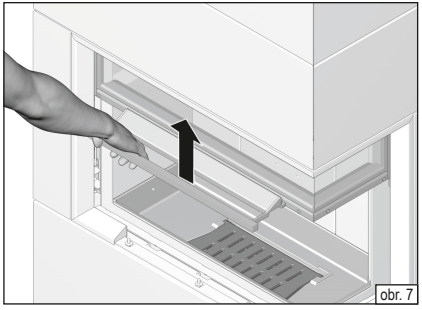
Nadvihnite rošt a sklopte ho dozadu (obr. 5). V tejto polohe môžete vybrať zásobník (obr. 6).


obr. 5

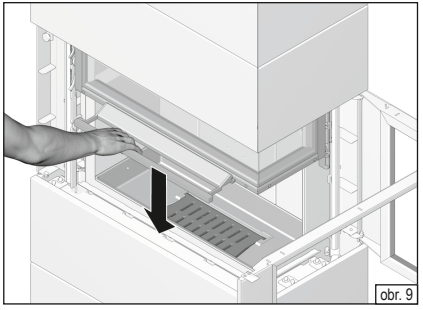

obr. 6

10. Čistenie dvierok spaľovacieho priestoru

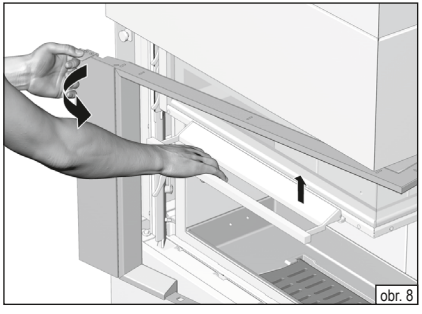
VAROVANIE!
Pri čistiacich a údržbových prácach bezpodmienečne dodržujte postup otvárania dvierok spaľovacieho priestoru, pretože inak by sa poškodil rám dvierok spaľovacieho priestoru a dvierka spaľovacieho priestoru.


obr. 7

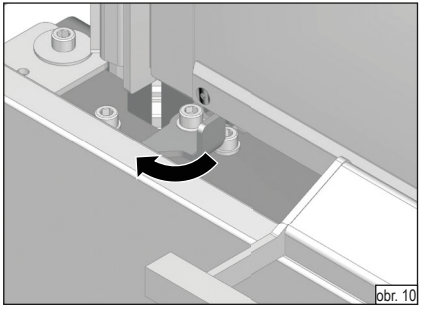
Dvierka spaľovacieho priestoru vytiahnite celkom hore a pevne držte v tejto pozícii (obr. 7).


obr. 9

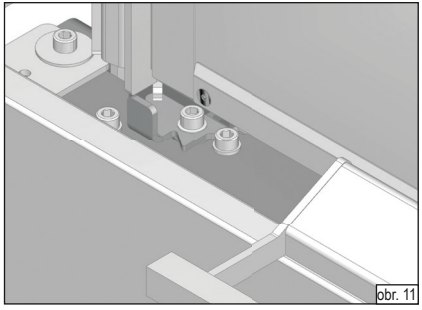
Opäť zatvorte dvierka spaľovacieho priestoru (obr. 9).


obr. 8

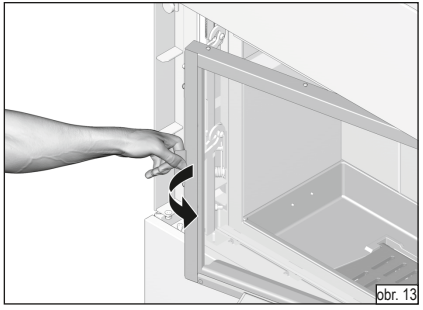
Clonu dvierok spaľovacieho priestoru otvorte druhou rukou a úplne vysuňte doprava alebo doľava. (Obr. 8).


obr. 10

Posuňte páčku aretácie doľava, aby ste zablokovali zdvíhanie dvierok spaľovacieho priestoru (Obr. 10).



V tejto polohe je zdvíhanie dvierok spaľovacieho priestoru zablokované (Obr. 11).

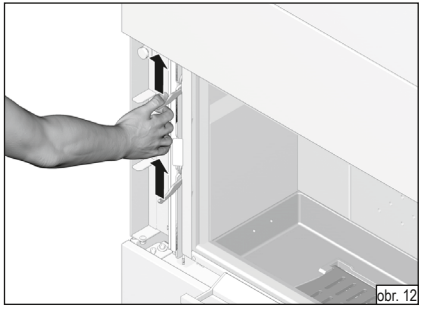


Dvierka spaľovacieho priestoru posuňte uchopením za úchytku doprava alebo doľava (obr. 13).

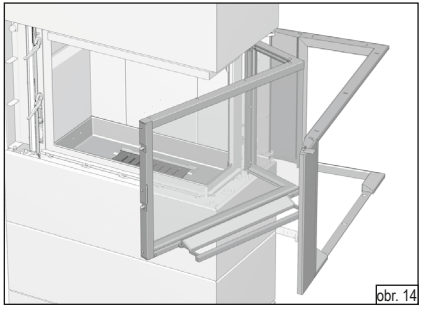
DÔLEŽITÉ
Pri zatváraní dvierok spaľovacieho priestoru bezpodmienečne dbajte na opačné poradie.

11. Likvidácia výrobku

Pri likvidácii krbových kachlí môžete zvoliť túto cestu:
Krbové kachle je možné rozobrať na rôzne samostatné časti, aby bola umožnená správna likvidácia.
Kontaktujte preto prosím Vášho odborného predajcu HASE.



Obe západky (vľavo alebo vpravo) potiahnite smerom hore (obr. 12).



Otvorené dvierka spaľovacieho priestoru s otvorenou clonou dvierok spaľovacieho priestoru (Obr. 14).

12. Technické údaje PADUA 160 | 185

PADUA 160 | 185:

Skratka	Označenie	Rozmery [cm]
a_1 | a_2	Výška	159 | 185
b	Šírka	81
c	Hĺbka	39

Polica:

Skratka	Označenie	Rozmery [cm]
(a_1) | (a_2)	Výška	159 | 185
(b)	Šírka	39
(c)	Hĺbka	39

Spaľovací priestor:

-	Výška	39
-	Šírka	56
-	Hĺbka	22

Prípojky:

d	Výška pre pripojenie dymovodu	131,5
e_1 | e_2	Výška pripojenia dymovodu vzadu + bočne	143,5 | 171,5
f	Odstup zadná stena krbu – stred dymovej rúryl	17
g_1 / g_2	Externý prívod vzduchu, výška napojenia vzadu + bočne / pripojenie dole / Ø**	20 / 10 / 10**

*pre samostatný prívod vzduchu v nízkoenergetických domoch a ventilačných systémoch miestností
**Priemer potrubia vzduchového systému HASE

Hmotnosti:

Označenie	Hmotnosť [kg]
PADUA 160 | 185	300 | 340
PADUA 160: Polica | 185: Polica	90 | 105
PADUA 160: Hmotnosť 1x akumulátorový blok,pripojenie dymovodu hore / vzadu	56/56
PADUA 160: Hmotnosť 1x akumulátorový blok, Pripojenie dymovodu: strana	28
PADUA 185: Hmotnosť 1x akumulátorový blok,pripojenie dymovodu hore / vzadu	112/112
PADUA 185: Hmotnosť 1x akumulátorový blok, Pripojenie dymovodu: strana	56/91

Technické údaje od PADUA 160 | 185 k:
Výkon, emisie a výpočet komína (EN 13384 časť1/2)

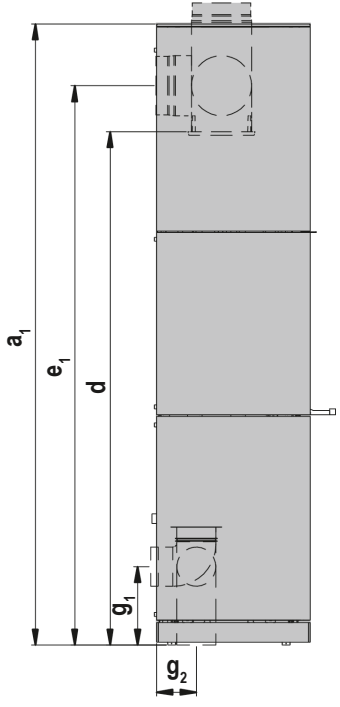
Hodnoty v skúšobnom stave*	Testovacie palivo: Polená	Jednotka
NNominálny výkon	**7,9**	**kW**
Teplovzdušný výkon	**8,7**	**kW**
Teplota spalin	**247**	**˚C**
Teplota na spalinovom hrdle	**297**	**˚C**
Hmotnostný tok spalín	**7,8**	**g/s**
Minimálny ťah pri nominálnom tepelnom výkone**	**12**	**Pa**
Účinnosť	**81**	**%**
Obsah CO2	**9,3**	**%**
Obsah CO	**1250**	**mg/Nm³**
Prach	**40**	**mg/Nm³**
OGC	**120**	**mg/Nm³**
NO_x	**200**	**mg/Nm³**
Minimálny prísun spaľovaného vzduchu	**34**	**m³/h**
Vykurovateľný obytný priestor	**30 - 115**	**m²**

*bpri 13% O_2
**Dodatočný potrebný dodávací tlak pre prípojku spaľovacieho vzduchu so vzduchovým systémom od HASE: vzadu= 3 Pa

Krbové kachle PADUA 160 | 185 sú testované v súlade s EN 16510-2-1:2022 a čl. 15 a B-VG (Rakúsko).

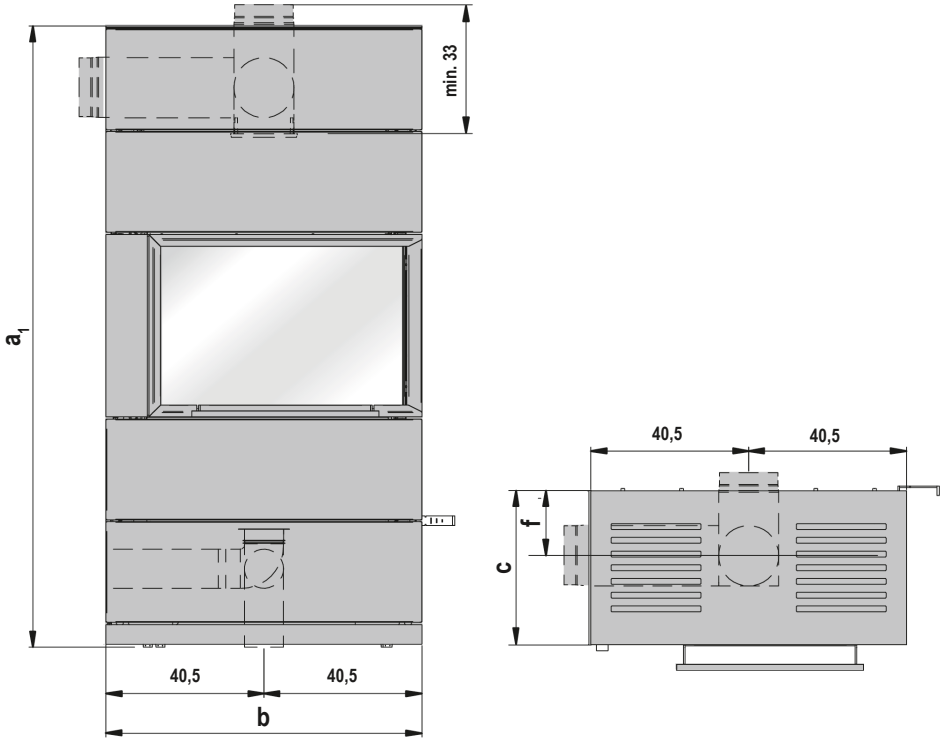
sk

Bočný pohľad: PADUA 160



Predný pohľad a pohľad zhora: PADUA 160

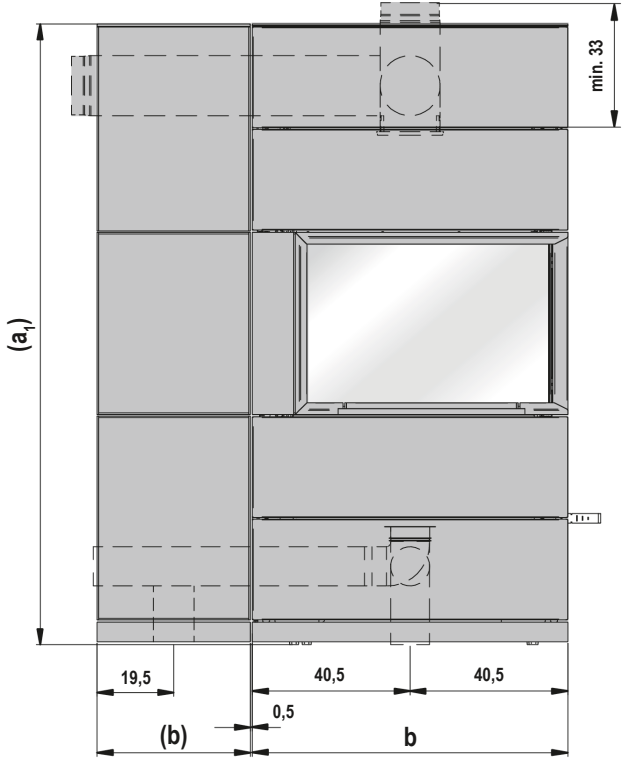
Upozornenie: Spaľovací priestor buď vpravo alebo vľavo. Na obrázku je spaľovací priestor vpravo.

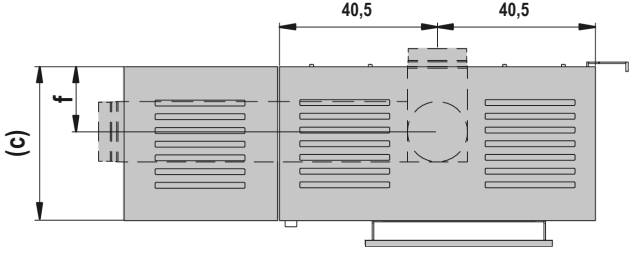


Rozmery v cm

Predný pohľad a pohľad zhora s priečinku: PADUA 160

Upozornenie: Spaľovací priestor buď vpravo alebo vľavo. Na obrázku je spaľovací priestor vpravo.

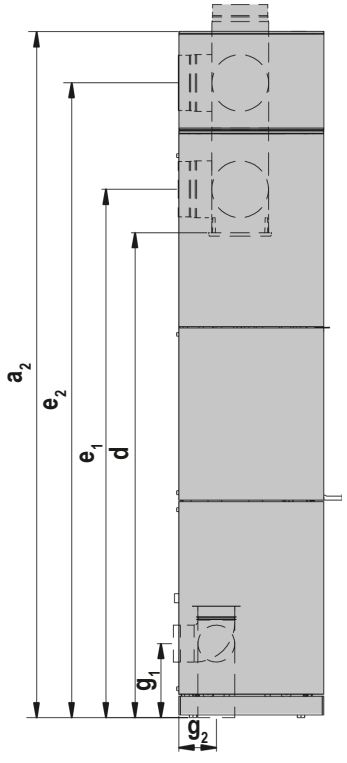




Rozmery v cm

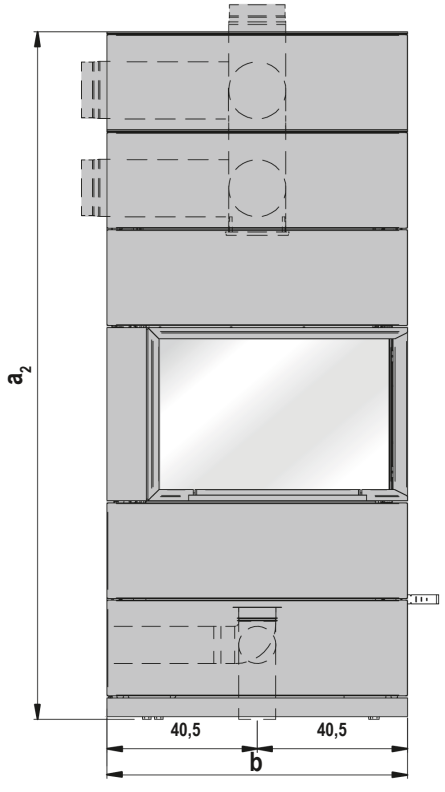
sk

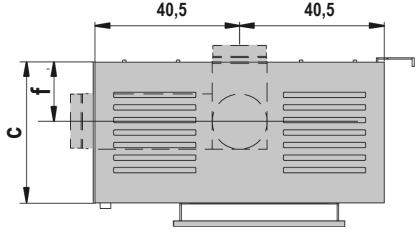
Bočný pohľad: PADUA 185



Predný pohľad a pohľad zhora: PADUA 185

Upozornenie: Spaľovací priestor buď vpravo alebo vľavo. Na obrázku je spaľovací priestor vpravo.

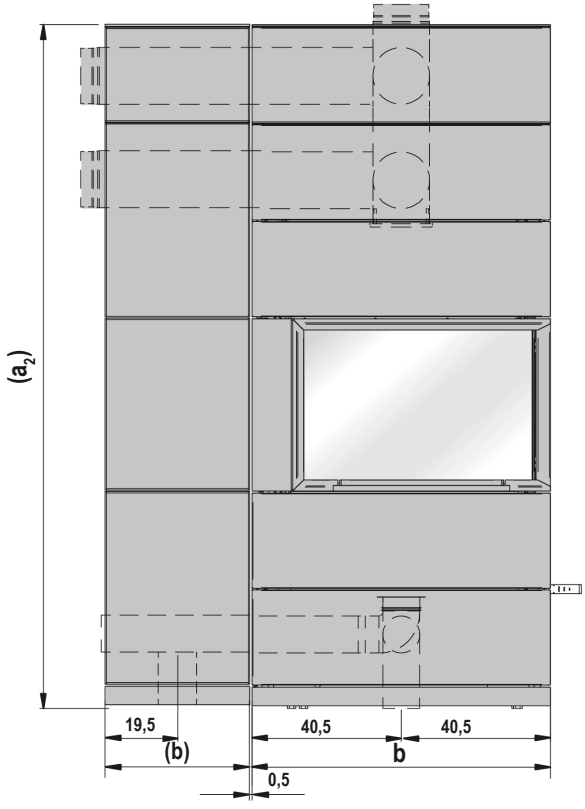


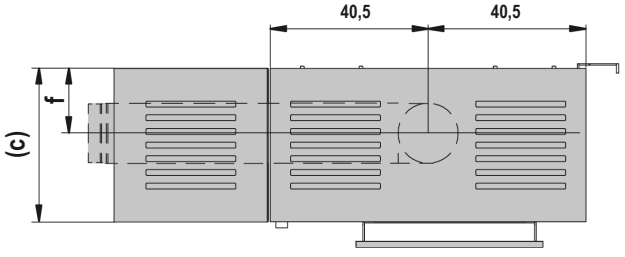


Rozmery v cm

Predný pohľad a pohľad zhora s priečinku: PADUA 185

Upozornenie: Spaľovací priestor buď vpravo alebo vľavo. Na obrázku je spaľovací priestor vpravo.





Rozmery v cm

sk

Technische Dokumentation

Nach EU-Verordnung (EU) 2015/1185 und (EU) 2015/1186 | Andere angewendete Normen oder technische Spezifikationen: EN 16510-2-1:2022

Modellkennung(en)	PADUA 160 | 185	
Indirekte Heizfunktion [ja/nein]	nein	
Direkte Wärmeleistung (kW)	7,9	
Indirekte Wärmeleistung (kW)	N. A.	
Brennstoff	**Bevorzugter Brennstoff**	Sonstige geeignete Brennstoffe
Scheitholz mit einem Feuchtigkeitsgehalt ≤ 25%	**ja**	nein
Pressholz, Feuchtigkeitsgehalt < 12%	nein	ja
Sonstige holzartige Biomasse	nein	nein
Nicht-holzartige Biomasse	nein	nein
Anthrazit und Trockendampfkohle	nein	nein
Steinkohlenkoks	nein	nein
Schwelkoks	nein	nein
Bituminöse Kohle	nein	nein
Braunkohlebriketts	nein	nein
Torfbriketts	nein	nein
Briketts aus einer Mischung aus fossilen Brennstoffen	nein	nein
Sonstige fossile Brennstoffe	nein	nein
Briketts aus einer Mischung aus Biomasse und fossilen Brennstoffen	nein	nein
Sonstige Mischung aus Biomasse und festen Brennstoffen	nein	nein

Brennstoff	Raumheizungs-Emissionen bei Nennwärmeleistung					Raumheizungs-Emissionen bei Mindestwärmeleistung			
	PM	**OGC**	**CO**	**NO_x**	**η_s [x %]**	**PM**	**OGC**	**CO**	**NO_x**
Scheitholz mit einem Feuchtigkeitsgehalt ≤ 25%	40	120	1250	200	71,0				
	[x] mg/Nm³ (13 % O_2)					[x] mg/Nm³ (13 % O_2)			

Eigenschaften beim ausschließlichen Betrieb mit dem bevorzugten Brennstoff	
Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad η_s	71,0 %
Energieeffizienzindex (EEI)	107
Wärmeleistung	
Nennwärmeleistung P_{nom} (kW)	7,9
Mindestwärmeleistung P_{min} (Richtwert) (kW)	N. A.
Thermischer Wirkungsgrad (auf Grundlage des NCV)	
Thermischer Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung $\eta_{th,nom}$	81,0 %
Thermischer Wirkungsgrad bei Mindestwärmeleistung $\eta_{th,min}$ (Richtwert)	N. A.
Art der Wärmeleistung/ Raumtemperaturkontrolle	
Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle [ja/nein]	ja
Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)	
Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung [ja/nein]	nein
Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster [ja/nein]	nein
mit Fernbedienungsoption [ja/nein]	nein
Hilfsstromverbrauch	
Bei Nennwärmeleistung el_{max} (kW)	N. A.
Bei Mindestwärmeleistung el_{min} (kW)	N. A.
Im Bereitschaftszustand el_{SB} (kW)	N. A.
Leistungsbedarf der Pilotflamme	
Leistungsbedarf der Pilotflamme P_{pilot} (soweit vorhanden) (kW)	N. A.
Kontaktangaben	HASE Kaminofenbau GmbH· Niederkicher Str. 14· 54294 Trier
Prüfbericht	1625-AoP-CPR-1021 24 1035 Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

Bei Zusammenbau, Installation und Wartung sind die Hinweise in den Dokumenten zu beachten:
Montage- und Wartungsanleitung: PADUA 160 | 185 | Bedienungsanleitung: PADUA 160 | 185 | Technisches Datenblatt: PADUA 160 | PADUA 185

D'après règlement UE 2015/1185 et (UE) 2015/1186 | Autres normes ou spécifications techniques appliquées : EN 16510-2-1:2022

Référence(s) du modèle	PADUA 160 | 185
Fonction de chauffage indirect: [oui/non]	non
Puissance thermique directe (kW)	7,9
Puissance thermique indirecte (kW)	n. d.

Combustible	**Combustible de référence**	Autres combustibles admissibles
Bûches de bois ayant un taux d'humidité ≤ 25 %	**oui**	non
Bois comprimé ayant un taux d'humidité < 12 %	non	oui
Autre biomasse ligneuse	non	non
Biomasse non ligneuse	non	non
Anthracite et charbon maigre	non	non
Coke de houille	non	non
Semi-coke	non	non
Charbon bitumeux	non	non
Briquettes de lignite	non	non
Briquettes de tourbe	non	non
Briquettes constituées d'un mélange de combustibles fossiles	non	non
Autre combustible fossile	non	non
Briquettes constituées d'un mélange de biomasse et de combustible fossile	non	non
Autre mélange de biomasse et de combustible solide	non	non

Combustible	Émissions dues au chauffage des locaux à la puissance thermique nominale					Émissions dues au chauffage des locaux à la puissance thermique minimale			
	PM	**OGC**	**CO**	**NO_x**	**η_s [x %]**	**PM**	**OGC**	**CO**	**NO_x**
Bûches de bois ayant un taux d'humidité ≤ 25 %	40	120	1250	200	71,0				
	[x] mg/Nm³ (13 % O_2)					[x] mg/Nm³ (13 % O_2)			

Caractéristiques pour une utilisation avec le combustible de référence uniquement η_s	71,0 %
Indice d'efficacité énergétique	107
Puissance thermique Puissance thermique nominale P_{nom} (kW) Puissance thermique minimale P_{min} (kW) (indicative)	 7,9 n. d.
Rendement utile (PCI brut) Rendement utile à la puissance thermique nominale $\eta_{th,nom}$ Rendement utile à la puissance thermique minimale $\eta_{th,min}$ (indicative)	 81,0 % n. d.
Type de contrôle de la puissance thermique/de la température de la pièce contrôle de la puissance thermique à un palier, pas de contrôle de la température de la pièce [oui/non]	 oui
Autres options de contrôle (sélectionner une ou plusieurs options) contrôle de la température de la pièce, avec détecteur de présence [oui/non] contrôle de la température de la pièce, avec détecteur de fenêtre ouverte [oui/non] contrôle à distance [oui/non]	 non non non
Consommation d'électricité auxiliaire À la puissance thermique nominale el_{max} (kW) À la puissance thermique minimale el_{min} (kW) En mode veille el_{SB} (kW)	 n. d. n. d. n. d.
Puissance requise par la veilleuse permanente Puissance requise par la veilleuse permanente P_{pilot} (le cas échéant) (kW)	 n. d.
Coordonnées de contact	HASE Kaminofenbau GmbH· Niederkicher Str. 14· 54294 Trier
Rapport de contrôle	1625-AoP-CPR-1021 24 1035 Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

Lors du montage, de l'installation et de l'entretien, veuillez respecter les indications contenues dans les documents :
Notice de montage et d'entretien : PADUA 160 | 185 | Manuel d'utilisation : PADUA 160 | 185 | Fiche technique : PADUA 160 | PADUA 185

Documentazione tecnica

Ai sensi del regolamento (UE) 2015/1185 e (UE) 2015/1186 | Altre norme o specifiche tecniche applicabili: EN 16510-2-1:2022

Identificativo del modello	PADUA 160 | 185	
Funzionalità di riscaldamento indiretto: [sì/no]	no	
Potenza termica diretta (kW)	7,9	
Potenza termica indiretta (kW)	N. A.	
Combustibile	**Combustibile preferito**	Altri combustibili idonei
Ceppi di legno con tenore di umidità ≤ 25 %	**sì**	no
Legno compresso con tenore di umidità < 12 %	no	sì
Altra biomassa legnosa	no	no
Biomassa non legnosa	no	no
Antracite e carbone secco	no	no
Coke metallurgico	no	no
Coke a bassa temperatura	no	no
Carbone bituminoso	no	no
Mattonelle di lignite	no	no
Mattonelle di torba	no	no
Mattonelle di miscela di combustibile fossile	no	no
Altro combustibile fossile	no	no
Mattonelle di miscela di biomassa e combustibile fossile	no	no
Altra miscela di biomassa e combustibile solido	no	no

Combustibile	Emissioni dovute al riscaldamento d'ambiente alla potenza termica nominale	Emissioni dovute al riscaldamento d'ambiente alla potenza termica minima

Ceppi di legno con tenore di umidità ≤ 25 %

PM	OGC	CO	NO_x	[x %] η_s	PM	OGC	CO	NO_x
40	120	1250	200	71,0				

[x] mg/Nm³ (13 % O_2) [x] mg/Nm³ (13 % O_2)

Caratteristiche quando l'apparecchio è in funzione unicamente con il combustibile preferito η_s	71,0 %
Indice di efficienza energetica	107
Potenza termica Potenza termica nominale P_{nom} (kW) Potenza termica minima P_{min} (kW) (indicativa)	 7,9 N. A.
Efficienza utile (NCV ricevuto) Efficienza utile alla potenza termica nominale $\eta_{th,nom}$ Efficienza utile alla potenza termica minima $\eta_{th,min}$ (indicativa)	 81,0 % N. A.
Tipo di potenza termica/controllo della temperatura ambiente potenza termica a fase unica senza controllo della temperatura ambiente [sì/no]	 sì
Altre opzioni di controllo (è possibile selezionare più opzioni) controllo della temperatura ambiente con rilevamento di presenza [sì/no] controllo della temperatura ambiente con rilevamento di finestre aperte [sì/no] con opzione di controllo a distanza[sì/no]	 no no no
Consumo ausiliario di energia elettrica Alla potenza termica nominale el_{max} (kW) Alla potenza termica minima el_{min} (kW) In modo stand-by el_{SB} (kW)	 N. A. N. A. N. A.
Potenza necessaria per la fiamma pilota permanente Potenza necessaria per la fiamma pilota P_{pilot} (se applicabile) (kW)	 N. A.
Contatti	HASE Kaminofenbau GmbH· Niederkicher Str. 14· 54294 Trier
Rapporto di prova	1625-AoP-CPR-1021 24 1035 Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

Durante l'assemblaggio, l'installazione e la manutenzione è necessario attenersi alle indicazioni riportate nella documentazione:
Istruzioni di montaggio e manutenzione: PADUA 160 | 185 | Istruzioni per l'uso: PADUA 160 | 185 | Scheda tecnica: PADUA 160 | PADUA 185

Technical documentation

In accordance with EU regulation (EU) 2015/1185 and (EU) 2015/1186 | Other applied standards or technical specifications: EN 16510-2-1:2022

Model identifier(s)	PADUA 160 | 185	
Indirect heating functionality [yes/no]	no	
Direct heat output (kW)	7,9	
Indirect heat output (kW)	N. A.	
Fuel	**Preferred fuel**	Other suitable fuels
Wood logs with moisture content ≤ 25 %	**yes**	no
Compressed wood with moisture content < 12 %	no	yes
Other woody biomass	no	no
Non-woody biomass	no	no
Anthracite and dry steam coal	no	no
Hard coke	no	no
Low temperature coke	no	no
Bituminous coal	no	no
Lignite briquettes	no	no
Peat briquettes	no	no
Blended fossil fuel briquettes	no	no
Other fossil fuel	no	no
Blended biomass and fossil fuel briquettes	no	no
Other blend of biomass and solid fuel	no	no

Fuel	Space heating emissions at nominal heat output					Space heating emissions at minimum heat output			
	PM	**OGC**	**CO**	**NO_x**	**[x %] η_s**	**PM**	**OGC**	**CO**	**NO_x**
Wood logs with moisture content ≤ 25 %	40	120	1250	200	71,0				
	[x] mg/Nm³ (13 % O_2)					[x] mg/Nm³ (13 % O_2)			

Characteristics when operating with the preferred fuel only η_s	71,0 %
Energy efficiency index	107
Heat output Nominal heat output P_{nom} (kW) Minimum heat output P_{min} (indicative) (kW)	 7,9 N. A.
Useful efficiency (NCV as received) Useful efficiency at nominal heat output $\eta_{th,nom}$ Useful efficiency at minimum heat output $\eta_{th,min}$ (indicative)	 81,0 % N. A.
Type of heat output/room temperature control single stage heat output, no room temperature control [yes/no]	 yes
Other control options (multiple selections possible) room temperature control, with presence detection [yes/no] room temperature control, with open window detection [yes/no] with distance control option [yes/no]	 no no no
Auxiliary electricity consumption At nominal heat output el_{max} (kW) At minimum heat output el_{min} (kW) In standby mode el_{SB} (kW)	 N. A. N. A. N. A.
Permanent pilot flame power requirement Pilot flame power requirement P_{pilot} (if applicable) (kW)	 N. A.
Contact details	HASE Kaminofenbau GmbH· Niederkicher Str. 14· 54294 Trier
Test report	1625-AoP-CPR-1021 24 1035 Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

For assembly, installation and maintenance, follow the guidelines in the documents:
Maintenance and Installation Instructions: PADUA 160 | 185 | Operating instructions: PADUA 160 | 185 | Technical data sheet: PADUA 160 | PADUA 185

Technische documentatie

Volgens de EU verordening (UE) 2015/1185 en (EU) 2015/1186 | Andere toepasselijke normen of technische specificaties: EN 16510-2-1:2022

Typeaanduiding(en)	PADUA 160 | 185	
Indirecte-verwarmingsfunctionaliteit: [ja/neen]	neen	
Directe warmteafgifte (kW)	7,9	
Indirecte warmteafgifte (kW)	n. v. t.	
Brandstof	**Voorkeurbrandstof**	Andere geschikte brandstof
Stamhout, vochtgehalte ≤ 25 %	**ja**	neen
Samengeperst hout, vochtgehalte < 12 %	neen	ja
Andere houtachtige biomassa	neen	neen
Niet-houtachtige biomassa	neen	neen
Antraciet en magerkool	neen	neen
Harde cokes	neen	neen
Lagetemperatuurcokes	neen	neen
Bitumineuze steenkool	neen	neen
Bruinkoolbriketten	neen	neen
Turfbriketten	neen	neen
Briketten van gemengde fossiele brandstoffen	neen	neen
Andere fossiele brandstoffen	neen	neen
Briketten van biomassa vermengd met fossiele brandstoffen	neen	neen
Andere mengsels van biomassa en fossiele brandstoffen	neen	neen

Brandstof	Uitstoot bij ruimteverwarming bij nominale warmteafgifte					Uitstoot bij ruimteverwarming bij minimale warmteafgifte			
	PM	**OGC**	**CO**	**NO_x**	**[x %] η_s**	**PM**	**OGC**	**CO**	**NO_x**
Stamhout, vochtgehalte ≤ 25 %	40	120	1250	200	71,0				
	[x] mg/Nm³ (13 % O_2)					[x] mg/Nm³ (13 % O_2)			

Kenmerken wanneer uitsluitend de voorkeurbrandstof wordt gebruikt η_s	71,0 %
Energie-efficiëntie-index	107
Warmteafgifte Nominale warmteafgifte P_{nom} (kW) Minimale warmteafgifte P_{min} (kW) (indicatief)	 7,9 n. v. t.
Nuttig rendement (NCV als ontvangen) Nuttig rendement bij nominale warmteafgifte $\eta_{th,nom}$ Nuttig rendement bij minimale warmteafgifte $\eta_{th,min}$ (indicatief)	 81,0 % n. v. t.
Type warmteafgifte/sturing kamertemperatuur Eentrapswarmteafgifte, geen sturing van de kamertemperatuur [ja/neen]	 ja
Andere sturingsopties (meerdere selecties mogelijk) Sturing van de kamertemperatuur, met aanwezigheidsdetectie [ja/neen] Sturing van de kamertemperatuur, met openraamdetectie [ja/neen] Met de optie van afstandsbediening [ja/neen]	 neen neen neen
Aanvullend elektriciteitsverbruik Bij nominale warmteafgifte el_{max} (kW) Bij minimale warmteafgifte el_{min} (kW) In stand-by-modus el_{SB} (kW)	 n. v. t. n. v. t. n. v. t.
Vermogenseis voor de permanente waakvlam Vermogenseis voor de permanente waakvlam P_{pilot} (indien van toepassing) (kW)	 n. v. t.
Contactgegevens	HASE Kaminofenbau GmbH· Niederkircher Str. 14· 54294 Trier
Testrapport	1625-AoP-CPR-1021 24 1035 Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

Houdt u zich bij de montage, de installatie en het onderhoud aan de aanwijzingen in de documenten:
Onderhouds- en montagehanleiding: PADUA 160 | 185 | Bedieningshandleiding: PADUA 160 | 185 | Technische gegevens: PADUA 160 | PADUA 185

Podle EU nařízení (EU) 2015/1185 a (EU) 2015/1186 | Další platné normy nebo technické specifikace: EN 16510-2-1:2022

Identifikační značka (značky) modelu	PADUA 160 | 185	
Funkce nepřímého vytápění: [ano/ne]	ne	
Přímý tepelný výkon (kW)	7,9	
Nepřímý tepelný výkon (kW)	netýká se	
Palivo	**Preferované palivo**	Jiná vhodná
Dřevěná polena s obsahem vlhkosti ≤ 25 %	**ano**	ne
Lisované dřevo s obsahem vlhkosti < 12 %	ne	ano
Jiná dřevní biomasa	ne	ne
Nedřevní biomasa	ne	ne
Antracit a antracitové uhlí	ne	ne
Vysokoteplotní koks	ne	ne
Nízkoteplotní koks	ne	ne
Černé uhlí	ne	ne
Hnědouhelné brikety	ne	ne
Rašelinové brikety	ne	ne
Brikety ze směsi fosilních paliv	ne	ne
Jiné fosilní palivo	ne	ne
Brikety ze směsi biomasy a fosilních paliv	ne	ne
Jiná směs biomasy a fosilních paliv	ne	ne

Palivo	Emise při vytápění prostorů při jmenovitém tepelném výkonu					Emise při vytápění prostorů při minimálním tepelném výkonu			
Dřevěná polena s obsahem vlhkosti ≤ 25 %	**PM**	**OGC**	**CO**	**NO_x**	**[x %] η_s**	**PM**	**OGC**	**CO**	**NO_x**
	40	120	1250	200	71,0				
	[x] mg/Nm³ (13 % O_2)					[x] mg/Nm³ (13 % O_2)			

Vlastnosti při provozu pouze s preferovaným palivem η_s	71,0 %
Index energetické účinnosti	107
Tepelný výkon Jmenovitý tepelný výkon P_{nom} (kW) Minimální tepelný výkon P_{min} (kW) (orientační)	 7,9 netýká se
Užitečná účinnost (NCV v původním stavu) Užitečná účinnost při jmenovitém tepelném výkonu $\eta_{th,nom}$ Užitečná účinnost při minimálním tepelném výkonu $\eta_{th,min}$ (orientační)	 81,0 % netýká se
Typ výdeje tepla/regulace teploty v místnosti jeden stupeň tepelného výkonu, bez regulace teploty v místnosti [ano/ne]	 ano
Další možnosti regulace (lze vybrat více možností) regulace teploty v místnosti s detekcí přítomnosti osob [ano/ne] regulace teploty v místnosti s detekcí otevřeného okna [ano/ne] s dálkovým ovládáním [ano/ne]	 ne ne ne
Spotřeba pomocné elektrické energie Při jmenovitém tepelném výkonu el_{max} (kW) Při minimálním tepelném výkonu el_{min} (kW) V pohotovostním režimu el_{SB} (kW)	 netýká se netýká se netýká se
Příkon trvale hořícího zapalovacího hořáku Příkon trvale hořícího zapalovacího hořáku P_{pilot} (případně) (kW)	 netýká se
Kontaktní údaje	HASE Kaminofenbau GmbH· Niederkicher Str. 14· 54294 Trier
Zpráva o zkoušce	1625-AoP-CPR-1021 24 1035 Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

Při montáži, instalaci a údržbě se musí dbát na pokyny v dokumentech:
Návod na montáž a údržbu krbových kamen: PADUA 160 | 185 | Návod na používání: PADUA 160 | 185 | Technický datový list: PADUA 160 | PADUA 185

Dokumentacja techniczna

Zgodnie z rozporządzeniem (UE) 2015/1185 i (UE) 2015/1186 | Inne obowiązujące normy lub specyfikacje techniczne: EN 16510-2-1:2022

Identyfikator(-y) modelu	PADUA 160 | 185	
Funkcja ogrzewania pośredniego[tak/nie]	nie	
Bezpośrednia moc cieplna (kW)	7,9	
Pośrednia moc cieplna (kW)	nd.	
Paliwo	**Paliwo zalecane**	Inne odpowiednie paliwo
Polana drewna o wilgotności ≤ 25 %	**tak**	nie
Drewno prasowane o wilgotności < 12 %	nie	tak
Inna biomasa drzewna	nie	nie
Biomasa niedrzewna	nie	nie
Antracyt i węgiel chudy	nie	nie
Koks metalurgiczny	nie	nie
Półkoks	nie	nie
Węgiel kamienny	nie	nie
Brykiety z węgla brunatnego	nie	nie
Brykiety z torfu	nie	nie
Brykiety z mieszanego paliwa kopalnego	nie	nie
Inne paliwo kopalne	nie	nie
Brykiety z mieszanki biomasy i paliwa kopalnego	nie	nie
Inna mieszanka biomasy i paliwa stałego	nie	nie

Paliwo	Emisje z miejscowych ogrzewaczy pomieszczeń przy nominalnej mocy cieplnej	Emisje z miejscowych ogrzewaczy pomieszczeń przy minimalnej mocy cieplnej
Polana drewna o wilgotności ≤ 25 %		

PM	**OGC**	**CO**	**NO_x**	**η_s [x %]**	**PM**	**OGC**	**CO**	**NO_x**
40	120	1250	200	71,0				

[x] mg/Nm³ (13 % O_2) [x] mg/Nm³ (13 % O_2)

Charakterystyka w wypadku eksploatacji przy użyciu wyłącznie paliwa zalecanego η_s	71,0 %
Wskaźnik efektywności energetycznej	107
Moc cieplna Nominalna moc cieplna P_{nom} (kW) Minimalna moc cieplna P_{min} (kW) (orientacyjna)	 7,9 nd.
Sprawność użytkowa (wartość opałowa w stanie roboczym) Sprawność użytkowa przy nominalnej mocy cieplnej $\eta_{th,nom}$ Sprawność użytkowa przy minimalnej mocy cieplnej $\eta_{th,min}$ (orientacyjna)	 81,0 % nd.
Rodzaj mocy cieplnej/regulacja temperatury w pomieszczeniu jednostopniowa moc cieplna bez regulacji temperatury w pomieszczeniu [tak/nie]	 tak
Inne opcje regulacji (można wybrać kilka) regulacja temperatury w pomieszczeniu z wykrywaniem obecności [tak/nie] regulacja temperatury w pomieszczeniu z wykrywaniem otwartego okna [tak/nie] opcja regulacji na odległość [tak/nie]	 nie nie nie
Zużycie energii elektrycznej na potrzeby własne Przy nominalnej mocy cieplnej el_{max} (kW) Przy minimalnej mocy cieplnej el_{min} (kW) W trybie czuwania el_{SB} (kW)	 nd. nd. nd.
Zapotrzebowanie na energię stałego płomienia pilotującego Zapotrzebowanie na energię płomienia pilotującego P_{pilot} (o ile dotyczy) (kW)	 nd.
Dane teleadresowe	HASE Kaminofenbau GmbH· Niederkicher Str. 14· 54294 Trier
Raport z testów_	1625-AoP-CPR-1021 24 1035 Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

Przy montażu, instalacji i konserwacji należy przestrzegać wskazówek w dokumentach:
Instrukcja montażu i konserwacji: PADUA 160 | 185 | Instrukcja obsługi: PADUA 160 | 185 | Karta danych technicznych: PADUA 160 | PADUA 185

Technická dokumentácia

Podľa nariadenia (EÚ) 2015/1185 a (EÚ) 2015/1186 | Iné platné normy alebo technické špecifikácie: EN 16510-2-1:2022

Identifikačný (-é) kód (-y) modelu)	PADUA 160 | 185	
Funkcia nepriameho vykurovania:[áno/nie]	nie	
Priamy tepelný výkon (kW)	7,9	
Nepriamy tepelný výkon (kW)	neuvádza sa	
Palivo	**Uprednostňované palivo**	Iné vhodné palivo
Guľatina s obsahom vlhkosti ≤ 25 %	**áno**	nie
Lisované drevo s obsahom vlhkosti < 12 %	nie	áno
Iná drevná biomasa	nie	nie
Nedrevná biomasa	nie	nie
Antracit a suché koksové uhlie	nie	nie
Hutnícky koks	nie	nie
Nízkoteplotný koks	nie	nie
Bitúmenové uhlie	nie	nie
Lignitové brikety	nie	nie
Rašelinové brikety	nie	nie
Zmiešané brikety z fosílneho paliva	nie	nie
Iné fosílne palivá	nie	nie
Zmiešaná biomasa a brikety z fosílneho paliva	nie	nie
Iná zmes biomasy a tuhého paliva	nie	nie

Palivo	Emisie z vykurovania priestoru pri menovitom tepelnom výkone	Emisie z vykurovania priestoru pri minimálnom tepelnom výkone

Guľatina s obsahom vlhkosti ≤ 25 %

PM	OGC	CO	NO_x	[x %] η_s	PM	OGC	CO	NO_x
40	120	1250	200	71,0				

[x] mg/Nm³ (13 % O_2) [x] mg/Nm³ (13 % O_2)

Vlastnosti pri prevádzke iba s uprednostňovaným palivom η_s	71,0 %
Index energetickej účinnosti	107
Tepelný výkon Menovitý tepelný výkon P_{nom} (kW) Minimálny tepelný výkon P_{min} (kW) (orientačne)	 7,9 neuvádza sa
Užitočná účinnosť (na základe čistej výhrevnosti) Užitočná účinnosť pri menovitom tepelnom výkone $\eta_{th,nom}$ Užitočná účinnosť pri minimálnom tepelnom výkone $\eta_{th,min}$ (orientačne)	 81,0 % neuvádza sa
Druh ovládania tepelného výkonu/izbovej teploty jednoúrovňový tepelný výkon bez ovládania izbovej teploty [áno/nie]	 áno
Ďalšie možnosti ovládania ((možnosť viacnásobného výberu) ovládanie izbovej teploty s detekciou prítomnosti [áno/nie] ovládanie izbovej teploty s detekciou otvoreného okna [áno/nie] s možnosťou diaľkového ovládania [áno/nie]	 nie nie nie
Vlastná spotreba elektrickej energie Pri menovitom tepelnom výkone el_{max} (kW) Pri minimálnom tepelnom výkone el_{min} (kW) V pohotovostnom režime el_{SB} (kW)	 neuvádza sa neuvádza sa neuvádza sa
Požiadavka na stálu spotrebu energie zapaľovacieho horáka Požiadavka na spotrebu energie zapaľovacieho horáka P_{pilot} (ak je k dispozícii) (kW)	 neuvádza sa
Kontaktné údaje	HASE Kaminofenbau GmbH· Niederkicher Str. 14· 54294 Trier
Správa o skúške	1625-AoP-CPR-1021 24 1035 Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

Pri montáži, inštalácii a údržbe sa riaďte pokynmi uvedenými v dokumentoch:
Návod na montáž a údržbu krbovej piecky: PADUA 160 | 185 | Návod na používanie: PADUA 160 | 185 | Technické údaje: PADUA 160 | PADUA 185

Nach EU-Verordnung 2015/1186 [1]

Name oder Warenzeichen des Lieferanten[2]	HASE
Modellkennung[3]	PADUA 160 | 185
Energieeffizienzklasse[4]	A+
Direkte Wärmeleistung[5]	7,9 kW
Indirekte Wärmeleistung[6]	0,0 kW
Energieeffizienzindex[7]	107
Brennstoff-Energieeffizienz[8]	81 %
Bei Zusammenbau, Installation und Wartung sind die Hinweise in den Dokumenten zu beachten[9]	Montageanleitung[10]: PADUA 160 | 185 Bedienungsanleitung[11]: PADUA 160 | 185 Technisches Datenblatt[12]: PADUA 160 | PADUA 185

	Français	Italiano	English	Nederlands	Český jazyk	Język polski	Slovenský jazyk
1	D'après règlement UE 2015/1186	Ai sensi del regolamento (UE) 2015/1186	In accordance with EU regulation 2015/1186	Volgens de EU-verordening 2015/1186	Podle EU nařízení 2015/1186	Zgodnie z rozporządzeniem UE 2015/1186	Podľa nariadenia EÚ 2015/1186
2	Nom ou marque de fabrication du fournisseur	Nome o marchio del fornitore	Supplier's name or trade mark	De naam van de leverancier of het handelsmerk	Název nebo ochranná známka dodavatele	Nazwa dostawcy lub znak towarowy	Meno dodávateľa alebo obchodná značka
3	Identifiant du modèle	Identificativo del modello	Model identifier	Typeaanduiding	Identifikační značka modelu	Identyfikator modelu	Identifikátor modelu
4	Classe d'efficacité énergétique	Classe di efficienza energetica	Energy efficiency class	Energie-efficiëntie-klasse	Energetická třída	Klasa efektywności energetycznej	Trieda energetickej účinnosti
5	Puissance thermique directe	Potenza termica diretta	Direct thermal input	Directe warmteafgifte	Přímý topný výkon	Bezpośrednia moc cieplna	Priamy tepelný výkon
6	Puissance thermique indirecte	Potenza termica indiretta	Indirect thermal input	Indirecte warmteafgifte	Nepřímý topný výkon	Pośrednia moc cieplna	Nepriamy tepelný výkon
7	Indice d'efficacité énergétique	Indice di efficienza energetica	Energy efficiency index	Energie-efficiëntie-index	Index energetické účinnosti	Wskaźnik efektywności energetycznej	Index energetickej účinnosti
8	Indice d'efficacité énergétique du combustible	Efficienza energetica del combustibile	Fuel energy efficiency	Brandstof-energie-efficiëntie	Energetická účinnost paliva	Efektywność energetyczna w zużyciu paliwa	Palivová energetická účinnosť
9	Lors du montage, de l'installation et de l'entretien, veuillez respecter les indications contenues dans les documents	Durante l'assemblaggio, l'installazione e la manutenzione è necessario attenersi alle indicazioni riportate nella documentazione	For assembly, installation and maintenance, follow the guidelines in the documents	Houdt u zich bij de montage, de installatie en het onderhoud aan de aanwijzingen in de documenten	Při montáži, instalaci a údržbě se musí dbát na pokyny v dokumentech	Przy montażu, instalacji i konserwacji należy przestrzegać wskazówek w dokumentach	Pri montáži, inštalácii a údržbe sa riaďte pokynmi uvedenými v dokumentoch
10	Notice de montage et d'entretien	Istruzioni di montaggio e manutenzione	Maintenance and Installtion Instructionas	Onderhouds- en montagehanleiding	Návod na montáž a údržbu krbových kamen	Instrukcja montażu i konserwacji	Návod na montáž a údržbu krbovej piecky
11	Manuel d'utilisation	Istruzioni per l'uso	Operating instructions	Bedieningshandleiding	Návod na používání	Instrukcja obsługi	Návod na používanie
12	Fiche technique	Scheda tecnica	Technical data sheet	Technische gegevens	Technický datový list	Karta danych technicznych	Technické údaje

Typenschild · Plaque signalétique · Targhetta identificativa · Type label · Typeplaatje · Typový štítek · Tabliczka znamionowa · Typový štítok

CE 25
NB 1625

HASE Kaminofenbau GmbH
Niederkircher Str. 14 54294 Trier

HASE

Modell / Model: PADUA 160 | 185 | Typ / Type: BE
Zeitbrand-Feuerstätte / Intermittent burning appliance
DoP: PADUA 160 | 185-2026/04 | Serien-Nr. / SN:

EN 16510-2-1:2022
Raumheizung in Gebäuden ohne Warmwasserbereitung
Room heating in residential buildings (without water heating)

Tragfähigkeit / Load capacity	50 kg
Abstand zu brennbaren Materialien / Distance to flammable materials	Mindestabstand / Minimum distance
Rückseite / Rear (d_R)	70 mm
Seite / Side (d_L / d_S)	0 mm / 50 mm | 250 mm
Vorne / Front (d_P / d_F^S)	1200 mm | 600 mm / 0 mm
Decke / Ceiling (d_C)	650 mm
Boden / Floor (d_B)	0 mm
Abgasmassenstrom / Flue gas mass flow rate	7,8 g/s
Brandsicherheit für Installation an einen Schornstein / Fire safety for installation on the chimney	T 400
Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad (bei Nennwärmeleistung) / Seasonal space heating energy efficiency (at nominal heat output)	71 %
Energie-Effizienz-Index (EEI) / Energy efficiency (EEI)	107
Abgastemperatur am Stutzen (bei Nennwärmeleistung) / Flue gas oulet temperature at nominal heat output	297 °C
Energie-Effizienz-Klasse / Energy efficiency class	A+
Nennwärmeleistung / Nominal heat output (P_{nom})	7,9 kW
Nenn-Raumwärmeleistung / Nominal Room heating output (P_{SHnom})	7,9 kW
Energieeffizienz Buchenscheitholz / Energy efficiency beech logs (η_{nom})	81 %
Stromverbrauch bei Nennwärmeleistung / Power consumption at nominal heat output	NPD
Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb / Power consumption in standby mode	NPD
Empfohlene Brennstoffe / Recommended fuels	Buchenscheitholz (I) Beech logs (I)
Eignung zur Mehrfachbelegung / Suitable for multiple connection	ja / yes
Emissionen bei Nennwärmeleistung: Buchenscheitholz (bei 13 % O_2) Emissions at nominal heat output: Beech logs (at 13 % O_2)	
- PM_{nom}	40 mg/m³
- OGC_{nom}	120 mg/m³
- NOx_{nom}	200 mg/m³
- CO_{nom}	1250 mg/m³
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung (p_{nom}) / Min. Supply Pressure at nominal thermal output	12 Pa

Ausschließlich empfohlene Brennstoffe verwenden! / Only use recommended fuels!

Vor Inbetriebnahme lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung / Read and follow the operating instructions before commissioning

EG-Konformitätserklärung · Déclaration de conformité CE · Dichiarazione di conformità CE · EC declaration of conformity

EG-Konformitätserklärung

Diese EG-Konformitätserklärung gilt für PADUA 160 | 185 und
beschreibt die Übereinstimmung mit den nachfolgenden Richtlinien:

2009/125/EG Richtlinie für die Festlegung von Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (Ökodesign)

Angewandte Normen: EN 16510-2-1: 2022 Häusliche Feuerstätten für feste Brennstoffe

Hierbei relevante Verordnung: (EU) 2015/1185

Name und Anschrift des Herstellers:

HASE Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str.14 · 54294 Trier · www.hase.de ·
Telefon: +49 651-8269-0 · Fax: +49 651-8269-118 · E-Mail: info@hase.de

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Trier, 04.11.2025 · Geschäftsführer Fernando Najera

Dichiarazione di conformità CE

La presente dichiarazione di conformità è valida per il modello PADUA 160 | 185 e descrive la conformità con le seguenti direttive:

Directive 2009/125/CE établissant un cadre pour la fixation d'exigences en matière d'écoconception applicables aux produits liés à l'énergie (écodesign)

Norme applicate: EN 16510-2-1: 2022 Stufe domestiche per combustibili solidi

Regolamento pertinente: Ai sensi del regolamento (UE) 2015/1185

Nome e indirizzo del fabbricante:

HASE Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str.14 · 54294 Trier · www.hase.de ·
Telefon: +49 651-8269-0 · Fax: +49 651-8269-118 · E-Mail: info@hase.de

Firmato a nome e per conto di:

Trier, 04.11.2025 · Amministratore delefato Fernando Najera

Déclaration de conformité CE

La présente Déclaration de conformité CE s'applique au PADUA 160 | 185 et décrit la concordance du produit avec les directives suivantes :

Directive 2009/125/CE établissant un cadre pour la fixation d'exigences en matière d'écoconception applicables aux produits liés à l'énergie (écodesign)

Normes appliquées : EN 16510-2-1: 2022 Foyers domestiques à combustibles solides

Règlement pertinent : D'après règlement UE 2015/1185

Nom et adresse du fabricant:

HASE Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str.14 · 54294 Trier · www.hase.de ·
Telefon: +49 651-8269-0 · Fax: +49 651-8269-118 · E-Mail: info@hase.de

Signé pour le fabricant et en son nom par :

Trier, 04.11.2025 · Directeur général Fernando Najera

EC declaration of conformity

This EC declaration of conformity applies to PADUA 160 | 185 and describes the conformity with the following directives:

2009/125/EC Directive for the setting of eco-design requirements for energy-related products (eco-design directive)

Applied standards: EN 16510-2-1: 2022 Domestic fireplaces for solid fuels

Relevant regulation: In accordance with EU regulation 2015/1185

Name and address of the manufacturer:

HASE Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str.14 · 54294 Trier · www.hase.de ·
Telefon: +49 651-8269-0 · Fax: +49 651-8269-118 · E-Mail: info@hase.de

Signed for and on behalf of the manufacturer by:

Trier, 04.11.2025 · Managing Director Fernando Najera

EG-Conformiteitsverklaring · ES Prohlášení o shodě · Deklaracja zgodności WE · ES Konformitné vyhlásenie

EG-Conformiteitsverklaring

Deze EG-conformiteitsverklaring is geldig voor PADUA 160 | 185 en beschrijft de overeenstemming met de onderstaande richtlijnen:

2009/125/EG Richtlijn voor de totstandbrenging voor een kader voor het vaststellen van eisen inzake het ecologisch ontwerp voor energiegerelateerde producten (ecodesign)

Toegepaste normen: EN 16510-2-1: 2022 Huishoudelijke kachels voor vaste brandstoffen

Relevante regelgeving: Volgens de EU verordening 2015/1185

Naam en adres van de fabrikant:

HASE Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str.14 · 54294 Trier · www.hase.de ·
Telefon: +49 651-8269-0 · Fax: +49 651-8269-118 · E-Mail: info@hase.de

Ondertekend voor en namens de fabrikant door:

Trier, 04.11.2025 · Bedrijfsleider Fernando Najera

Deklaracja zgodności WE

Niniejsza deklaracja zgodności WE dotyczy PADUA 160 | 185 i opisuje zgodność z następującymi dyrektywami:

Wytyczne 2009/125/WE definiują wymagania dla przyjaznego dla środowiska projektowania produktów związanych z zużyciem energii (ekoprojekt)

Zastosowane standardy: EN 16510-2-1: 2022 Paleniska domowe na paliwa stałe

Odpowiednie rozporządzenie: Zgodnie z rozporządzeniem UE 2015/1185

Nazwa i adres producenta:

HASE Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str.14 · 54294 Trier · www.hase.de ·
Telefon: +49 651-8269-0 · Fax: +49 651-8269-118 · E-Mail: info@hase.de

Podpisany z upoważnienia i w imieniu producenta przez:

Trier, 04.11.2025 · dyrektor przedsiębiorstwa Fernando Najera

ES Prohlášení o shodě

Toto prohlášení ES o shodě je platné pro zařízení PADUA 160 | 185 a popisuje shodu s následujícími směrnicemi:

2009/125/ES Směrnice o stanovení požadavků na ekologické uspořádání výrobků, relevantních s ohledem na spotřebu energie (Ekodesign)

Použité normy: EN 16510-2-1: 2022 Spotřebiče na tuhá paliva k vytápění obytných prostorů

Příslušné nařízení: Podle EU nařízení 2015/1185

Název a adresa výrobce:

HASE Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str.14 · 54294 Trier · www.hase.de ·
Telefon: +49 651-8269-0 · Fax: +49 651-8269-118 · E-Mail: info@hase.de

Za výrobce a jménem výrobce:

Trier, 04.11.2025 · jednatel společnosti Fernando Najera

ES Konformitné vyhlásenie

Toto ES konformitné vyhlásenie platí pre PADUA 160 | 185 a popisuje súlad s nasledujúcimi smernicami:

Smernica 2009/125/ES o vytvorení rámca na stanovenie požiadaviek na ekodizajn energeticky významných výrobkov (ekodizajn)

Uplatňované normy: EN 16510-2-1: 2022 Domáce krby na tuhé palivá

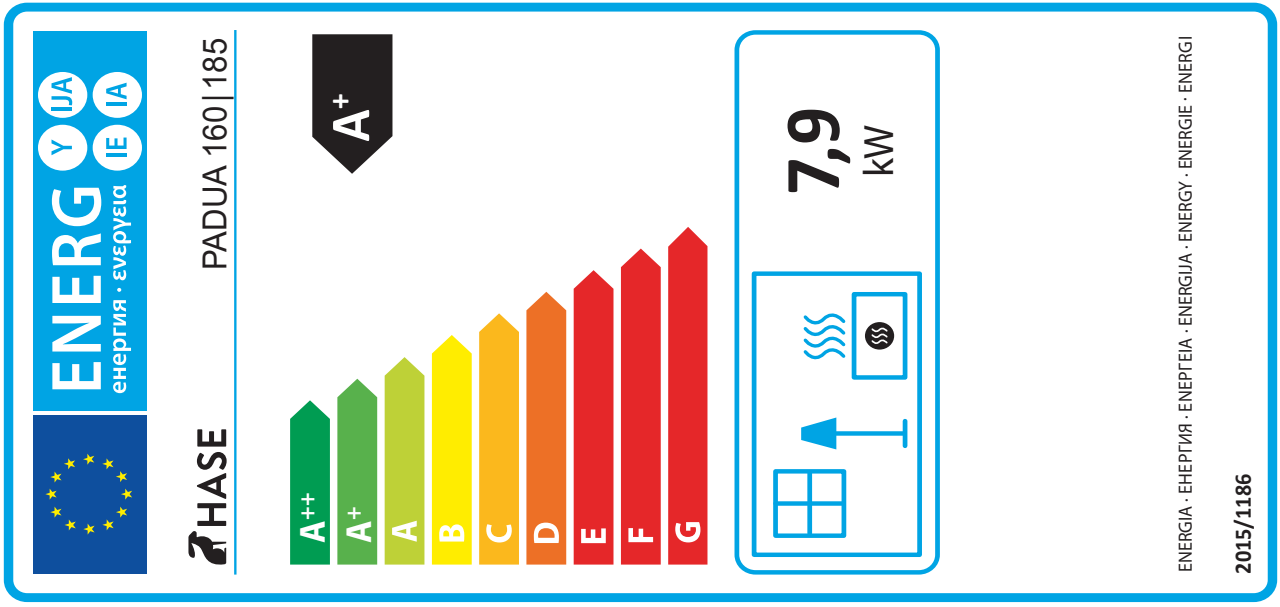
Príslušné nariadenie: Podľa nariadenia EÚ 2015/1185

Názov a adresa výrobcu:

HASE Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str.14 · 54294 Trier · www.hase.de ·
Telefon: +49 651-8269-0 · Fax: +49 651-8269-118 · E-Mail: info@hase.de

Za výrobcu a menom výrobcu:

Trier, 04.11.2025 · obchodný riaditeľ Fernando Najera


ENERG
ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ
Y IJA
IE IA
HASE
PADUA 160|185
A++
A+
A
B
C
D
E
F
G
A+
7,9
kW
ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ · ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE · ENERGI
2015/1186

www.hase.de